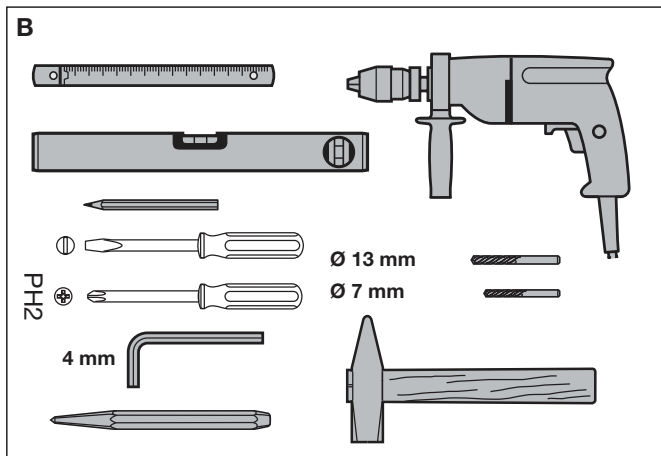
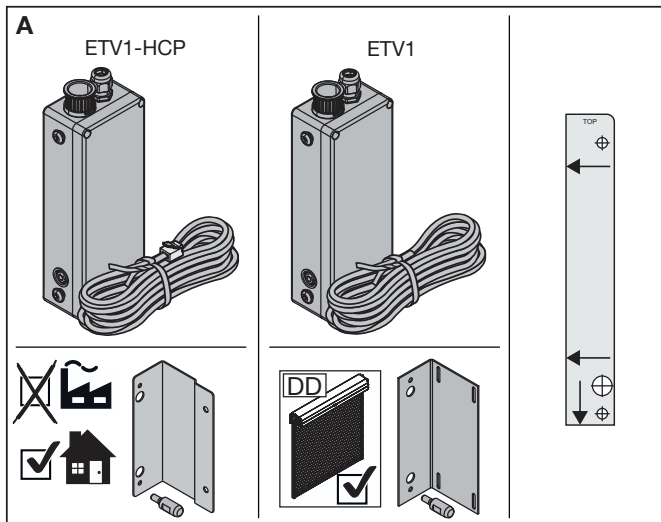


DE	Anleitung für Montage und Betrieb Elektromechanische Torverriegelung ETV1 / ETV1-HCP	3
EN	Instructions for fitting and operating Electromechanical door locking ETV1 / ETV1-HCP	27
FR	Instructions de montage et d'utilisation Verrouillage de la porte électromécanique ETV1 / ETV1-HCP	50
NL	Handleiding voor montage en bediening Elektromechanische deurvergrendeling ETV1 / ETV1-HCP	73
IT	Istruzioni per il montaggio e l'uso Bloccaggio elettromeccanico del portone ETV1 / ETV1-HCP	96
ES	Instrucciones de montaje y funcionamiento Bloqueo electromecánico de la puerta ETV1 / ETV1-HCP	119
PT	Instruções de montagem e funcionamento Bloqueio de porta eletromecânica ETV1 / ETV1-HCP	142



Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung.....	4	6.3.1	schnelle Notentriegelung	21
1.1	Mitgeltende Unterlagen	4	6.3.2	gesicherte Notentriegelung... 21	
1.2	Verwendete Definitionen	4	7	EG/ EU-Konformitätserklärung. 22	
2	Sicherheitshinweise.....	4	11	Technische Daten	24
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	5	12	Anzeigen von Fehlern, Warnmeldungen und Betriebszuständen.....	24
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	5	12.1	Anzeige der Betriebszustände ETV1- HCP	24
3.1	Benötigter Freiraum Industrie- Sektionaltor	5	12.1.1	LED-Anzeige Rot (RD)	24
3.2	Montage am Industrie- Sektionaltor	6	12.1.2	LED-Anzeige Grün (GN).....	25
3.3	Montage am Rolltor DD	8	12.2	Anzeige der Betriebszustände ETV1	25
3.4	Montage am Garagen- Sektionaltor	10	12.2.1	LED-Anzeige Rot (RD)	25
4	Installation	11	12.2.2	LED-Anzeige Grün (GN).....	26
4.1	Elektroinstallation.....	11	12.3	Fehlermeldung ETV1-HCP / ETV1	26
5	Funktionsverhalten	15			
5.1	DIL-Schalter ETV1-HCP	15			
5.2	DIL-Schalter ETV1	16			
5.3	Funktionsverhalten ETV1-HCP	16			
5.3.1	Systemgrundstellung	16			
5.3.2	Normalbetrieb	17			
5.3.3	Normalbetrieb Tor-ZU-Fahrt .	17			
5.3.4	Normalbetrieb Tor-AUF-Fahrt	18			
5.3.5	Manuelle Entriegelung	18			
5.3.6	Fehlerzustand	18			
5.4	Funktionsverhalten ETV1	19			
5.4.1	Ruhestromkreis (RSK).....	19			
5.4.2	Normalbetrieb	19			
5.4.3	Normalbetrieb Verriegeln	19			
5.4.4	Normalbetrieb Entriegeln.....	20			
5.4.5	Manuelle Entriegelung	20			
5.4.6	Fehlerzustand	20			
6	Inbetriebnahme	21			
6.1	Benutzer einweisen	21			
6.2	Bus Scan durchführen	21			
6.3	Notbedienungseinrichtung ...	21			

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

1 Zu dieser Anleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zum Produkt.

- ▶ Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und vollständig durch.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise. Befolgen Sie insbesondere die Sicherheitshinweise und Warnhinweise.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.

1.1 Mitgeltende Unterlagen

Der Endverbraucher erhält für die sichere Nutzung und Wartung der Anlage folgende Unterlagen:

- diese Anleitung

1.2 Verwendete Definitionen

DIL-Schalter

Auf der Steuerungsplatine befindliche Schalter zum Einstellen der Steuerung.

Endlage Tor-ZU

In dieser Torstellung entriegelt oder verriegelt die Torverriegelung ETV1-HCP automatisch.

Das Verriegelungselement ETV1 verriegelt manuell durch ein externes Bediengerät.

Toranlage

Tor mit dem dazugehörigen Antrieb und der Steuerung.

2 Sicherheitshinweise

ACHTUNG:

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN.

FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN IST ES WICHTIG, DIESEN ANWEISUNGEN FOLGE ZU LEISTEN. DIESE ANWEISUNGEN SIND AUFZUBEWAHREN.

Bei undatierten Verweisen auf Normen, Richtlinien usw., auf die hier Bezug genommen wird, gilt die letzte Ausgabe der Veröffentlichung einschließlich Änderungen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die elektromechanische Torverriegelung ist für das Verriegeln von Sektional- und Rolltoren vorgesehen. Sie dürfen die elektromechanische Torverriegelung sowohl im privaten als auch gewerblichen Bereich einsetzen.

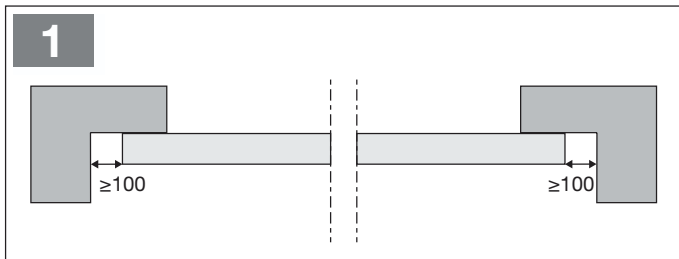
Beachten Sie die Herstellerangaben hinsichtlich der Kombination von Tor und Antrieb. Die EN 13241 bestimmt den Anwendungsbereich für den Einbau, die Montage und Nutzung.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

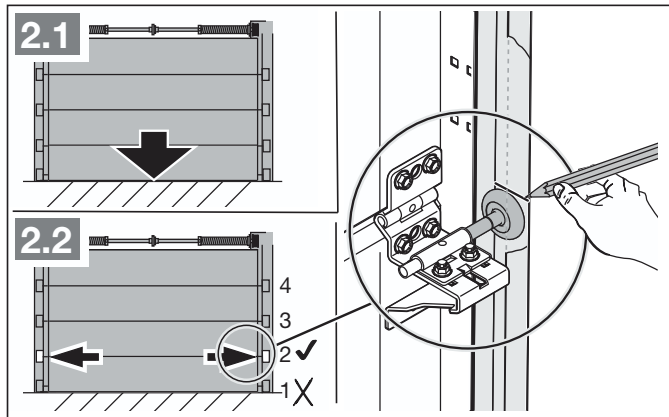
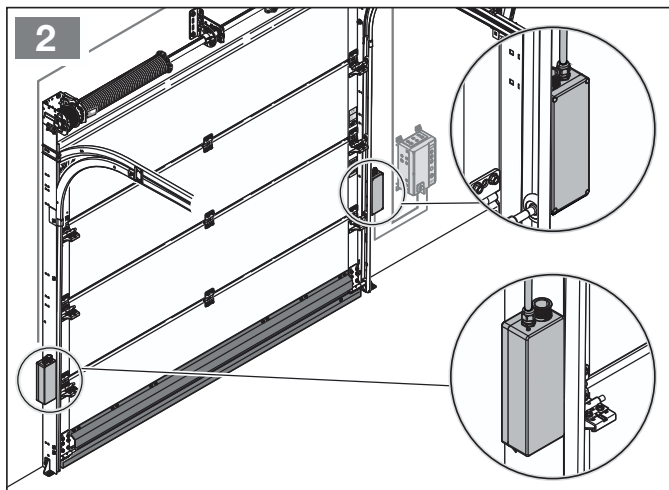
Der Einsatz für Einfriedungstore ist nicht zulässig.

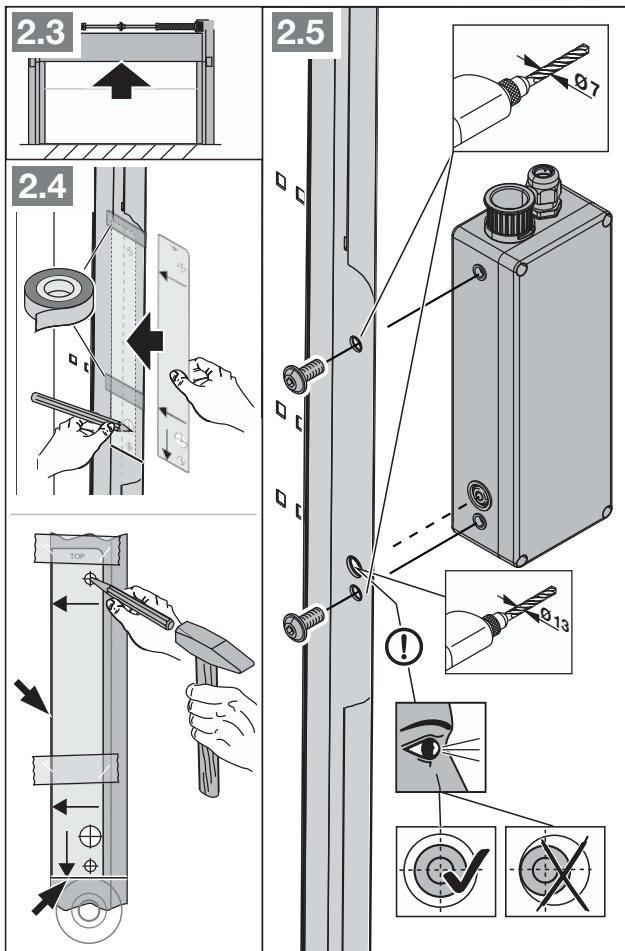
3 Montage

3.1 Benötigter Freiraum Industrie-Sektionaltor

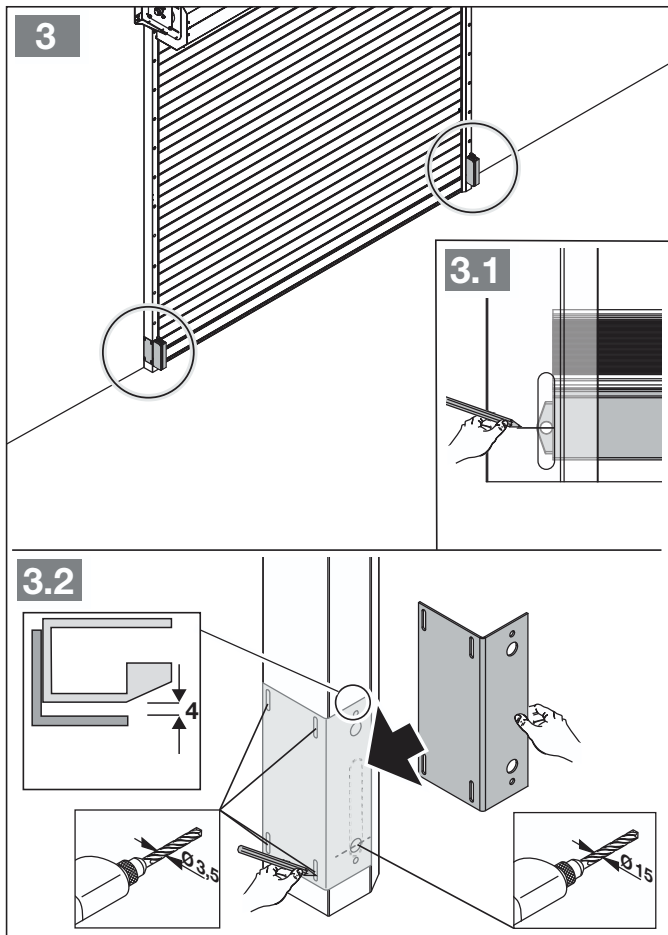


3.2 Montage am Industrie-Sektionaltor

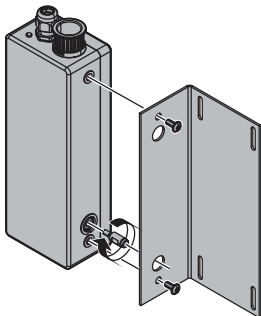




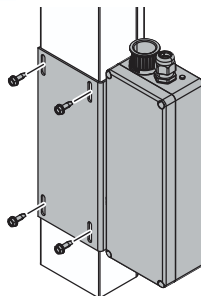
3.3 Montage am Rolltor DD



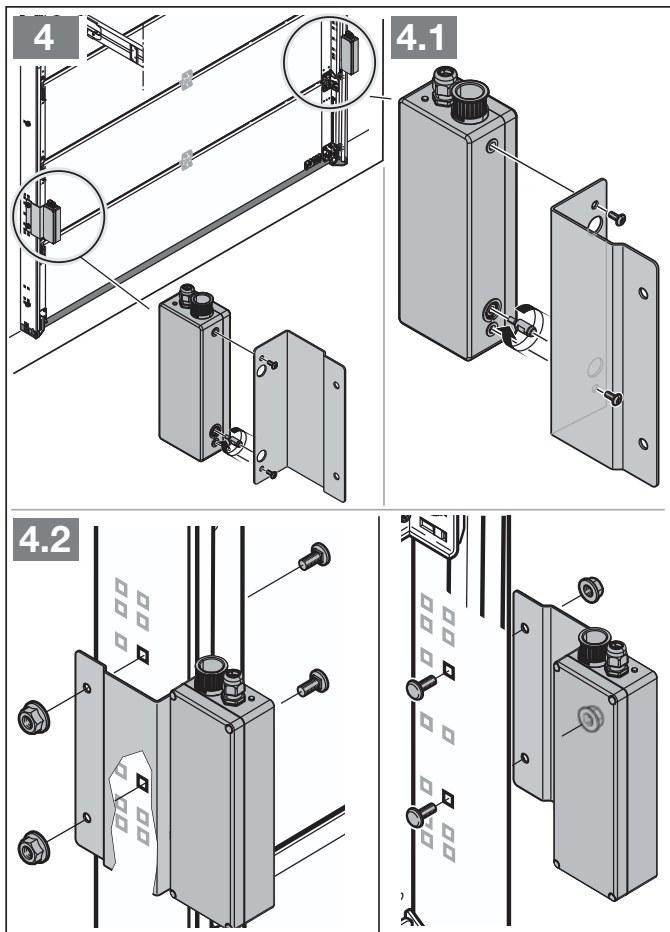
3.3



3.4



3.4 Montage am Garagen-Sektionaltor



4 Installation

4.1 Elektroinstallation

Dieses Kapitel beschreibt die Montage und den Anschluss weiterer Anbauteile. Für die Elektroinstallation von Stromkreisen mit gefährlichen Spannungen beachten Sie die Anleitung der Steuerung.

ACHTUNG

verriegelter Bolzen

Im Bewegungsbereich des Tors besteht die Gefahr von Verletzungen und Beschädigungen durch den ausgefahrenen Bolzen eines unangemeldeten Verriegelungselements.

- ▶ Vor der 1. Torfahrt der HCP Variante muss ein **Bus Scan** durchgeführt werden
- ▶ Vor der 1. Torfahrt der ETV Variante muss der RSK am Antrieb geschlossen werden

Zur Automatisierung des ETV1 ist die Erfassung der Endlagen erforderlich. Hierfür können z.B. die Multifunktionsplatine oder die Endlagenplatine verwendet werden.

Aktivieren Sie die Anfahrwarnung (5 Sek.)

- ▶ Nehmen Sie die korrekten Einstellungen in den Menüs der Steuerungen A/B 4XX(R) und 360 vor:
Menü 09 Parameter 05 (Vorwarnzeit 5 Sek.), Menü18 Parameter 06 (Vorwarnung Dauersignal) und Menü 19 Parameter 02 (Endlagenmeldung Tor-ZU)

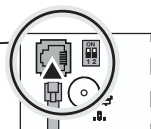
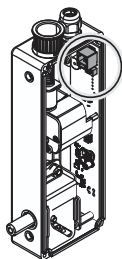
HINWEIS

Beim WA 300 S4 / WA 300 R S4 ist eine automatische Entriegelung nicht möglich. Eine Entriegelung kann z.B. über eine Zeitschaltuhr oder einen Funk-Empfänger erfolgen.

Mit der Aktivierung der Anfahrwarnung ist der automatische Zulauf standardmäßig nicht möglich. Sollte eine automatische Entriegelung und ein automatischer Zulauf erforderlich sein, dann kann die Anfahrwarnung über eine Sondersteuerung realisiert werden (Anfrage an Sondersteuerungsbau: ssb.ast@hoermann.de).

5a

ETV1-HCP

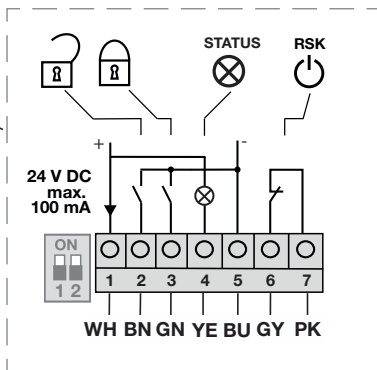
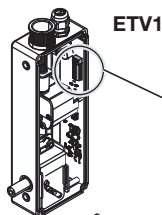


BUS

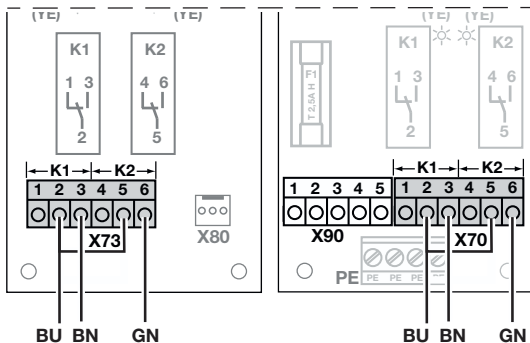
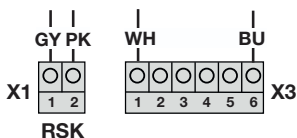


- SupraMatic 4
- ProMatic 4
- Serie 500

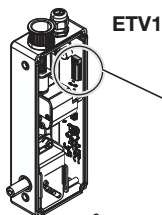
5b.1



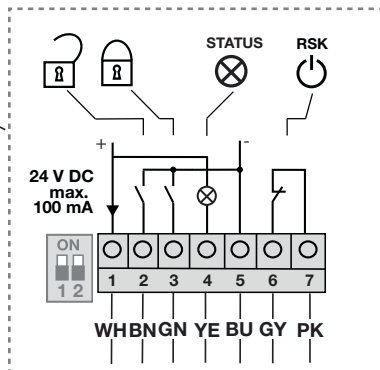
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



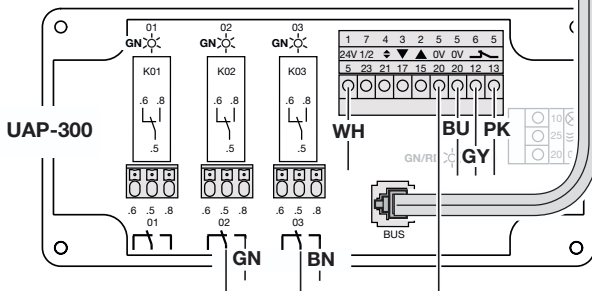
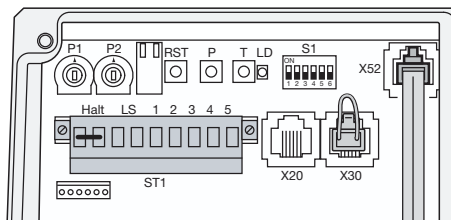
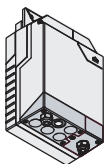
5b.2



ETV1



WA300RS4/
WA300S4







5 Funktionsverhalten

Die Funktionen (ETV1) / die Adresse (ETV1-HCP) des Verriegelungselements lassen sich über DIL-Schalter einstellen. Vor der 1. Inbetriebnahme stehen alle DIL-Schalter auf OFF (Werkseinstellung). Änderungen der DIL-Schalter-Einstellungen sind nur unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- **ETV1:** Das Verriegelungselement ruht
- **ETV1-HCP:** der Benutzer führt nach dem Verstellen einen BUS Scan durch

5.1 DIL-Schalter ETV1-HCP





Bei mehreren Verriegelungselementen mit HCP müssen die DIL-Schalter bezüglich der Anzahl eingestellt werden.

DIL-Schalter	Status
	BUS-Adresse Verriegelungselement 1
	BUS-Adresse Verriegelungselement 2
	BUS-Adresse Verriegelungselement 3
	BUS-Adresse Verriegelungselement 4

HINWEIS

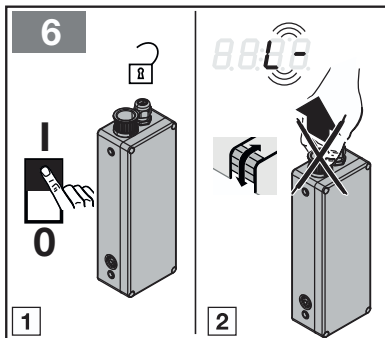
Eine Abfrage „verriegelt“ ist bei den Steuerungen 5xx über K0 (nur 560) oder K1/ K2 (Multifunktionsplatine erforderlich) möglich. Die Einstellung erfolgt in Menü 45/46/47 (Parameter 16).

5.2 DIL-Schalter ETV1

DIL-Schalter	Position Verriegelungsbolzen	Statusanzeige
	nicht ganz ausgefahren	aus
	ganz ausgefahren	an
	ohne Funktion	leuchtet dauerhaft
	nicht ganz ausgefahren	blinkt mit 2 Hz Taktung
	ganz ausgefahren	leuchtet dauerhaft
	manuelles Entriegeln	blinkt mit 10 Hz Taktung
	ohne Funktion	leuchtet dauerhaft

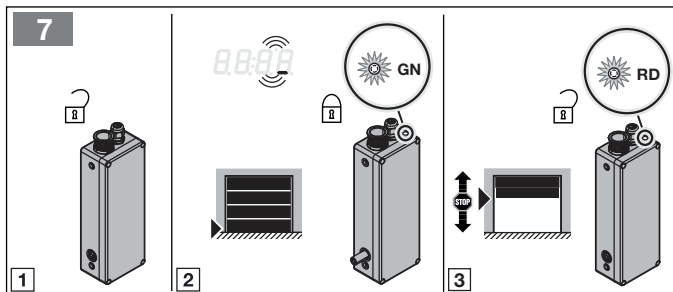
5.3 Funktionsverhalten ETV1-HCP

5.3.1 Systemgrundstellung

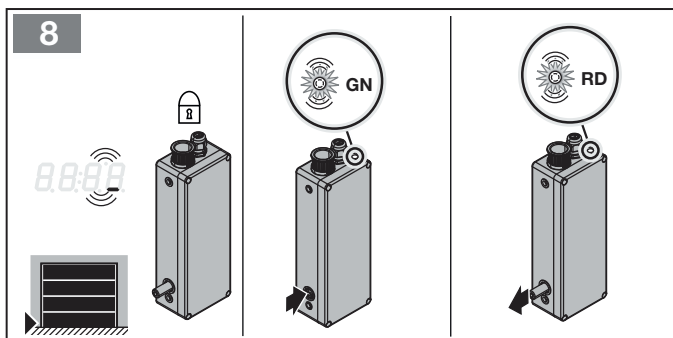


Bei Spannungszufuhr fährt das Verriegelungselement in Position entriegelt.

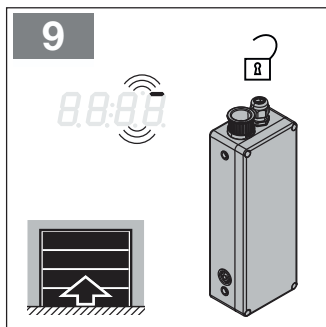
5.3.2 Normalbetrieb



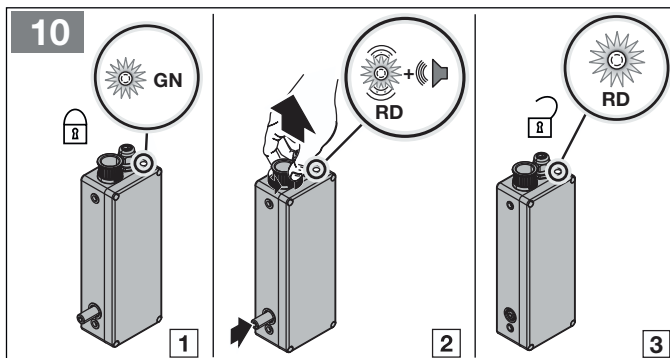
5.3.3 Normalbetrieb Tor-ZU-Fahrt



5.3.4 Normalbetrieb Tor-AUF-Fahrt



5.3.5 Manuelle Entriegelung



- Bringen Sie den Knauf nach der manuellen Entriegelung in seinen Ursprungszustand

5.3.6 Fehlerzustand

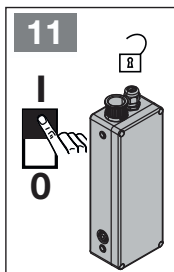
Sobald ein Fehler ansteht, stoppt das Verriegelungselement.

5.4 Funktionsverhalten ETV1

5.4.1 Ruhestromkreis (RSK)

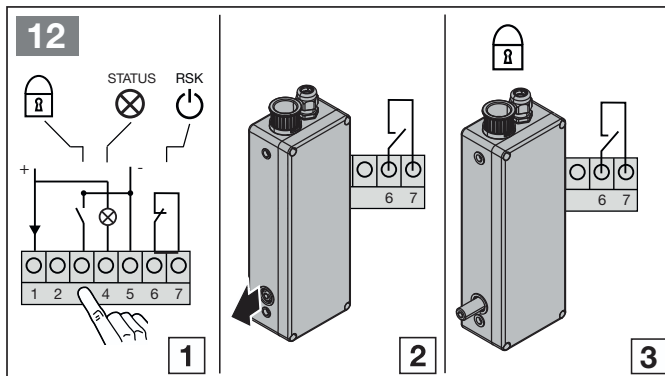
Wenn der Ruhestromkreis geöffnet wird, bleibt das Verriegelungselement und der Antrieb im aktuellen Status.

5.4.2 Normalbetrieb



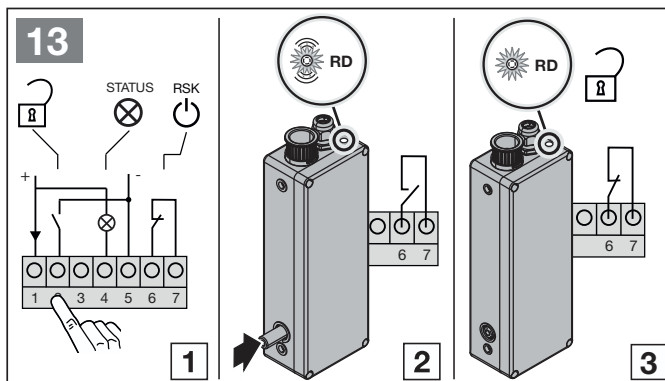
Bei Spannungszufuhr fährt das Verriegelungselement in Position entriegelt.

5.4.3 Normalbetrieb Verriegeln



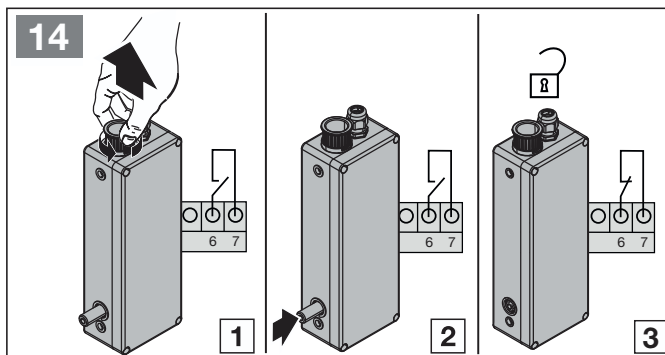
5.4.4 Normalbetrieb Entriegeln

- ▶ Der Ruhestromkreis RSK muss an den Antrieb angeschlossen werden



5.4.5 Manuelle Entriegelung

- ▶ Der Ruhestromkreis RSK muss an den Antrieb angeschlossen werden



5.4.6 Fehlerzustand

Sobald ein Fehler ansteht, stoppt das Verriegelungselement

6 Inbetriebnahme

6.1 Benutzer einweisen

- ▶ Weisen Sie alle Personen, die die Toranlage benutzen in die ordnungsgemäße und sichere Bedienung des Verriegelungselements ein.

6.2 Bus Scan durchführen

- ▶ Führen Sie vor der 1. Torfahrt beim **ETV1-HCP** einen **Bus Scan** durch.

6.3 Notbedienungseinrichtung

6.3.1 schnelle Notentriegelung

! VORSICHT

Entriegelung

Im Bewegungsbereich des Tors besteht die Gefahr von Verletzungen und Beschädigungen.

- ▶ Die Entriegelung darf nur von unterwiesenem Personal und bei geschlossenem Tor betätigt werden.

im öffentlichen Raum

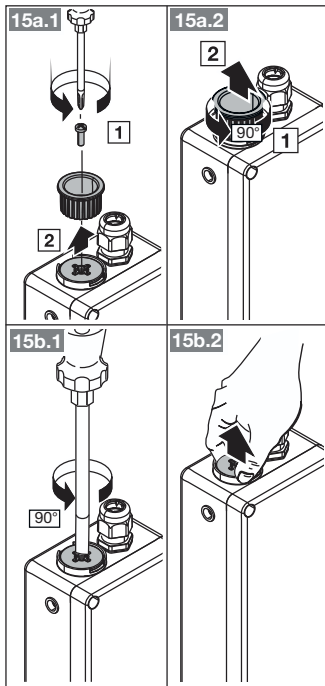
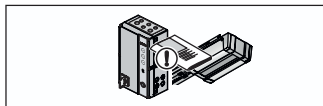
- ▶ Knauf demontieren (Bild 16a.1).

Entriegeln

- ▶ roten Knauf um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und ziehen (Bild 16a.2)
- ▶ Bringen Sie den Knauf danach in seine Ursprungsposition zurück.

6.3.2 gesicherte Notentriegelung

- ▶ Einen Schlitzschraubendreher in den Drehriegel stecken und um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Knauf ziehen (Bild 16b).
- ▶ Bringen Sie den Drehriegel danach in seine Ursprungsposition zurück.



7 EG/EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, dass das elektromechanische Verriegelungselement der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann der folgenden Internetadresse entnommen werden:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Demontage

Lassen Sie das Verriegelungselement von einer sachkundigen Person nach dieser Anleitung sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge demontieren.

9 Entsorgung



Verpackung sortenrein entsorgen



Elektro- und Elektronikgeräte

müssen Sie in den dafür eingerichteten Annahme- und Sammelstellen abgegeben.



Batterien getrennt entsorgen

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde, seines Stadtteils oder im Handel abzugeben.

10 Entsorgung von Elektroaltgeräten in Deutschland

Wichtige Informationen nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)

Wir weisen Besitzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Elektroaltgeräte gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften einer vom Siedlungsabfall getrennten Entsorgung zuzuführen sind.

Entsorgung

In den Elektroaltgeräten enthaltene Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Elektroaltgerät entnommen werden können, sind vor deren Abgabe an einer Entsorgungsstelle zerstörungsfrei von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Soweit unsere Geräte Batterien oder Akkumulatoren enthalten, entnehmen Sie weitere Informationen zum Typ und chemischen System der Batterie sowie zu deren Entnahme, der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.



Das folgend dargestellte und auf Elektro- und Elektronikaltgeräten aufgebrachte Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne weist zusätzlich auf die Pflicht zur getrennten Entsorgung hin.

Rückgabe im Einzelhandel oder beim Entsorgungsträger

Elektrofachmärkte und Lebensmittelläden sind nach § 17 ElektroG unter bestimmten Voraussetzungen zur Rücknahme von Elektro- und Elektronikaltgeräten verpflichtet. Stationäre Vertreiber müssen bei Verkauf eines neuen Elektro- und Elektronikgeräts ein Elektroaltgerät der gleichen Art kostenfrei zurücknehmen (1:1-Rücknahme). Dies gilt auch bei Lieferungen nach Hause. Diese Vertreiber müssen außerdem bis zu 3 kleine Elektroaltgeräte (≤ 25 cm) zurücknehmen, ohne dass dies an einen Neukauf geknüpft werden darf (0:1-Rücknahme). Daneben ist die Rückgabe von Elektroaltgeräten auch bei einer offiziellen Abgabestelle der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger möglich.

Löschung personenbezogener Daten

Für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Elektroaltgeräten sind Sie als Endnutzer vor der Abgabe selbst verantwortlich.

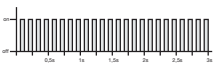
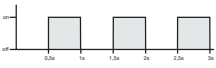
11 Technische Daten

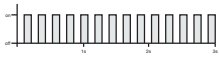
Betriebsnennspannung	24 V DC	
Stromaufnahme Standby verriegelt / entriegelt	15mA	
Stromaufnahme Betrieb verriegeln / entriegeln	100mA	
Verschlussbolzen	Stahl verzinkt, Ø 12 mm, Bolzenweg 24 mm	
Schließ- / Öffnungszeit	ca. 1,5 Sek	
Betriebstemperaturbereich	-20°C bis +60 °C	
Schutzart	IP22	
Gehäuseabmessungen	Breite (inklusive Bolzen)	110,85 mm
	Tiefe	55 mm
	Höhe (inklusive Verschraubung)	246 mm

12 Anzeigen von Fehlern, Warnmeldungen und Betriebszuständen

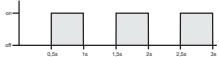

12.1 Anzeige der Betriebszustände ETV1- HCP

12.1.1 LED-Anzeige Rot (RD)

Zustand	Definition Blinkfrequenzen	Funktion
3x sehr schnelles Blinken mit Blinkpause und anschließendes langsames grün blinken	 <p>24x in 3 s</p>	Es wird ein Bus-Scan durchgeführt (neue ETV1-HCP am HCP-Bus werden gesucht)
	 <p>3x in 3 s</p>	

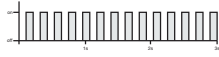
Leuchtet dauerhaft		ETV1 ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Position „entriegelt“
Blinkt schnell	 <p>14x in 3 s</p>	ETV1 ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Richtung Position „entriegelt“ fahrend

12.1.2 LED-Anzeige Grün (GN)

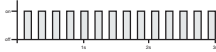
Zustand	Definition Blinkfrequenzen	Funktion
Blinkt langsam	 <p>3x in 3 s</p>	ETV1-HCP ist nicht mit Steuerung / Antrieb verbunden
Leuchtet dauerhaft		ETV1-HCP ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Position „verriegelt“
Blinkt schnell	 <p>14x in 3 s</p>	ETV1 ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Richtung Position „verriegelt“ fahrend

12.2 Anzeige der Betriebszustände ETV1

12.2.1 LED-Anzeige Rot (RD)

Zustand	Definition Blinkfrequenzen	Funktion
Leuchtet dauerhaft		Position "entriegelt"
Blinkt schnell	 <p>14x in 3 s</p>	in Richtung Position "entriegelt" fahrend

12.2.2 LED-Anzeige Grün (GN)

Zustand	Definition Blinkfrequenzen	Funktion
Leuchtet dauerhaft		ETV1 ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Position „verriegelt“
Blinkt schnell	 <p>14x in 3 s</p>	ETV1 ist mit Steuerung / Antrieb verbunden in Richtung Position „verriegelt“ fahrend

12.3 Fehlermeldung ETV1-HCP / ETV1

Der letzte aufgetretene Fehler wird zur Anzeige gebracht. Sobald ein Fehler ansteht oder ein Fehler quittiert wird, ertönt 3x ein akustisches Signal am Verriegelungselement.

LED-Anzeige Rot (RD)

Anzeige	Fehler / Warnung	Mögliche Ursache	Abhilfe
blinkt 5x langsam	Die maximale Motorlaufzeit ist überschritten	Motor defekt	
blinkt 6x langsam	Der maximale Motorstrom ist überschritten	schwergängige Mechanik/ manuelle Entriegelung nicht eingeschraubt	ETV manuell verfahren und auf Schwergängigkeit prüfen
blinkt 7x langsam	Riegel ist blockiert	Riegel durch Zarge / Rolle blockiert	Einbauposition prüfen

Contents

1	About these instructions.....	28		
1.1	Further applicable documents.....	28		
1.2	Definitions used	28		
2	Safety instructions.....	28		
2.1	Intended use	29		
2.2	Non-intended use	29		
3	Fitting	29		
3.1	Required clearance industrial sectional door	29		
3.2	Fitting to industrial sectional door	30		
3.3	Fitting to rolling shutter DD... ..	32		
3.4	Fitting to sectional garage door ..	34		
4	Installation	35		
4.1	Electrical installation	35		
5	Functioning.....	39		
5.1	DIL switch ETV1-HCP.....	39		
5.2	DIL switch ETV1.....	40		
5.3	Functioning of ETV1-HCP.....	40		
5.3.1	Basic system setting.....	40		
5.3.2	Normal operation.....	41		
5.3.3	Normal operation CLOSE door travel	41		
5.3.4	Normal operation OPEN door travel	42		
5.3.5	Manual release.....	42		
5.3.6	Error condition	42		
5.4	Functioning of ETV1	43		
5.4.1	Static current circuit.....	43		
5.4.2	Normal operation	43		
5.4.3	Normal operation locking	43		
5.4.4	Normal operation release.....	44		
5.4.5	Manual release.....	44		
5.4.6	Error condition	44		
6	Initial start-up.....	45		
6.1	Instructing users	45		
6.2	Performing a BUS scan	45		
6.3	Emergency operation equipment.....	45		
6.3.1	Fast emergency release.....	45		
6.3.2	Secured emergency release ..	45		
7	EC / EU Declaration of Conformity.....	46		
8	Dismantling	46		
9	Disposal	46		
10	Technical data	47		
11	Displaying errors, warnings and operating modes	47		
11.1	Operating condition display ETV1-HCP.....	47		
11.1.1	LED display red (RD).....	47		
11.1.2	LED display green (GN).....	48		
11.2	Operating condition display ETV1	48		
11.2.1	LED display red (RD).....	48		
11.2.2	LED display green (GN).....	49		
11.3	Error message ETV1-HCP / ETV1	49		

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Noncompliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration. Subject to changes.

1 About these instructions

Dear Customer,

We thank you for choosing a quality product from our company.

These instructions contain important information on the product.

- ▶ Read through all of the instructions carefully.
- ▶ Please observe the information. Please pay particular attention to the safety instructions and warnings.
- ▶ Keep these instructions in a safe place for later reference.
- ▶ Make sure that these instructions are available to the user at all times.

1.1 Further applicable documents

The following documents for safe handling and maintenance of the system are placed at the disposal of the end user:

- These instructions

1.2 Definitions used

DIL switches

Switches on the control circuit board for setting the control.

CLOSE end-of-travel position

In this door position door locking ETV1-HCP automatically releases or locks. Locking element ETV1 is locked manually via an external control unit.

Door system

A door with the associated operator and control.

2 Safety instructions

ATTENTION:

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS.

FOR THE SAFETY OF PERSONS, IT IS IMPORTANT TO COMPLY WITH THE FOLLOWING INSTRUCTIONS. THESE INSTRUCTIONS MUST BE KEPT.

For undated references to standards, directives etc. referred to here, the latest version of the publication applies, including any amendments.

2.1 Intended use

The electromechanical door locking is intended for locking sectional and roller garage doors. You may use the electromechanical door locking for both private and commercial applications.

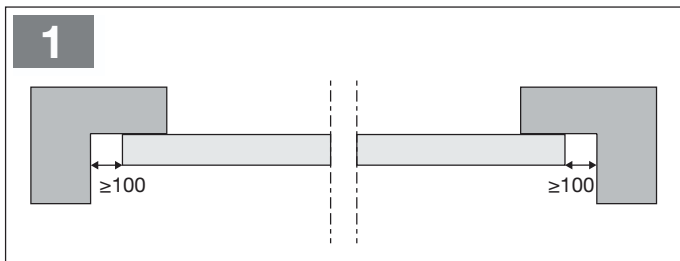
Note the manufacturer's specifications regarding the door and operator combination. EN 13241 specifies the application for installation, fitting and use.

2.2 Non-intended use

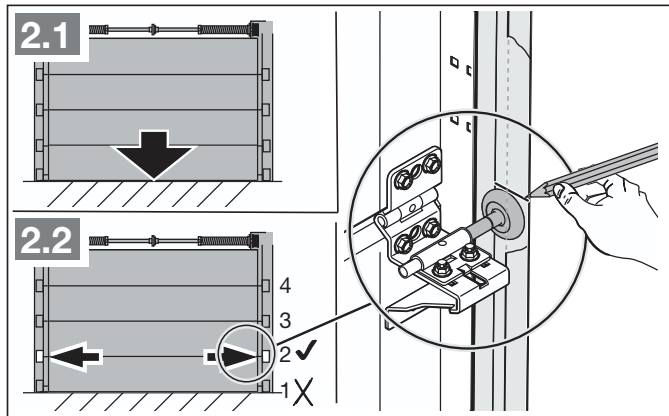
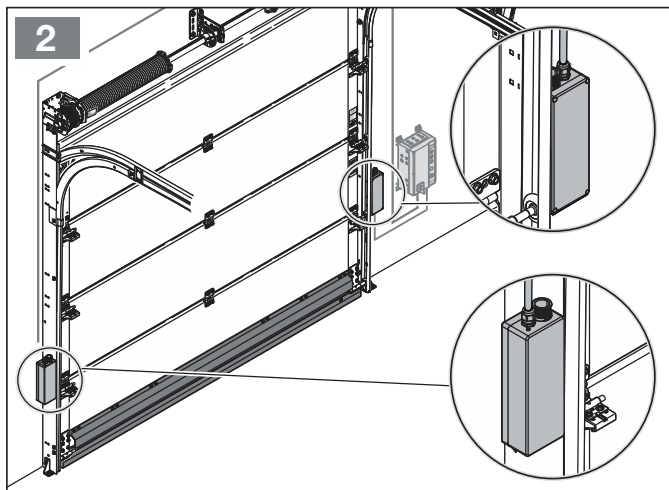
Not permitted for use on enclosure doors.

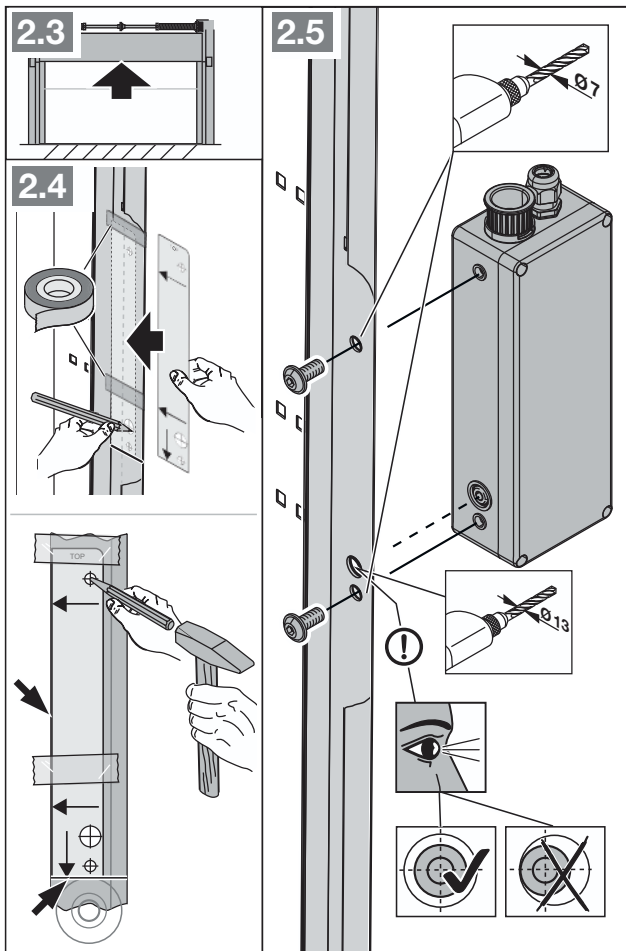
3 Fitting

3.1 Required clearance industrial sectional door

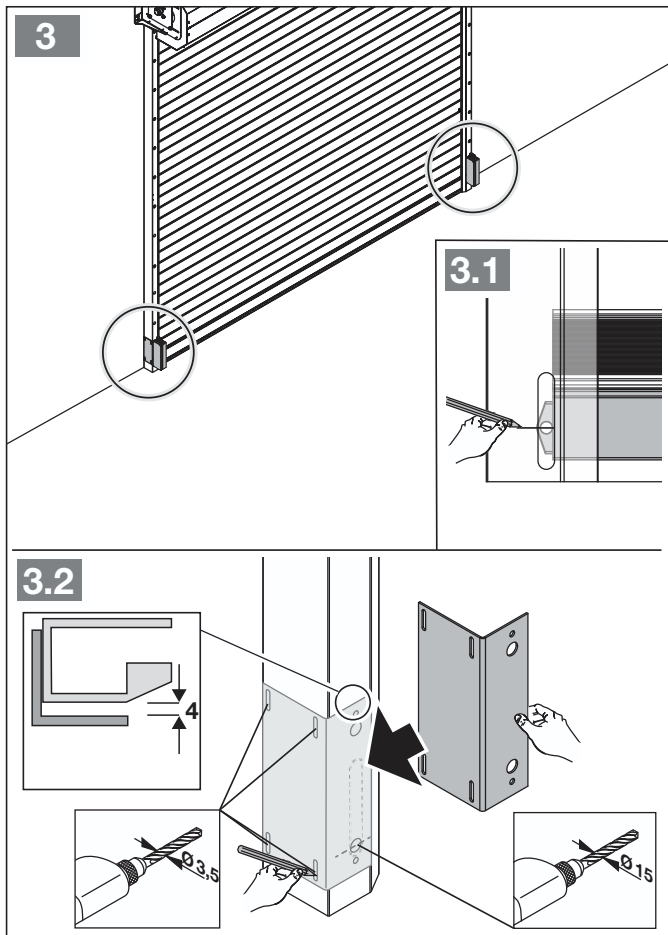


3.2 Fitting to industrial sectional door

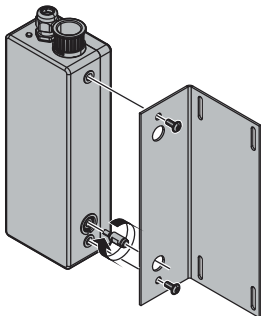




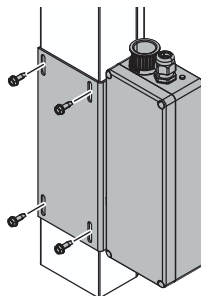
3.3 Fitting to rolling shutter DD



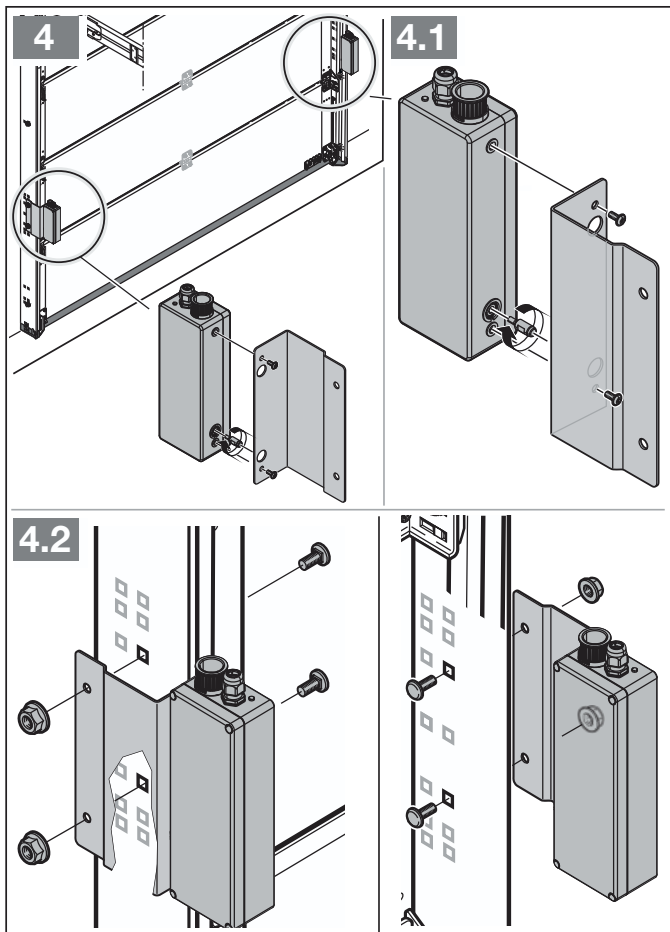
3.3



3.4



3.4 Fitting to sectional garage door



4 Installation

4.1 Electrical installation

This section describes the fitting and connection of further add-on parts.

For the electrical installation of circuits with dangerous voltages, observe the control instructions.

ATTENTION

Locked bolt

There is a danger of injury and damage in the door's area of travel due to the extended bolt of an unregistered locking element.

- ▶ A **BUS scan** must be performed before the first door run of the HCP variant
- ▶ The static current circuit must be connected to the operator before the first door run of the ETV variant

Automation of the ETV1 requires the end-of-travel positions to be captured. The multi-function circuit board or travel limit circuit board, for example, can be used for this purpose.

Activate the start warning (5 s)

- ▶ Make the correct settings in the menus for controls A / B 4XX(R) and 360: Menu 09 parameter 05 (pre-warning time 5 s), menu 18 parameter 06 (pre-warning permanent signal) and menu 19 parameter 02 (CLOSE limit switch reporting)

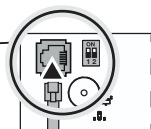
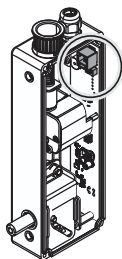
NOTE

Automatic release is not possible with the WA 300 S4 / WA 300 R S4. A release can be carried out via a timer or a radio receiver, for example.

The automatic timer is not possible as standard when the start warning is activated. If automatic release and an automatic timer are required, the start warning can be realised via a special control (send enquiry to special control engineering: ssb.ast@hoermann.de).

5a

ETV1-HCP

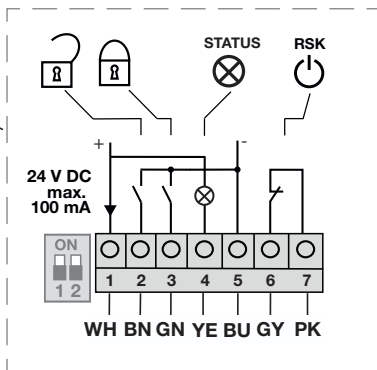
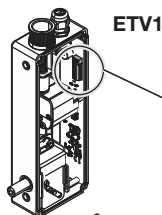


BUS

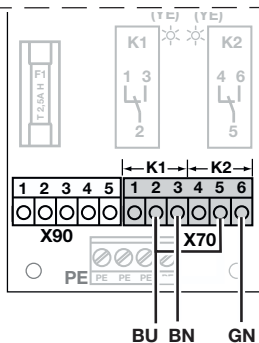
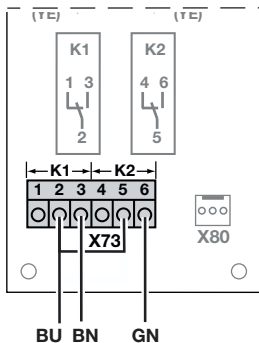
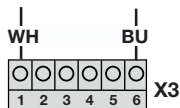
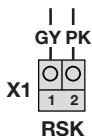


- SupraMatic 4
- ProMatic 4
- Serie 500

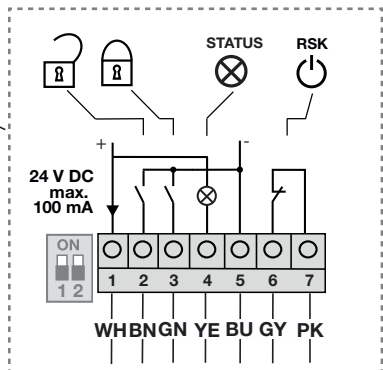
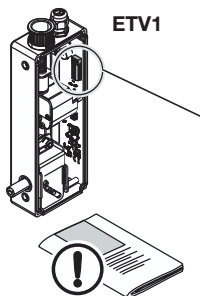
5b.1



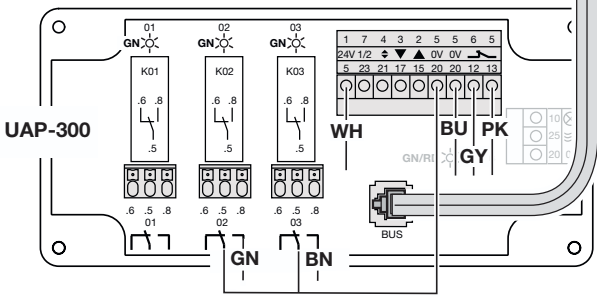
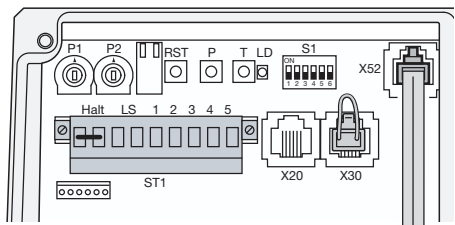
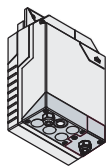
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



5b.2



WA300RS4/
WA300S4







5 Functioning

The locking element functions (ETV1) / address (ETV1-HCP) can be set via DIL switches. Before initial start-up, all DIL switches are set to OFF (factory setting). Changes to the DIL switch settings are only permissible under the following conditions:

- **ETV1:** The locking element is at rest
- **ETV1-HCP:** The user performs a BUS scan after adjusting

5.1 DIL switch ETV1-HCP





In case of multiple locking elements with HCP, the number of DIL switches has to be set.

DIL switches	Status
	BUS address for locking element 1
	BUS address for locking element 2
	BUS address for locking element 3
	BUS address for locking element 4

NOTE

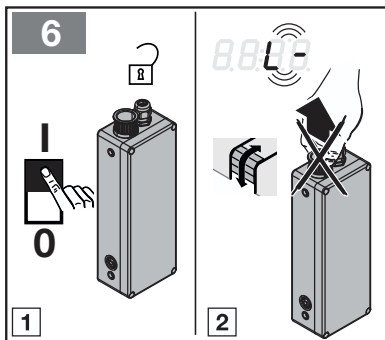
A “locked” query is possible with the 5xx controls via K0 (560 only) or K1 / K2 (multi-function circuit board required). The setting is entered in menu 45 / 46 / 47 (parameter 16).

5.2 DIL switch ETV1

DIL switches	Locking bolts position	Status display
	Not fully extended	Off
	Fully extended	On
	Without function	Permanently illuminated
	Not fully extended	Flashes with a 2 Hz cycle
	Fully extended	Permanently illuminated
	Manual release	Flashes with a 10 Hz cycle
	Without function	Permanently illuminated

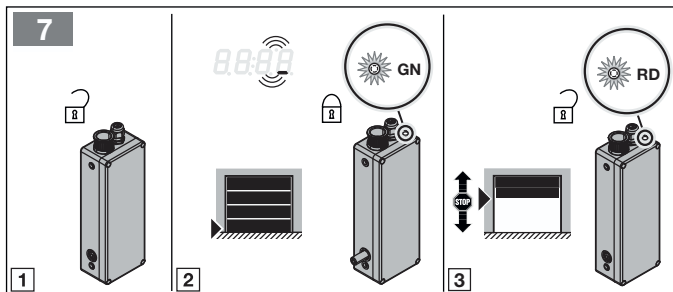
5.3 Functioning of ETV1-HCP

5.3.1 Basic system setting

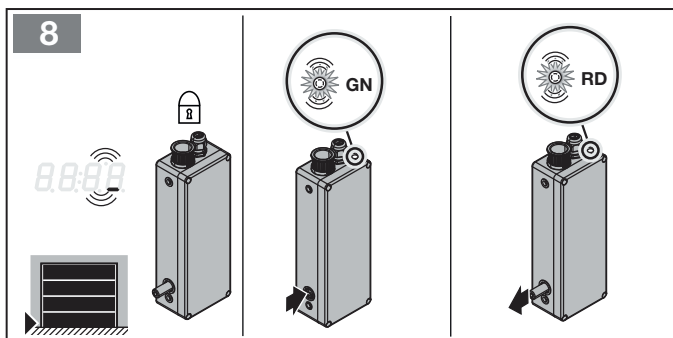


When voltage is supplied, the locking element moves to the released position.

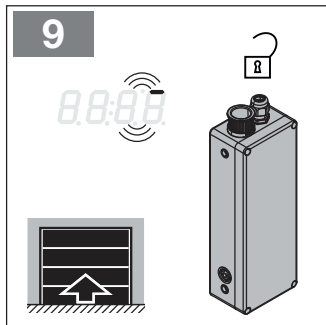
5.3.2 Normal operation



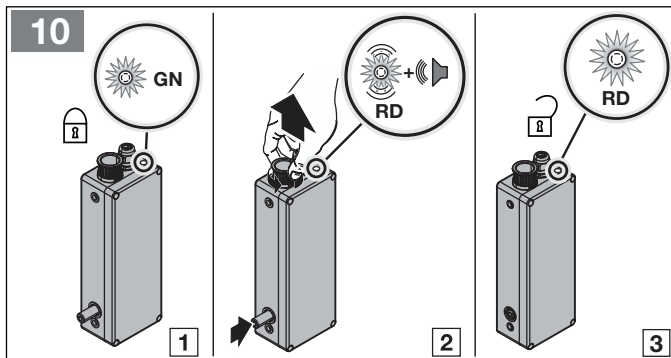
5.3.3 Normal operation CLOSE door travel



5.3.4 Normal operation OPEN door travel



5.3.5 Manual release



► After manual release, move the knob back to its original position

5.3.6 Error condition

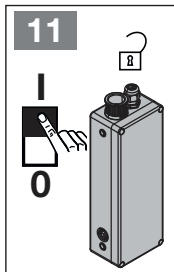
The locking element stops as soon as there is an error.

5.4 Functioning of ETV1

5.4.1 Static current circuit

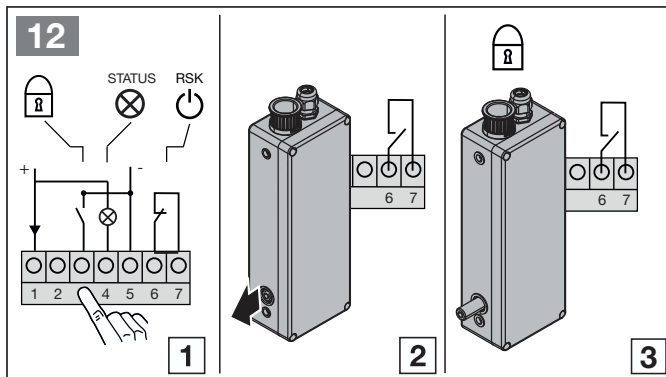
When the static current circuit is opened, the locking element and operator remain in the current status.

5.4.2 Normal operation



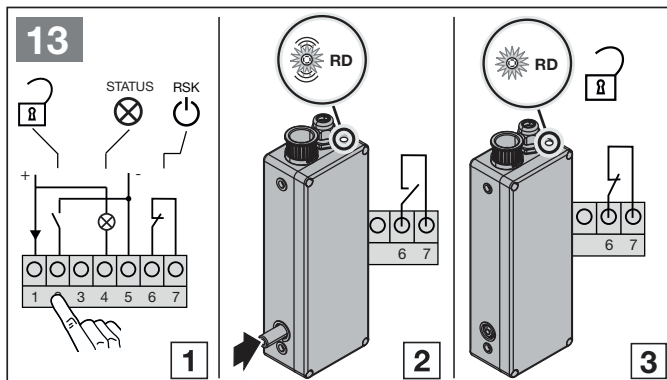
When voltage is supplied, the locking element moves to the released position.

5.4.3 Normal operation locking



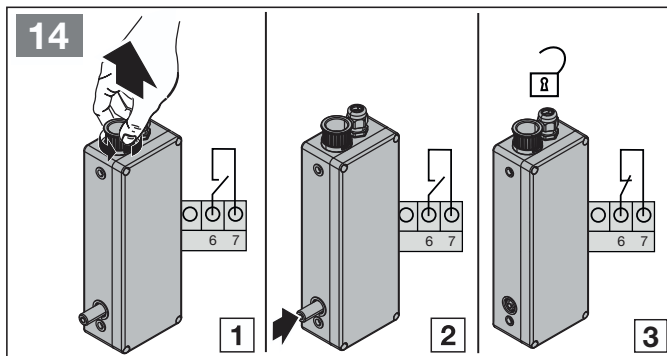
5.4.4 Normal operation release

- ▶ The static current circuit must be connected to the operator



5.4.5 Manual release

- ▶ The static current circuit must be connected to the operator



5.4.6 Error condition

The locking element stops as soon as there is an error

6 Initial start-up

6.1 Instructing users

- ▶ All persons using the door system must be shown how to operate the locking element properly and safely.

6.2 Performing a BUS scan

- ▶ Perform a **BUS scan** before the first door run for the **ETV1-HCP**.

6.3 Emergency operation equipment

6.3.1 Fast emergency release

CAUTION

Release

There is a danger of injury and damage in the door's area of travel.

- ▶ The release may only be actuated by instructed personnel while the door is closed.

In public areas

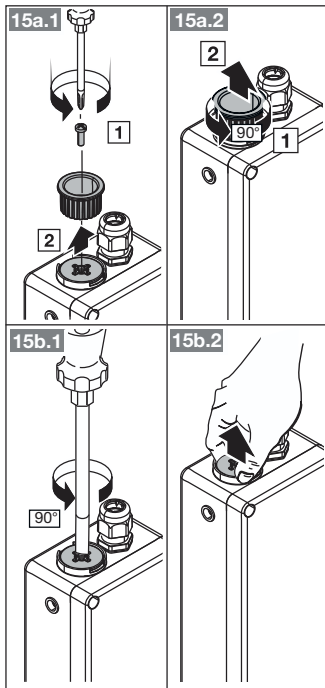
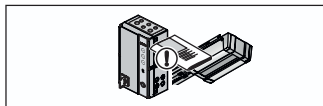
- ▶ Dismantle knob (Fig. 16a.1).

Release

- ▶ Turn the red knob 90° anti-clockwise and pull (Fig. 16a.2)
- ▶ Then return the knob to its original position.

6.3.2 Secured emergency release

- ▶ Insert a slotted screwdriver into the rotary latch, turn 90° anti-clockwise and pull on the knob (Fig. 16b).
- ▶ Then return the rotary latch to its original position.



7 EC / EU Declaration of Conformity

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft herewith declares that the electromechanical locking element complies with the Directive 2014/53/EU.

The complete text of the EU Declaration of Conformity can be found on the following website:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Dismantling

Have a specialist dismantle the locking element in the reverse order of these instructions.

9 Disposal



Dispose of the packaging sorted by materials



Electrical and electronic devices

These must be disposed of at the appropriate recycling facilities.



Dispose of the batteries separately

Each consumer is legally required to leave batteries with a collection point in their community, their district, or with a trader.

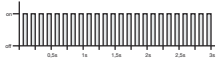
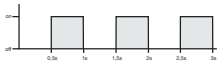
10 Technical data

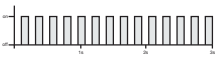
Rated operating voltage	24 V DC	
Power consumption in standby locked / released	15 mA	
Power consumption in operation lock / release	100 mA	
Locking bolt	Galvanized steel, Ø 12 mm, bolt travel 24 mm	
Close / open time	Approx. 1.5 s	
Working temperature range	-20°C to +60°C	
Protection category	IP 22	
Housing dimensions	Width (including bolt)	110.85 mm
	Depth	55 mm
	Height (including screw fitting)	246 mm

11 Displaying errors, warnings and operating modes

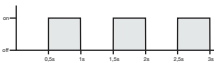
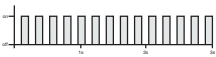
11.1 Operating condition display ETV1-HCP

11.1.1 LED display red (RD)

Status	Definition of flash frequencies	Function
3 × very fast flashing with break in flashing, followed by slow green flashing	 <p>24 × in 3 s</p>	A BUS scan is being performed (searching for new ETV1-HCP on the HCP bus)
	 <p>3 × in 3 s</p>	

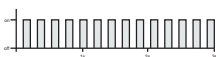
Continuously illuminated		ETV1 is connected to control / operator in "released" position
Flashes quickly	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is connected to control / operator traveling to "released" position

11.1.2 LED display green (GN)

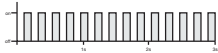
Status	Definition of flash frequencies	Function
Flashes slowly	 <p>3 x in 3 s</p>	ETV1-HCP is not connected to control / operator
Continuously illuminated		ETV1-HCP is connected to control / operator in "locked" position
Flashes quickly	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is connected to control / operator traveling to "locked" position

11.2 Operating condition display ETV1

11.2.1 LED display red (RD)

Status	Definition of flash frequencies	Function
Continuously illuminated		"Released" position
Flashes quickly	 <p>14 x in 3 s</p>	Traveling to "released" position

11.2.2 LED display green (GN)

Status	Definition of flash frequencies	Function
Continuously illuminated		ETV1 is connected to control / operator in "locked" position
Flashes quickly	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is connected to control / operator traveling to "locked" position

11.3 Error message ETV1-HCP / ETV1

The last error is displayed. As soon as there is an error or an error is acknowledged, an acoustic signal is emitted 3 x on the locking element.

LED display red (RD)

Display	Error / warning	Possible cause	Remedy
Flashes slowly 5 x	The maximum motor runtime has been exceeded	Motor faulty	
Flashes slowly 6 x	The maximum motor current has been exceeded	Sluggish mechanics / manual release not screwed in	Move ETV manually and check for sluggishness
Flashes slowly 7 x	Bolt blocked	Bolt blocked by door frame / roller	Check fitting position

Table des matières

1	À propos de ces instructions	51	6	Mise en service	68
1.1	Documents valables	51	6.1	Instruction des utilisateurs	68
1.2	Définitions utilisées	51	6.2	Exécution d'un scan du bus	68
2	Consignes de sécurité	51	6.3	Dispositif de commande de secours	68
2.1	Utilisation appropriée	52	6.3.1	Débrayage de secours rapide	68
2.2	Utilisation non appropriée	52	6.3.2	Débrayage de secours sécurisé	68
3	Montage	52	7	Déclaration de conformité CE / UE	69
3.1	Espace libre requis, porte sectionnelle industrielle	52	8	Démontage	69
3.2	Montage sur la porte sectionnelle industrielle	53	9	Élimination	69
3.3	Montage sur le rideau à lames DD	55	10	Données techniques	70
3.4	Montage sur la porte de garage sectionnelle	57	11	Affichage des erreurs, messages d'avertissement et états d'exploitation	70
4	Installation	58	11.1	Affichage des états de fonctionnement ETV1-HCP	70
4.1	Installation électrique	58	11.1.1	Voyant LED rouge (RD)	70
5	Fonctionnement	62	11.1.2	Voyant LED vert (GN)	71
5.1	Commutateurs DIL ETV1-HCP	62	11.2	Affichage des états de fonctionnement ETV1	71
5.2	Commutateurs DIL ETV1	63	11.2.1	Voyant LED rouge (RD)	71
5.3	Fonctionnement ETV1-HCP	63	11.2.2	Voyant LED vert (GN)	72
5.3.1	Base du système	63	11.3	Message d'erreur ETV1-HCP / ETV1	72
5.3.2	Fonctionnement normal	64			
5.3.3	Fonctionnement normal mouvement de fermeture	64			
5.3.4	Fonctionnement normal mouvement d'ouverture	65			
5.3.5	Déverrouillage manuel	65			
5.3.6	Erreur	65			
5.4	Fonctionnement ETV1	66			
5.4.1	Circuit de veille	66			
5.4.2	Fonctionnement normal	66			
5.4.3	Fonctionnement normal verrouillage	66			
5.4.4	Fonctionnement normal déverrouillage	67			
5.4.5	Déverrouillage manuel	67			
5.4.6	Erreur	67			

Toute transmission ou reproduction de ce document, toute exploitation ou communication de son contenu sont interdites, sauf autorisation expresse. Tout manquement à cette règle est illégitime et expose son auteur au versement de dommages et intérêts. Tous droits réservés en cas de dépôt d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'agrément. Sous réserve de modifications.

1 À propos de ces instructions

Cher client,

Nous vous remercions d'avoir opté pour un produit de qualité de notre société. Les présentes instructions contiennent d'importantes informations concernant ce produit.

- ▶ Veuillez les lire intégralement et attentivement.
- ▶ Tenez compte des notes. Respectez notamment l'ensemble des consignes de sécurité et des avertissements.
- ▶ Conservez soigneusement les instructions.
- ▶ Assurez-vous que tous les utilisateurs peuvent les consulter à tout moment.

1.1 Documents valables

Afin de garantir une utilisation et une maintenance sûres de l'installation, les documents suivants sont remis à l'utilisateur final :

- Présentes instructions

1.2 Définitions utilisées

Commutateurs DIL

Commutateurs placés sur la platine de commande et destinés au réglage de la commande.

Position finale Fermé

Dans cette position de la porte, le verrouillage ETV1-HCP déverrouille ou verrouille automatiquement la porte.

L'élément de verrouillage ETV1 se verrouille manuellement par le biais d'un appareil de commande externe.

Ensemble de porte

Porte avec la motorisation correspondante et la commande.

2 Consignes de sécurité

ATTENTION :

CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES.

POUR LA SÉCURITÉ DES PERSONNES, IL EST IMPORTANT DE SUIVRE LES PRÉSENTES CONSIGNES. CES CONSIGNES DOIVENT ÊTRE CONSERVÉES.

En cas de renvois non datés à des normes, directives, etc., prises ici en référence, la dernière édition publiée, modifications incluses, prévaut.

2.1 Utilisation appropriée

Le verrouillage de porte électromécanique est destiné au verrouillage de portes de garage sectionnelles et de rideaux à lames. Vous pouvez utiliser le verrouillage de la porte électromécanique aussi bien pour un espace privé que pour un espace professionnel.

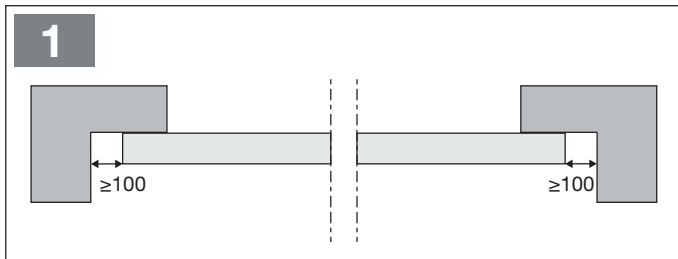
Concernant la combinaison porte et motorisation, veuillez tenir compte des indications du fabricant. La norme EN 13241 définit le domaine d'application en matière de pose, de montage et d'utilisation.

2.2 Utilisation non appropriée

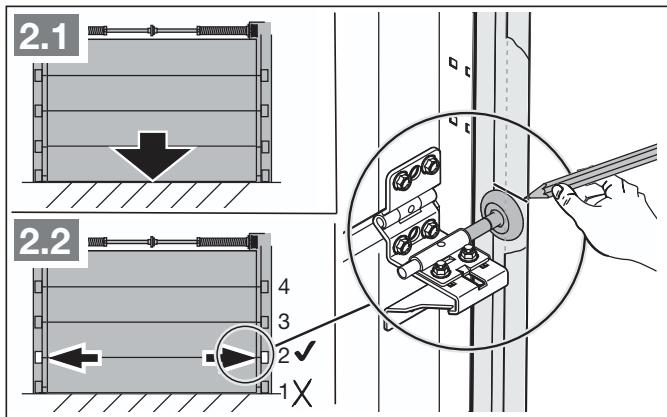
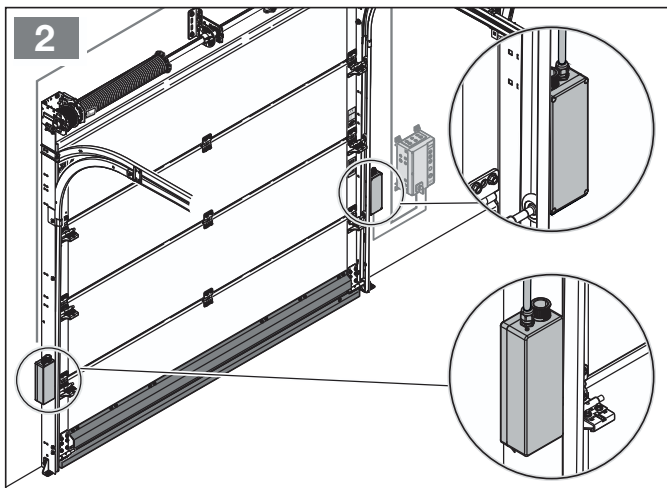
Une utilisation pour une porte frontière est interdite.

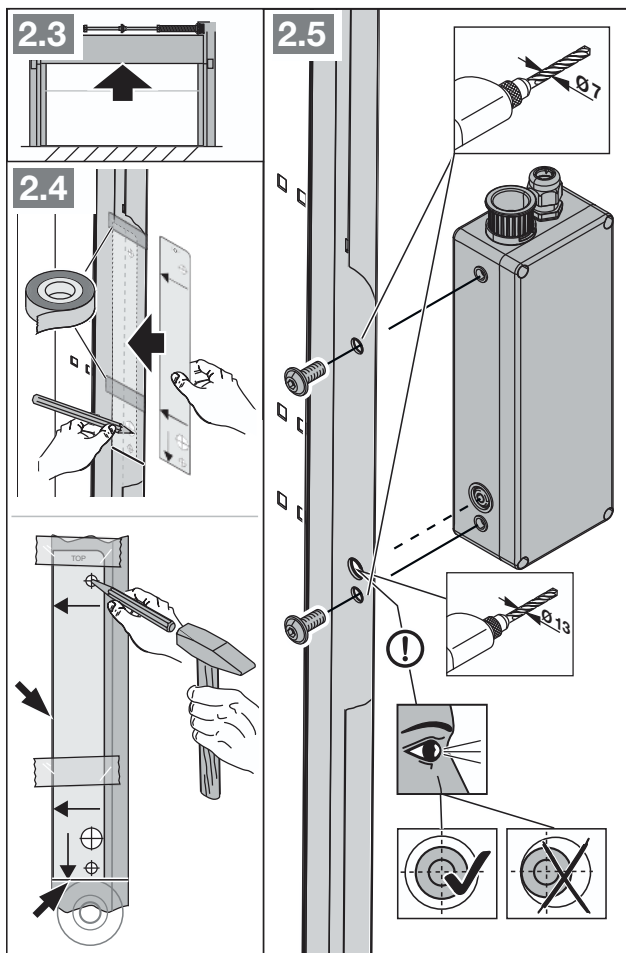
3 Montage

3.1 Espace libre requis, porte sectionnelle industrielle

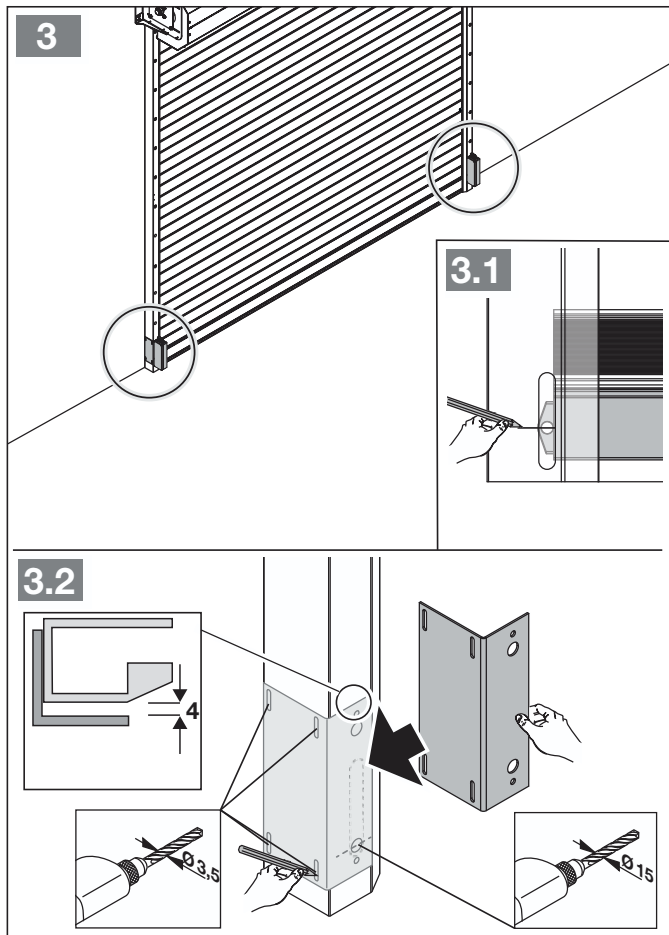


3.2 Montage sur la porte sectionnelle industrielle

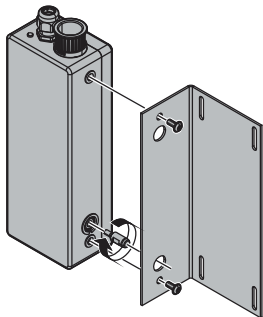




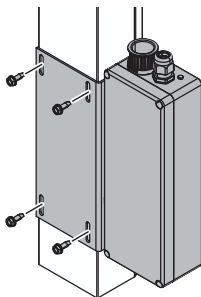
3.3 Montage sur le rideau à lames DD



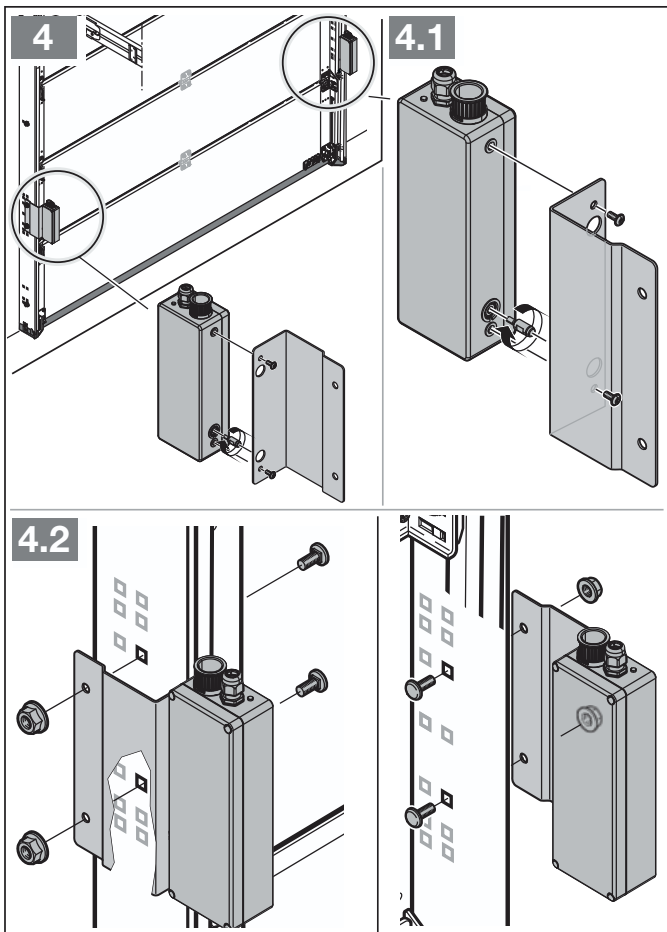
3.3



3.4



3.4 Montage sur la porte de garage sectionnelle



4 Installation

4.1 Installation électrique

Ce chapitre décrit le montage et le raccordement d'autres composants.

Pour l'installation électrique de circuits à tensions dangereuses, suivez les instructions de la commande.

ATTENTION

Pêne verrouillé

La zone de débattement de la porte constitue un risque de blessure et d'endommagement si le pêne d'un élément de verrouillage non enregistré est sorti.

- ▶ Avant le 1er mouvement de porte de la variante HCP, un **scan du bus** doit être effectué
- ▶ Avant le 1er mouvement de porte de la variante ETV, le circuit de veille doit être connecté à la motorisation

Pour l'automatisation du ETV1, la détection des positions finales est nécessaire. Pour cela, il est par exemple possible d'utiliser la platine multifonction ou la platine de fins de course.

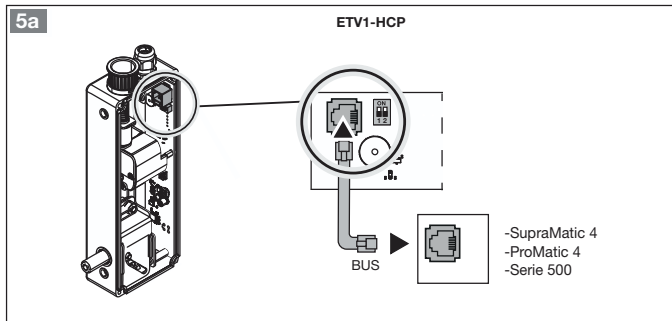
Activez l'avertissement de démarrage (5 s)

- ▶ Effectuez les réglages corrects dans les menus des commandes A / B 4XX(R) et 360 :
Menu 09 paramètre 05 (temps d'avertissement 5 s), menu 18 paramètre 06 (temps d'avertissement signal continu) et menu 19 paramètre 02 (signal de fins de course Fermé)

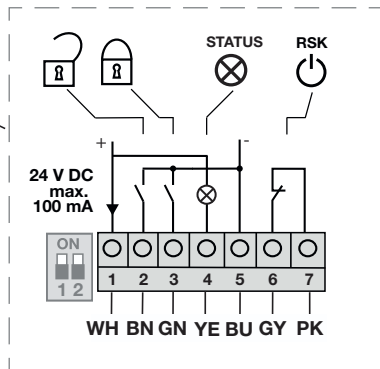
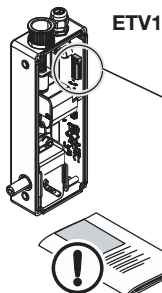
NOTE

Pour la WA 300 S4 / WA 300 R S4, un déverrouillage automatique n'est pas possible. Un déverrouillage est par exemple possible avec une horloge hebdomadaire ou un récepteur radio.

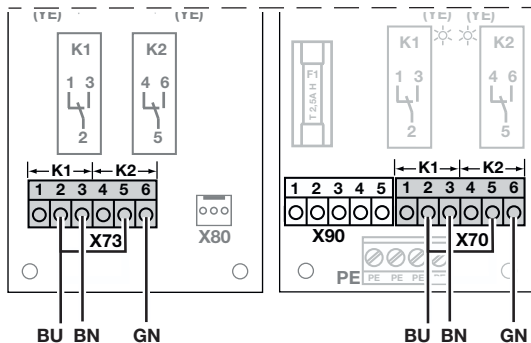
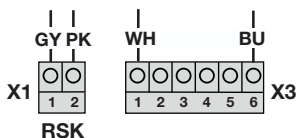
Avec l'activation de l'avertissement de démarrage, la fermeture automatique n'est pas possible de série. Si un déverrouillage automatique et une fermeture automatique sont nécessaires, l'avertissement de démarrage peut être réalisé par le biais d'une commande spéciale (demande au service de construction de commandes spéciales : ssb.ast@hoermann.de).



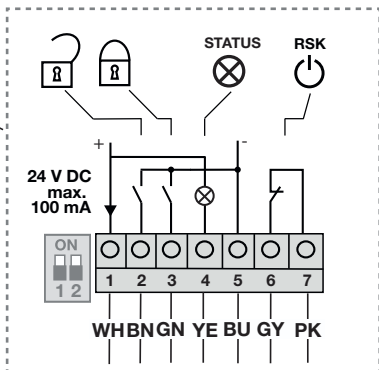
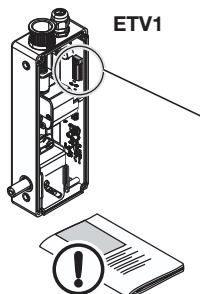
5b.1



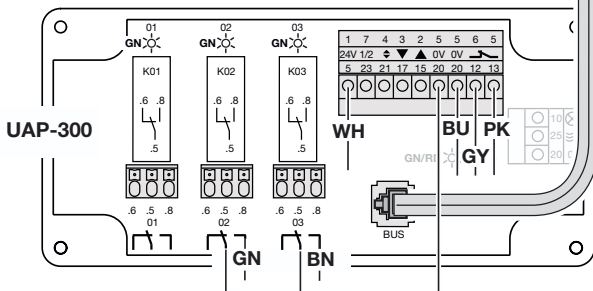
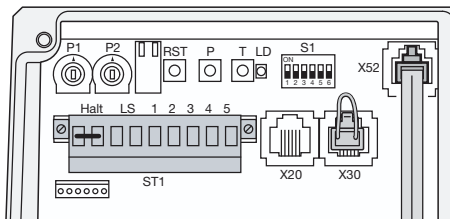
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



5b.2



**WA300RS4/
WA300S4**







5 Fonctionnement

Les fonctions (ETV1) / l'adresse (ETV1-HCP) de l'élément de verrouillage se règlent via des commutateurs DIL. Avant la première mise en service, tous les commutateurs DIL sont positionnés sur OFF (réglage d'usine). La modification des réglages des commutateurs DIL n'est autorisée que dans les conditions suivantes :

- **ETV1** : élément de verrouillage au repos
- **ETV1-HCP** : l'utilisateur effectue un scan du bus après le réglage

5.1 Commutateurs DIL ETV1-HCP





En présence de plusieurs éléments de verrouillage avec HCP, le nombre de commutateurs DIL doit être paramétré.

Commutateurs DIL	État
	Adresse bus de l'élément de verrouillage 1
	Adresse bus de l'élément de verrouillage 2
	Adresse bus de l'élément de verrouillage 3
	Adresse bus de l'élément de verrouillage 4

NOTE

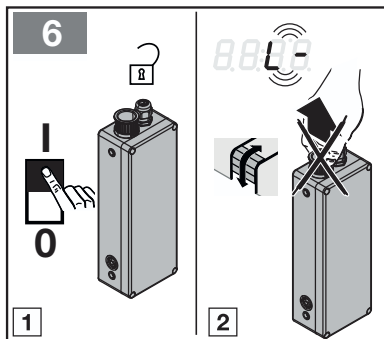
Une interrogation de statut « verrouillé » est possible pour les commandes 5xx via K0 (560 uniquement) ou K1 / K2 (platine multifonction obligatoire). Le réglage doit être opéré dans les menus 45 / 46 / 47 (paramètre 16).

5.2 Commutateurs DIL ETV1

Commutateurs DIL	Position pêne de verrouillage	Voyant
	Pas entièrement sorti	Éteint
	Entièrement sorti	Allumé
	Sans fonction	Allumé en permanence
	Pas entièrement sorti	Clignote à une cadence de 2 Hz
	Entièrement sorti	Allumé en permanence
	Déverrouillage manuel	Clignote à une cadence de 10 Hz
	Sans fonction	Allumé en permanence

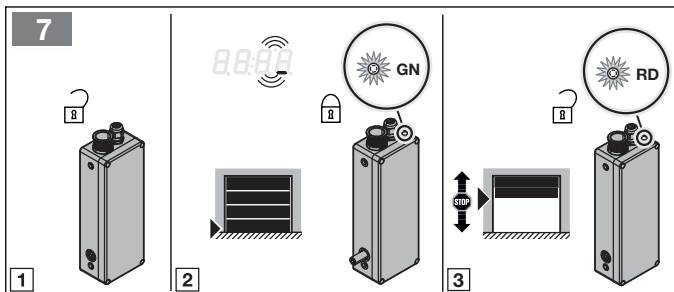
5.3 Fonctionnement ETV1-HCP

5.3.1 Base du système

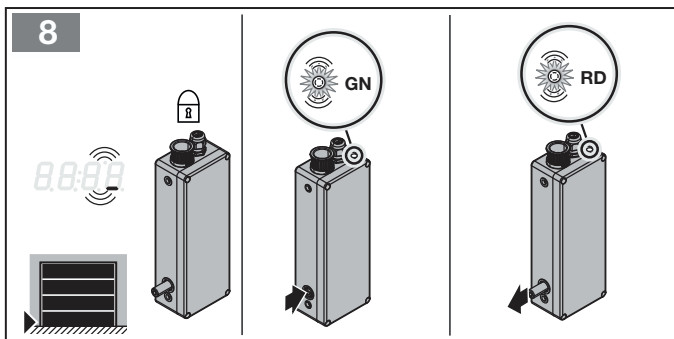


Lors de mise sous tension, l'élément de verrouillage se déplace en position déverrouillée.

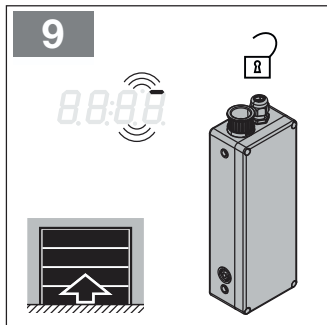
5.3.2 Fonctionnement normal



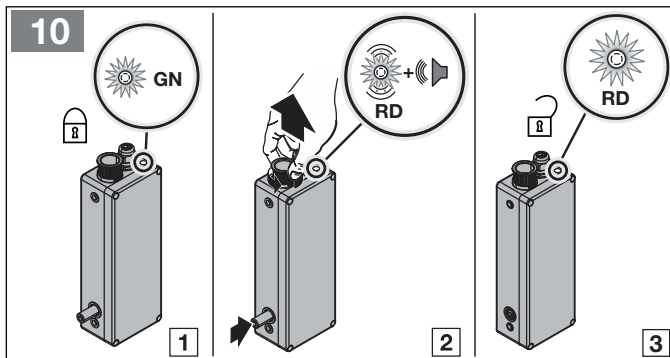
5.3.3 Fonctionnement normal mouvement de fermeture



5.3.4 Fonctionnement normal mouvement d'ouverture



5.3.5 Déverrouillage manuel



► Remettez le bouton dans sa position initiale après le déverrouillage manuel

5.3.6 Erreur

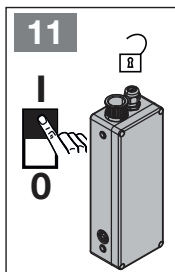
En cas d'erreur, l'élément de verrouillage s'arrête immédiatement.

5.4 Fonctionnement ETV1

5.4.1 Circuit de veille

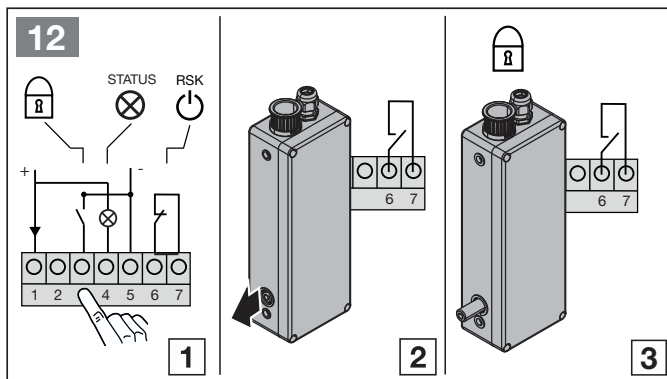
Lorsque le circuit de veille est ouvert, l'élément de verrouillage et la motorisation conservent leur état actuel.

5.4.2 Fonctionnement normal



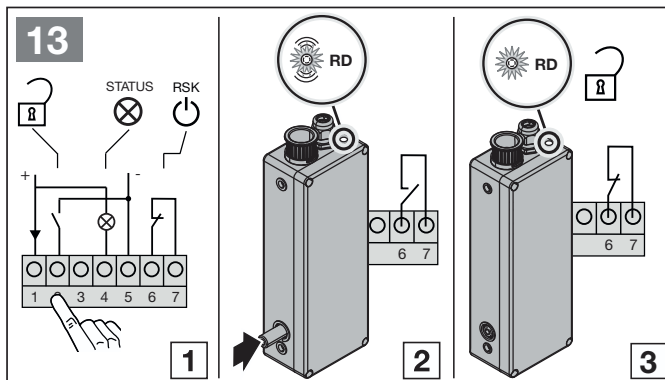
Lors de mise sous tension, l'élément de verrouillage se déplace en position déverrouillée.

5.4.3 Fonctionnement normal verrouillage



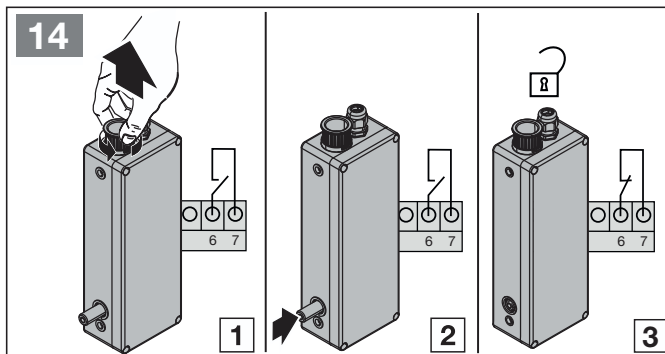
5.4.4 Fonctionnement normal déverrouillage

- ▶ Le circuit de veille doit être raccordé à la motorisation



5.4.5 Déverrouillage manuel

- ▶ Le circuit de veille doit être raccordé à la motorisation



5.4.6 Erreur

En cas d'erreur, l'élément de verrouillage s'arrête immédiatement

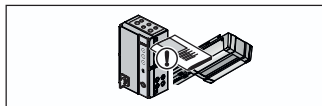
6 Mise en service

6.1 Instruction des utilisateurs

- ▶ Initiez toutes les personnes utilisant l'ensemble de porte à la commande sûre et conforme de l'élément de verrouillage.

6.2 Exécution d'un scan du bus

- ▶ Effectuez un **scan du bus** pour le **ETV1-HCP** avant le 1er mouvement de porte.



6.3 Dispositif de commande de secours

6.3.1 Débrayage de secours rapide

ATTENTION

Déverrouillage

La zone de débattement de la porte constitue un risque de blessure et d'endommagement.

- ▶ Le déverrouillage ne doit être effectué que par un personnel initié et lorsque la porte est fermée.

Dans les espaces publics

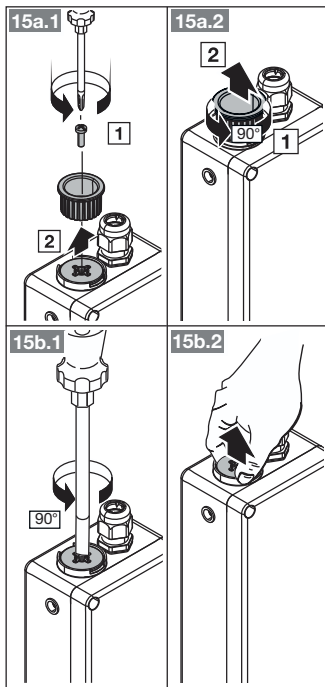
- ▶ Démontez le bouton (figure 16a.1).

Déverrouillage

- ▶ Tournez le bouton rouge de 90° dans le sens anti-horaire et tirez-le (ill. 16a.2).
- ▶ Remettez ensuite le bouton dans sa position initiale.

6.3.2 Débrayage de secours sécurisé

- ▶ Insérez un tournevis plat dans le verrou à pêne tournant et tournez-le de 90° dans le sens anti-horaire, puis tirez le bouton (ill. 16b).
- ▶ Remettez ensuite le verrou à pêne tournant dans sa position initiale.



7 Déclaration de conformité CE / UE

Par la présente, la société Hörmann KG Verkaufsgesellschaft déclare que l'élément de verrouillage électromécanique satisfait à la directive 2014/53/UE.

Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante :



www.hoermann-docs.com/281145

8 Démontage

Faites démonter l'élément de verrouillage par un spécialiste selon les présentes instructions dans l'ordre inverse des étapes de montage.

9 Élimination



Élimination des emballages par type



Appareils électriques et électroniques

doivent être remis aux points de collecte prévus à cet effet.



Élimination séparée des piles

Chaque utilisateur a le devoir légal de restituer les piles dans un centre de collecte de sa commune, de son quartier ou du commerce.

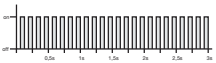
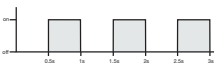
10 Données techniques

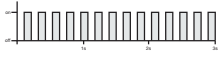
Tension de service nominale	24 V CC	
Consommation de courant veille verrouillé / déverrouillé	15 mA	
Consommation de courant fonctionnement verrouillé / déverrouillé	100 mA	
Pêne de verrouillage	Acier galvanisé, Ø 12 mm, course du pêne 24 mm	
Temps de fermeture / d'ouverture	Env. 1,5 s	
Plage de température de fonctionnement	-20 °C à +60 °C	
Indice de protection	IP 22	
Dimensions du boîtier	Largeur (pêne inclus)	110,85 mm
	Profondeur	55 mm
	Hauteur (raccord à vis inclus)	246 mm

11 Affichage des erreurs, messages d'avertissement et états d'exploitation

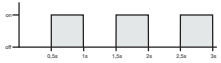
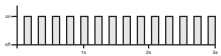
11.1 Affichage des états de fonctionnement ETV1-HCP

11.1.1 Voyant LED rouge (RD)

État	Définition des fréquences de clignotement	Fonction
3 × clignotement très rapide avec pause entre les clignotements puis clignotement lent au vert	 <p>24 × en 3 s</p>	Un scan du bus est effectué (de nouveaux ETV1-HCP sont recherchés sur le bus HCP)
	 <p>3 × en 3 s</p>	

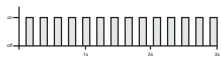
S'allume durablement		ETV1 est connecté à la commande / la motorisation en position « déverrouillé »
Clignote rapidement	 <p>14 x en 3 s</p>	ETV1 est connecté à la commande / la motorisation vers la position « déverrouillé »

11.1.2 Voyant LED vert (GN)


État	Définition des fréquences de clignotement	Fonction
Clignote lentement	 <p>3 x en 3 s</p>	ETV1-HCP n'est pas connecté à la commande / la motorisation
S'allume durablement		ETV1-HCP est connecté à la commande / la motorisation en position « verrouillé »
Clignote rapidement	 <p>14 x en 3 s</p>	ETV1 est connecté à la commande / la motorisation vers la position « verrouillé »

11.2 Affichage des états de fonctionnement ETV1

11.2.1 Voyant LED rouge (RD)

État	Définition des fréquences de clignotement	Fonction
S'allume durablement		Position « déverrouillé »
Clignote rapidement	 <p>14 x en 3 s</p>	Vers la position « déverrouillé »

11.2.2 Voyant LED vert (GN)

État	Définition des fréquences de clignotement	Fonction
S'allume durablement		ETV1 est connecté à la commande / la motorisation en position « verrouillé »
Clignote rapidement	 <p>14 x en 3 s</p>	ETV1 est connecté à la commande / la motorisation vers la position « verrouillé »

11.3 Message d'erreur ETV1-HCP / ETV1

La dernière erreur survenue s'affiche. En cas d'erreur ou d'acquiescement d'une erreur, un signal sonore retentit 3 x sur l'élément de verrouillage.

Voyant LED rouge (RD)

Signal	Erreur / Avertissement	Cause possible	Remède
Clignote 5 x lentement	Le temps de marche du moteur maximal a été dépassé	Moteur défectueux	
Clignote 6 x lentement	Le courant maximal du moteur maximal a été dépassé	Mécanique lourde à la manœuvre / Déverrouillage manuel non vissé	Déplacez l'ETV manuellement et contrôlez la mobilité
Clignote 7 x lentement	Le pêne dormant est boqué	Le pêne dormant est boqué par le cadre dormant / galet	Vérifiez la position de pose

Inhoudsopgave

1	Over deze handleiding.....	74	6	Ingebruikname	91
1.1	Tevens van toepassing zijnde documenten.....	74	6.1	Gebruikers inwerken	91
1.2	Gebruikte definities.....	74	6.2	Bus-scan uitvoeren.....	91
2	Veiligheidsinstructies	74	6.3	Noodbedieningsvoorziening .	91
2.1	Gebruik volgens de voorschriften.....	75	6.3.1	Snelle noodontgrendeling.....	91
2.2	Ongeoorloofd gebruik.....	75	6.3.2	Vergrendelde noodontgrendeling.....	91
3	Montage.....	75	7	EG /	
3.1	Benodigde vrije ruimte industriële sectionaaldeur.....	75		EU-conformiteitsverklaring	92
3.2	Montage op industriële sectionaaldeur	76	8	Demontage	92
3.3	Montage op roldeur DD	78	9	Afvoeren.....	92
3.4	Montage op garagesectionaaldeur	80	10	Technische gegevens	93
4	Installatie	81	11	Weergave van fouten / waarschuwingen en bedrijfstoestanden.....	93
4.1	Elektrische installatie	81	11.1	Weergave van de bedrijfstoestanden ETV1-HCP	93
5	Functies	85	11.1.1	LED-display rood (RD)	93
5.1	DIL-schakelaar ETV1-HCP ...	85	11.1.2	LED-display groen (GN).....	94
5.2	DIL-schakelaar ETV1	86	11.2	Weergave van de bedrijfstoestanden ETV1.....	94
5.3	Functies ETV1-HCP	86	11.2.1	LED-display rood (RD)	94
5.3.1	Basispositie systeem	86	11.2.2	LED-display groen (GN).....	95
5.3.2	Normale werking.....	87	11.3	Foutmelding ETV1-HCP / ETV1.	95
5.3.3	Normale werking deur-dicht-beweging	87			
5.3.4	Normale werking deur-open-beweging	88			
5.3.5	Handmatige ontgrendeling ...	88			
5.3.6	Toestand bij storing	88			
5.4	Functies ETV1	89			
5.4.1	Ruststroomkring (RSK)	89			
5.4.2	Normale werking.....	89			
5.4.3	Normale werking vergrendelen	89			
5.4.4	Normale werking ontgrendelen	90			
5.4.5	Handmatige ontgrendeling ...	90			
5.4.6	Toestand bij storing	90			

Het doorgeven evenals vermenigvuldigen van dit document, het gebruik en het openbaar maken van de inhoud ervan zijn verboden indien niet uitdrukkelijk toegestaan. Overtredingen verplichten tot schadevergoeding. Alle rechten voor het inschrijven van een octrooi, een gebruiksmodel of een monster voorbehouden. Wijzigingen voorbehouden.

1 Over deze handleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor het aanschaffen van een kwaliteitsproduct van ons bedrijf.

Deze handleiding bevat belangrijke informatie over het product.

- ▶ Lees de handleiding zorgvuldig en volledig door.
- ▶ Neem de opmerkingen in acht. Houd u zich met name aan de veiligheidsinstructies en waarschuwingeninformatie.
- ▶ Bewaar deze handleiding zorgvuldig.
- ▶ Verzekeer u ervan dat de handleiding altijd beschikbaar is en door de gebruiker van het product kan worden geraadpleegd.

1.1 Tevens van toepassing zijnde documenten

De eindverbruiker ontvangt de volgende documenten voor het veilige gebruik en onderhoud van de installatie:

- Deze handleiding

1.2 Gebruikte definities

DIL-schakelaar

Schakelaars op de besturingsprintplaat voor de instelling van de besturing.

Eindpositie deur-DICHT

In deze deurpositie ontgrendelt of vergrendelt de deurvergrendeling ETV1-HCP automatisch.

Het vergrendelingselement ETV1 vergrendelt handmatig met behulp van een extern bedieningsapparaat.

Deurinstallatie

Deur met bijbehorende aandrijving en besturing.

2 Veiligheidsinstructies

OPGELET:

BELANGRIJKE VEILIGHEIDSINSTRUCTIES.

VOOR DE VEILIGHEID VAN PERSONEN IS HET BELANGRIJK DEZE INSTRUCTIES STRIKT OP TE VOLGEN. DEZE INSTRUCTIES MOETEN WORDEN BEWAARD.

Bij ongedateerde verwijzingen naar normen, richtlijnen enz., waaraan hier gerefereerd wordt, geldt de laatste uitgave van de publicatie inclusief wijzigingen.

2.1 Gebruik volgens de voorschriften

De elektromechanische deurvergrendeling is bedoeld voor het vergrendelen van sectionaal- en roldeuren. U kunt de elektromechanische deurvergrendeling zowel particulier als commercieel gebruiken.

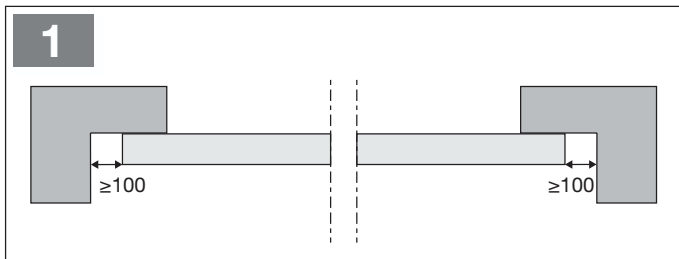
Neem de aanwijzingen van de fabrikant betreffende de combinatie van deur en aandrijving in acht. EN 13241 bepaalt het toepassingsgebied voor inbouw, montage en gebruik.

2.2 Ongeoorloofd gebruik

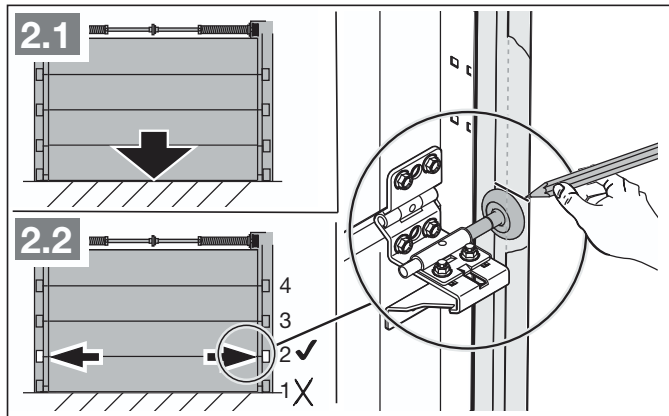
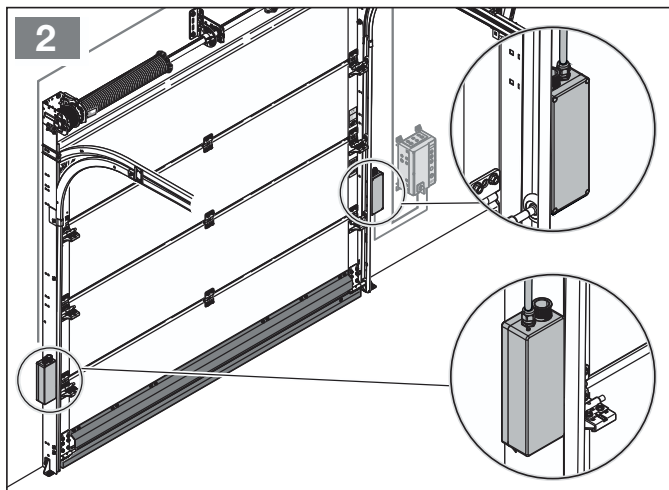
Gebruik voor deuren in omheiningen is niet toegestaan.

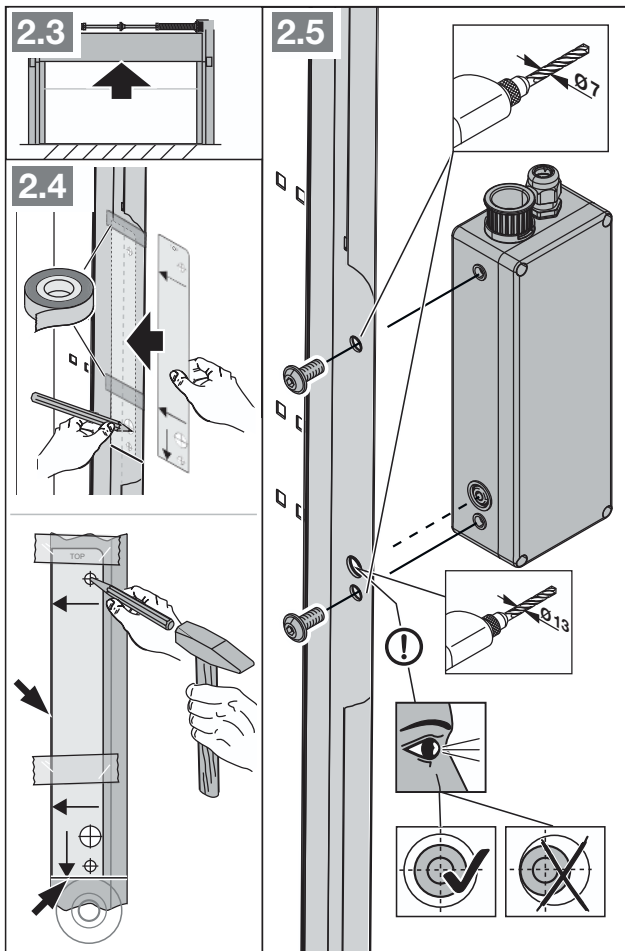
3 Montage

3.1 Benodigde vrije ruimte industriële sectionaaldeur

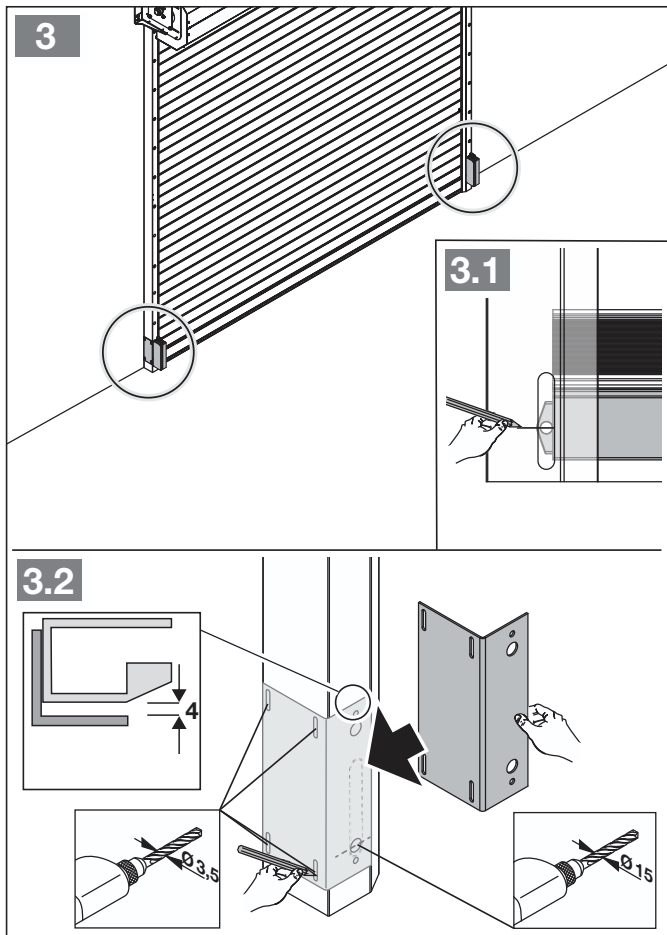


3.2 Montage op industriële sectionaaldeur

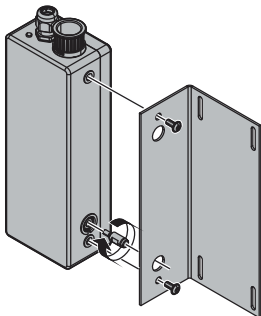




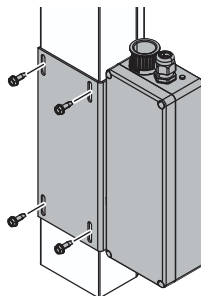
3.3 Montage op roldeur DD



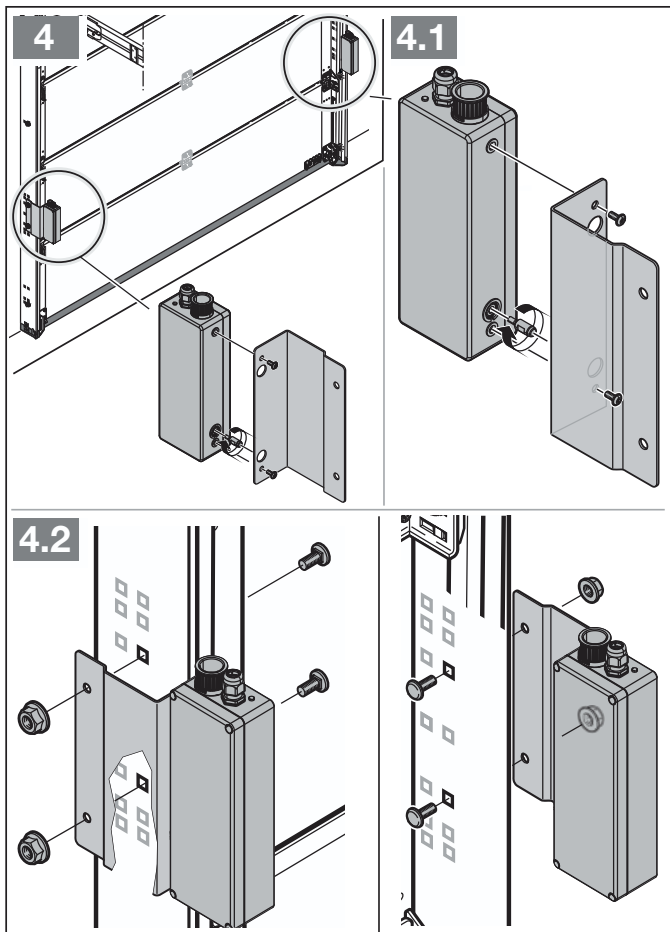
3.3



3.4



3.4 Montage op garagesectionaaldeur



4 Installatie

4.1 Elektrische installatie

Dit hoofdstuk beschrijft de montage en de aansluiting van andere aanbouwdelen. Respecteer de handleiding van de besturing voor de elektrische installatie van stroomcircuits met gevaarlijke spanningen.

OPGELET

Vergrendelde pen

In het bewegingsbereik van de deur bestaat er gevaar voor lichamelijke letsels en beschadigingen door de uitgeschoven pen van een niet-geregistreerd vergrendelingselement.

- ▶ Voor de eerste deurbeweging van de HCP-variant moet een **bus-scan** worden uitgevoerd
- ▶ Voor de eerste deurbeweging van de ETV-variant moet de RSK aan de aandrijving worden aangesloten

Voor het automatiseren van de ETV1 moeten de eindposities worden geregistreerd. Hiervoor kan bijvoorbeeld de multifunctionele printplaat of de eindpositieprintplaat worden gebruikt.

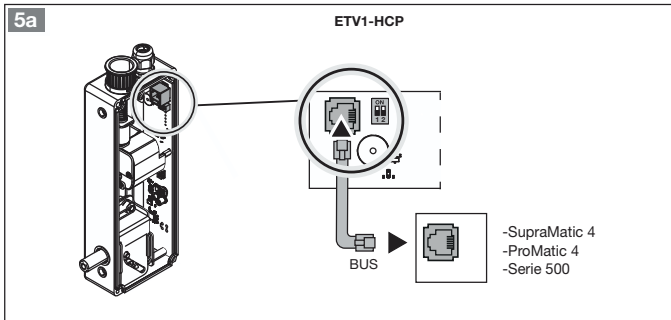
Activeer de aanloopwaarschuwing (5 sec.)

- ▶ Voer de juiste instellingen uit in de menu's van de besturingen A / B 4XX(R) en 360:
Menu 09 parameter 05 (waarschuwingstijd 5 s), menu 18 parameter 06 (waarschuwing continusignaal) en menu 19 parameter 02 (eindpositiemelding deur-DICHT)

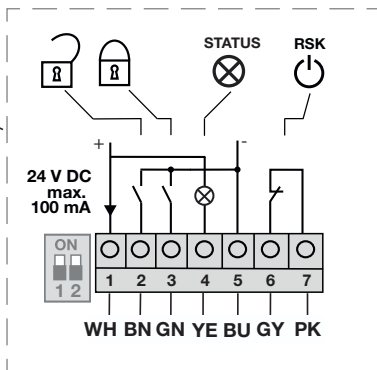
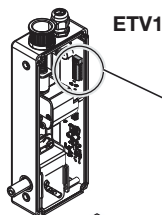
OPMERKING

Bij de WA 300 S4 / WA 300 R S4 is een automatische ontgrendeling niet mogelijk. Een ontgrendeling kan bijv. met een tijdschakelklok of een draadloze ontvanger plaatsvinden.

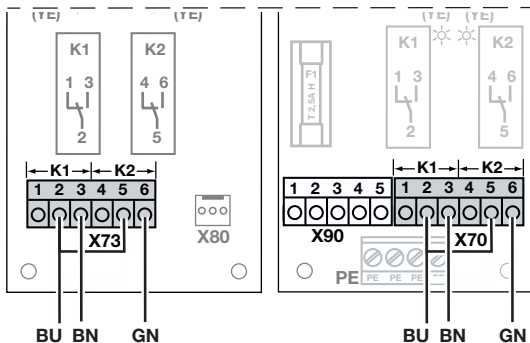
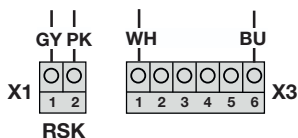
De automatische sluitfunctie is standaard niet mogelijk als de aanloopwaarschuwing geactiveerd is. Als een automatische ontgrendeling en een automatische sluitfunctie vereist zijn, kan de aanloopwaarschuwing via een speciale besturing worden gerealiseerd (aanvraag aan de fabriek voor speciale besturingen: ssb@ast.hoermann.de).



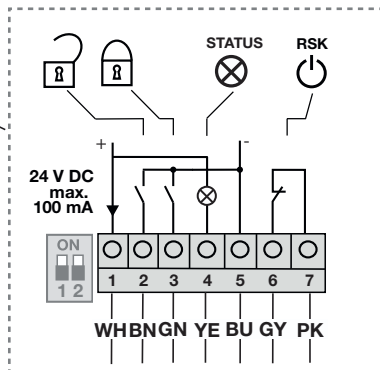
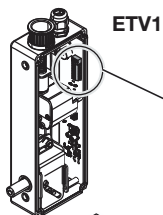
5b.1



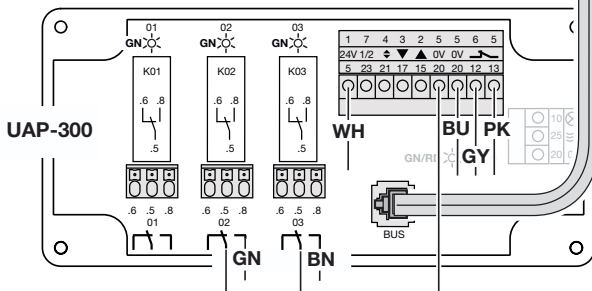
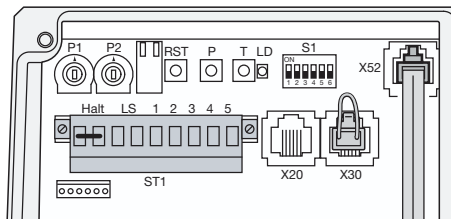
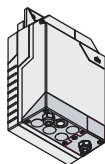
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



5b.2



WA300RS4/
WA300S4







5 Functies

De functies (ETV1) / het adres (ETV1-HCP) van het vergrendelingselement kunnen via DIL-schakelaars worden ingesteld. Voor de eerste ingebruikname staan alle DIL-schakelaars op OFF (fabrieksinstelling). Wijzigingen aan de instellingen van de DIL-schakelaar zijn alleen onder de volgende voorwaarden toegestaan:

- **ETV1:** het vergrendelingselement bevindt zich in rusttoestand
- **ETV1-HCP:** de gebruiker voert na het instellen een bus-scan uit

5.1 DIL-schakelaar ETV1-HCP

Als er meerdere vergrendelingselementen met HCP zijn, moeten de DIL-schakelaars op dit aantal worden ingesteld.

DIL-schakelaar	Status
	BUS-adres vergrendelingselement 1
	BUS-adres vergrendelingselement 2
	BUS-adres vergrendelingselement 3
	BUS-adres vergrendelingselement 4

OPMERKING

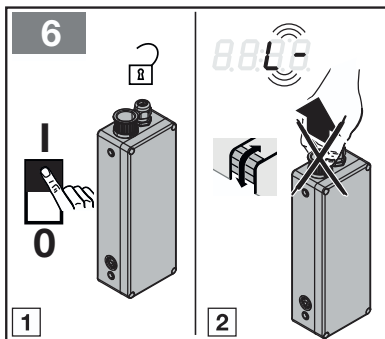
Het opvragen van “vergrendeld” is mogelijk bij de besturingen 5xx via K0 (alleen 560) of K1 / K2 (multifunctionele printplaat vereist). De instelling vindt plaats in menu 45 / 46 / 47 (parameter 16).

5.2 DIL-schakelaar ETV1

DIL-schakelaar	Positie vergrendelingspin	Statusweergave
	niet helemaal uitgeschoven	uit
	helemaal uitgeschoven	aan
	zonder functie	brandt continu
	niet helemaal uitgeschoven	knippert met 2 Hz-ritme
	helemaal uitgeschoven	brandt continu
	handmatig ontgrendelen	knippert met 10 Hz-ritme
	zonder functie	brandt continu

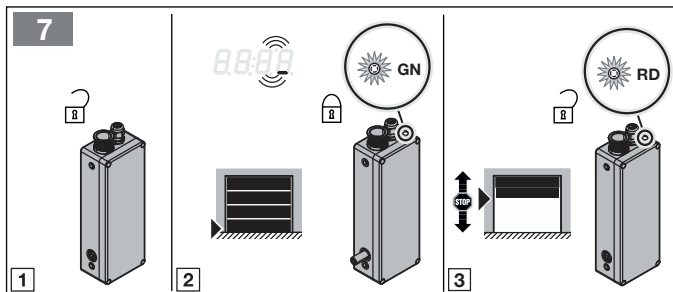
5.3 Functies ETV1-HCP

5.3.1 Basispositie systeem

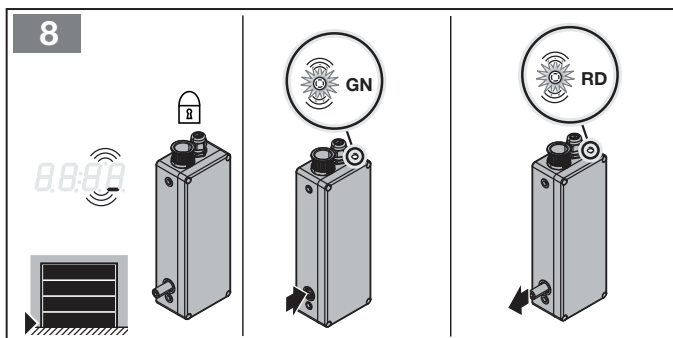


Wanneer de stroom wordt ingeschakeld, beweegt het vergrendelingselement naar de positie ontgrendeld.

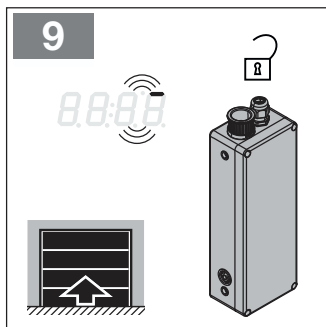
5.3.2 Normale werking



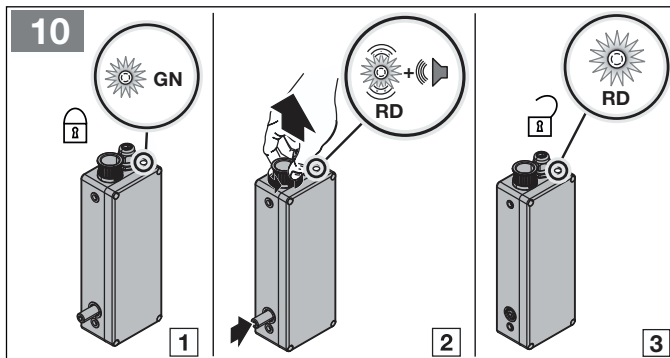
5.3.3 Normale werking deur-dicht-beweging



5.3.4 Normale werking deur-open-beweging



5.3.5 Handmatige ontgrendeling



- Breng de knop na handmatige ontgrendeling terug in de oorspronkelijke positie

5.3.6 Toestand bij storing

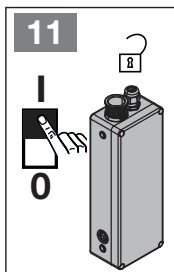
Zodra er een storing optreedt, stopt het vergrendelingselement.

5.4 Functies ETV1

5.4.1 Ruststroomkring (RSK)

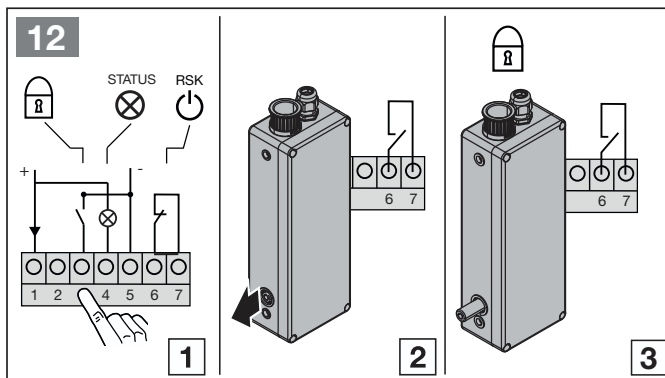
Bij het openen van de ruststroomkring blijven het vergrendelingselement en de aandrijving in de actuele toestand.

5.4.2 Normale werking



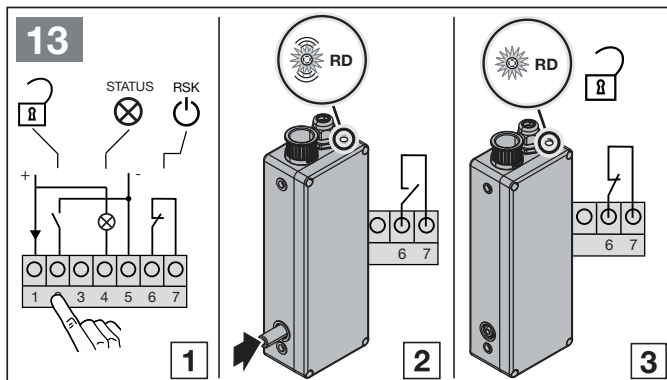
Wanneer de stroom wordt ingeschakeld, beweegt het vergrendelingselement naar de positie ontgrendeld.

5.4.3 Normale werking vergrendelen



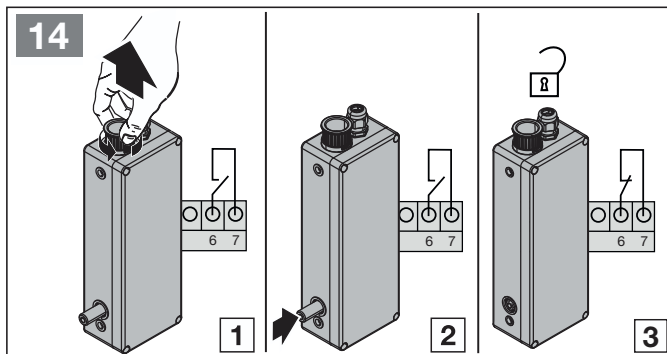
5.4.4 Normale werking ontgrendelen

- ▶ De ruststroomkring RSK moet op de aandrijving aangesloten worden



5.4.5 Handmatige ontgrendeling

- ▶ De ruststroomkring RSK moet op de aandrijving aangesloten worden



5.4.6 Toestand bij storing

Zodra er een storing optreedt, stopt het vergrendelingselement

6 Ingebruikname

6.1 Gebruikers inwerken

- ▶ Maak iedereen die de deurstallatie gebruikt vertrouwd met de juiste en veilige bediening van het vergrendelingslement.

6.2 Bus-scan uitvoeren

- ▶ Voer voor de eerste deurbeweging bij de **ETV1-HCP** een **bus-scan** uit.

6.3 Noodbedieningsvoorziening

6.3.1 Snelle noodontgrendeling

VOORZICHTIG

Ontgrendeling

In het bewegingsbereik van de deur bestaat er gevaar voor lichamelijke letsels en beschadigingen.

- ▶ De ontgrendeling mag alleen door geïnstrueerd personeel en bij gesloten hek worden bediend.

In een openbare ruimte

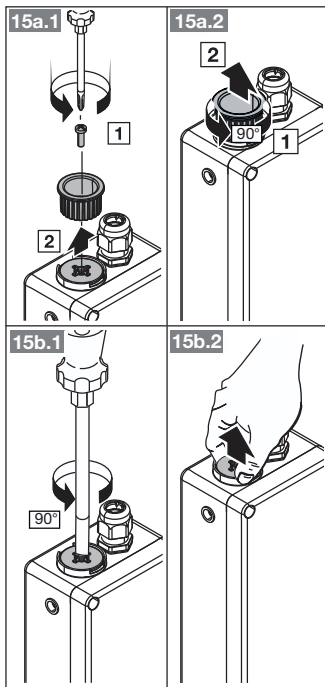
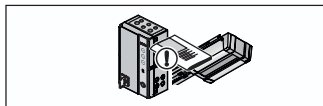
- ▶ Demonteer de knop (afbeelding 16a.1).

Ontgrendelen

- ▶ Draai de rode knop 90° linksom en trek aan de knop (afb. 16a.2)
- ▶ Zet de knop vervolgens terug in de oorspronkelijke stand.

6.3.2 Vergrendelde noodontgrendeling

- ▶ Steek een platte schroevendraaier in de draaivergrendeling, draai 90° linksom en trek aan de knop (afb. 16b).
- ▶ Zet de draaivergrendeling vervolgens terug in de oorspronkelijke stand.



7 EG / EU-conformiteitsverklaring

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft verklaart hierbij dat het elektromechanische vergrendelingselement voldoet aan richtlijn 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring vindt u op het volgende internetadres:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Demontage

Laat het vergrendelingselement door een deskundige volgens deze handleiding in omgekeerde volgorde demonteren en vakkundig afvoeren.

9 Afvoeren



Verpakking afvoeren naar het juiste soort afval



Elektrische en elektronische apparaten

moet u bij de daarvoor ingerichte aanneem- en verzamelpunten afgeven.



Batterijen apart afvoeren

Elke verbruiker is wettelijk verplicht om batterijen in te leveren bij een inzamelpunt van de plaatselijke gemeente, wijk of in de handel.

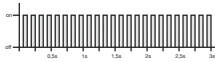
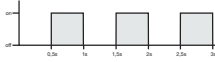
10 Technische gegevens

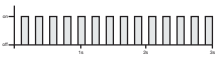
Nominale bedrijfsspanning	24 V DC	
Stroomverbruik in standby vergrendeld / ontgrendeld	15 mA	
Stroomverbruik in bedrijf vergrendelen / ontgrendelen	100 mA	
Vergrendelingspen	Staal verzinkt, Ø 12 mm, penweg 24 mm	
Sluitings- / openingstijd	ca. 1,5 sec.	
Bedrijfstemperatuurbereik	-20 °C tot +60 °C	
Beschermingsgraad	IP 22	
Afmetingen behuizing	Breedte (inclusief pen)	110,85 mm
	Diepte	55 mm
	Hoogte (inclusief schroefbevestiging)	246 mm

11 Weergave van fouten / waarschuwingen en bedrijfstoestanden

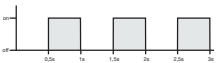
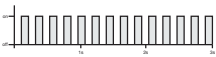
11.1 Weergave van de bedrijfstoestanden ETV1-HCP

11.1.1 LED-display rood (RD)

Toestand	Definitie knipperfrequenties	Functie
3 x zeer snel knippen met pauze en daarna langzaam groen knippen	 <p>24 x in 3 s</p>	Er wordt een bus-scan uitgevoerd (nieuwe ETV1-HCP op HCP-bus wordt gezocht)
	 <p>3 x in 3 s</p>	

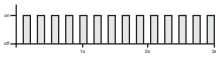
Brandt continu		ETV1 is verbonden met besturing / aandrijving in positie "ontgrendeld"
Knippert snel	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is verbonden met besturing / aandrijving bij de beweging naar de positie "ontgrendeld"

11.1.2 LED-display groen (GN)

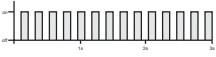
Toestand	Definitie knipperfrequenties	Functie
Knippert langzaam	 <p>3 x in 3 s</p>	ETV1-HCP is niet verbonden met besturing / aandrijving
Brandt continu		ETV1-HCP is verbonden met besturing / aandrijving in positie "vergrendeld"
Knippert snel	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is verbonden met besturing / aandrijving bij de beweging naar de positie "vergrendeld"

11.2 Weergave van de bedrijfstoestanden ETV1

11.2.1 LED-display rood (RD)

Toestand	Definitie knipperfrequenties	Functie
Brandt continu		Positie "ontgrendeld"
Knippert snel	 <p>14 x in 3 s</p>	beweegt naar positie "ontgrendeld"

11.2.2 LED-display groen (GN)

Toestand	Definitie knipperfrequenties	Functie
Brandt continu		ETV1 is verbonden met besturing / aandrijving in positie "vergrendeld"
Knippert snel	 <p>14 x in 3 s</p>	ETV1 is verbonden met besturing / aandrijving bij de beweging naar de positie "vergrendeld"

11.3 Foutmelding ETV1-HCP / ETV1

De laatste fout wordt weergegeven. Zodra er een fout aanwezig is of een fout is bevestigd, klinkt er 3 keer een akoestisch signaal bij het vergrendelingselement.

LED-display rood (RD)

Weergave	Fout / waarschuwing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
knippert 5 x langzaam	De maximum-looptijd van de motor is overschreden	Motor defect	
knippert 6 x langzaam	De maximum-motorstroom is overschreden	Stroef lopend mechanisme / handmatige ontgrendeling er niet ingeschroefd	ETV handmatig verplaatsen en controleren of deze stroef loopt
knippert 7 x langzaam	Grendel is geblokkeerd	Grendel geblokkeerd door kozijn / rol	Inbouwpositie controleren

Indice

1	Su queste istruzioni	97		
1.1	Documentazione valida	97	5.4.3	Funzionamento normale bloccaggio
1.2	Definizioni utilizzate	97	5.4.4	Funzionamento normale sbloccaggio
2	Indicazioni di sicurezza	97	5.4.5	Sbloccaggio manuale
2.1	Uso conforme	98	5.4.6	Stato di errore
2.2	Uso non conforme	98	6	Messa in funzione
3	Montaggio	98	6.1	Istruzione degli utenti
3.1	Spazio libero necessario per portone sezionale industriale	98	6.2	Eseguire la scansione del bus .. 114
3.2	Montaggio su portone sezionale industriale	99	6.3	Dispositivo per il comando di emergenza
3.3	Montaggio su serranda avvolgibile DD	101	6.3.1	Sbloccaggio d'emergenza rapido
3.4	Montaggio su portone sezionale da garage	103	6.3.2	Sbloccaggio d'emergenza protetto
4	Installazione	104	7	Dichiarazione di conformità CE / UE
4.1	Installazione elettrica	104	8	Smontaggio
5	Comportamento funzionale	108	9	Smaltimento
5.1	Interruttori DIL ETV1-HCP ..	108	10	Dati tecnici
5.2	Interruttore DIL ETV1	109	11	Visualizzazione di errori, segnalazioni di avvertimento e stati di esercizio
5.3	Comportamento funzionale ETV1-HCP	109	11.1	Indicatore degli stati di esercizio ETV1-HCP
5.3.1	Posizione base del sistema	109	11.1.1	Indicatore a LED rosso (RD)
5.3.2	Funzionamento normale	110	11.1.2	Indicatore LED verde (GN) ..
5.3.3	Funzionamento normale movimento in direzione CHIUSURA	110	11.2	Indicatore degli stati di esercizio ETV1
5.3.4	Funzionamento normale movimento in direzione APERTURA	111	11.2.1	Indicatore a LED rosso (RD)
5.3.5	Sbloccaggio manuale	111	11.2.2	Indicatore LED verde (GN) ..
5.3.6	Stato di errore	111	11.3	Messaggio di errore ETV1-HCP / ETV1
5.4	Comportamento funzionale ETV1	112		
5.4.1	Circuito a riposo (RSK)	112		
5.4.2	Funzionamento normale	112		

Il trasferimento di dati a terzi e la copia del documento stesso, utilizzando il contenuto per scopi diversi da quelli preposti, sono vietati, salvo espressamente accordato per iscritto dalla società. La mancanza di piena adesione a queste condizioni potrà causare la richiesta di risarcimento danni. Tutti i diritti, riferiti a Certificazioni, già esistenti o in via di applicazione, sono riservati. Con riserva di modifiche.

1 Su queste istruzioni

Gentile cliente,

La ringraziamo di aver scelto un prodotto di qualità di nostra produzione.

Le presenti istruzioni contengono importanti informazioni sul prodotto.

- ▶ Legga attentamente e completamente le istruzioni.
- ▶ Osservi gli avvisi. Osservi in particolare tutte le avvertenze e le indicazioni di sicurezza.
- ▶ La preghiamo di conservare queste istruzioni con cura.
- ▶ Si assicuri che le istruzioni siano sempre a disposizione e consultabili da parte dell'utente del prodotto.

1.1 Documentazione valida

L'utente finale riceve i seguenti documenti per l'utilizzo e la manutenzione sicuri del sistema:

- queste istruzioni

1.2 Definizioni utilizzate

Interruttori DIL

Interruttori situati sulla scheda di circuito di controllo per la regolazione del comando.

Posizione di finecorsa di CHIUSURA

In questa posizione del portone, il bloccaggio del portone ETV1-HCP si sblocca o si blocca automaticamente.

L'elemento di bloccaggio ETV1 si blocca manualmente attraverso un apparecchio di comando esterno.

Sistema di chiusura

Portone con la relativa motorizzazione e centralina di comando.

2 Indicazioni di sicurezza

ATTENZIONE:

IMPORTANTI AVVERTENZE DI SICUREZZA.

PER LA SICUREZZA DELLE PERSONE È IMPORTANTE RISPETTARE LE PRESENTI ISTRUZIONI. LE PRESENTI ISTRUZIONI DEVONO ESSERE CONSERVATE.

Per rimandi a norme, direttive e altro non datate, vale l'ultima edizione della pubblicazione, incluse modifiche.

2.1 Uso conforme

Il bloccaggio elettromeccanico del portone è previsto per il bloccaggio di portoni sezionali e serrande avvolgibili. Il bloccaggio elettromeccanico del portone può essere utilizzato sia in ambito privato che commerciale.

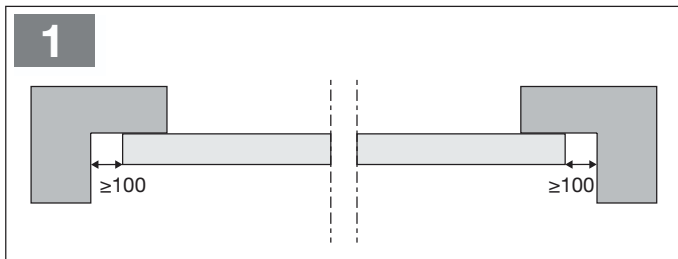
La preghiamo di seguire le indicazioni del costruttore relative alla combinazione di portone e motorizzazione. La norma EN 13241 stabilisce il campo di applicazione per l'installazione, il montaggio e l'utilizzo.

2.2 Uso non conforme

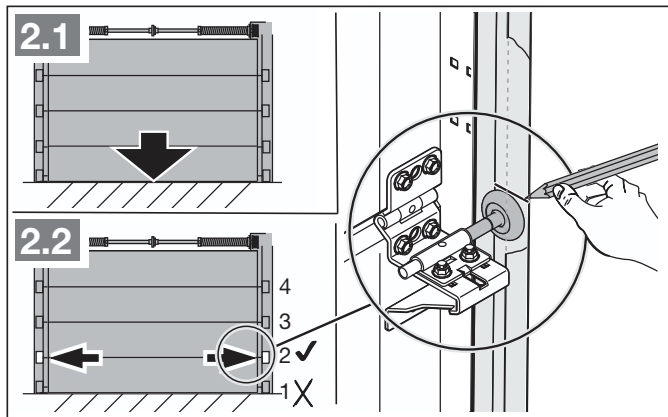
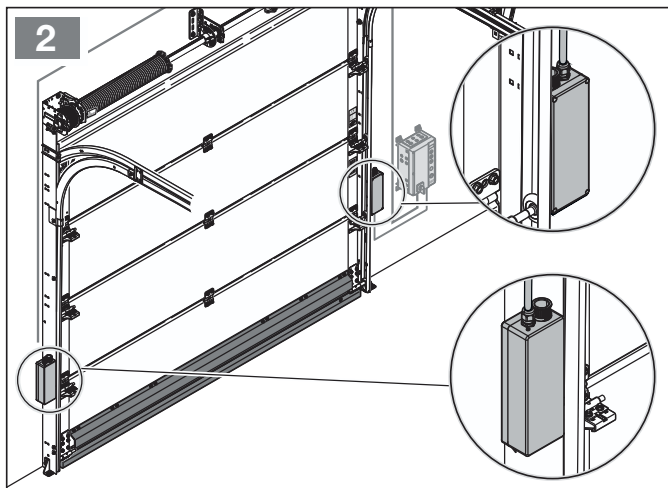
Non è consentito l'uso per cancelli di recinzione.

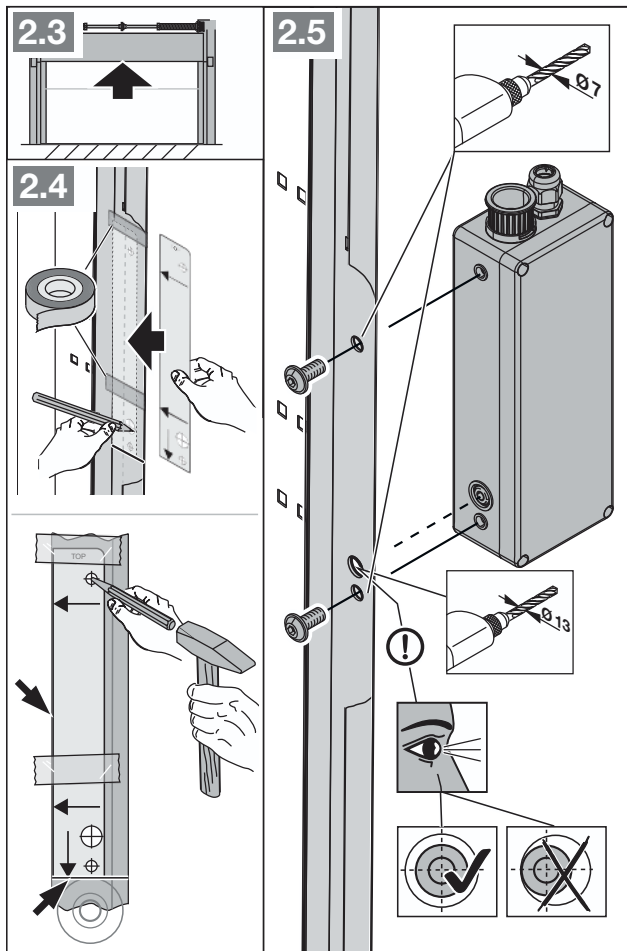
3 Montaggio

3.1 Spazio libero necessario per portone sezionale industriale

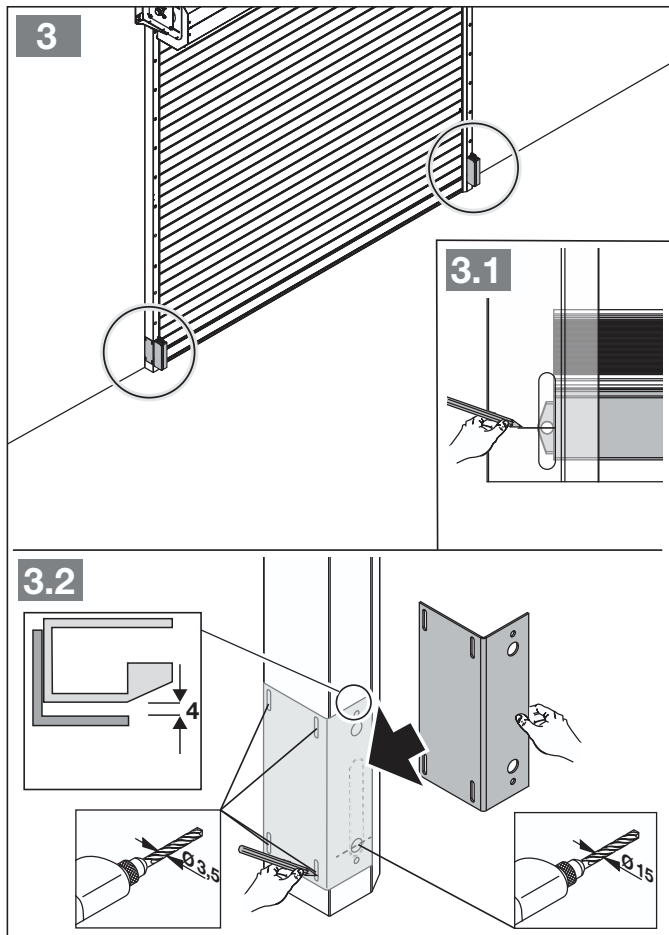


3.2 Montaggio su portone sezionale industriale

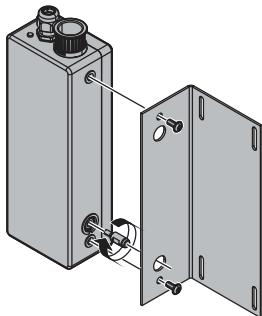




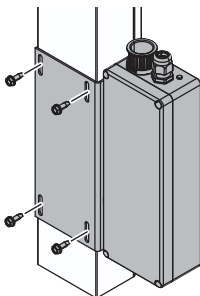
3.3 Montaggio su serranda avvolgibile DD



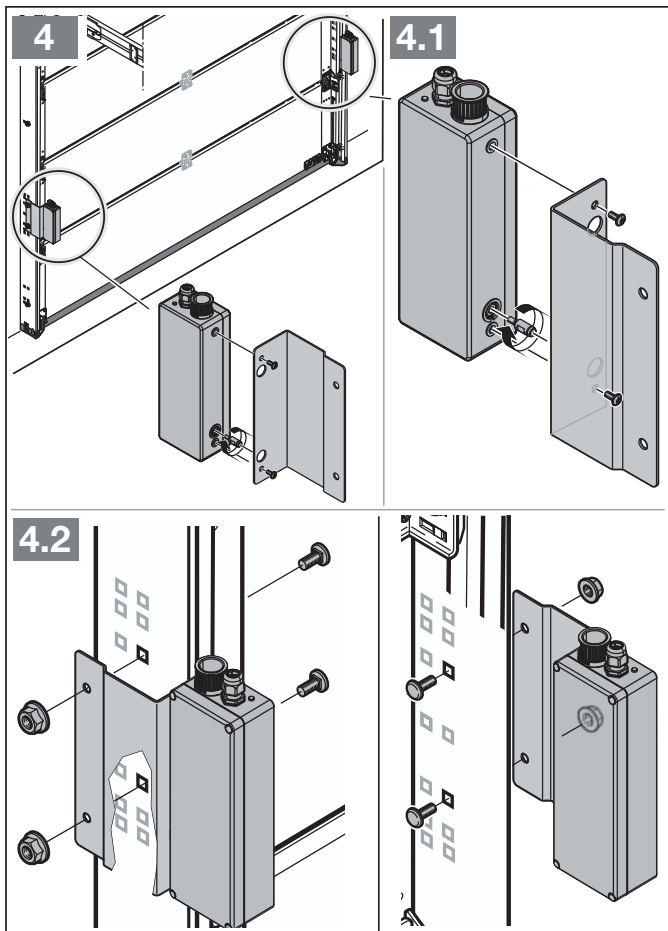
3.3



3.4



3.4 Montaggio su portone sezionale da garage



4 Installazione

4.1 Installazione elettrica

Questo capitolo descrive il montaggio e il collegamento di ulteriori componenti aggiuntivi.

Per l'installazione elettrica di circuiti con tensioni pericolose, osservare le istruzioni della centralina di comando.



ATTENZIONE

Bullone bloccato

Nel range di movimento del portone sussiste pericolo di lesioni e danneggiamenti a causa del bullone estratto di un elemento di bloccaggio non segnalato.

- ▶ Prima della 1ª manovra del portone della variante HCP deve essere effettuata una **scansione del bus**
- ▶ Prima della 1ª manovra del portone della variante ETV, l'RSK deve essere collegato alla motorizzazione

Per l'automazione dell'ETV1 è necessario il rilevamento delle posizioni di finecorsa. A tale scopo è possibile utilizzare, ad esempio, la scheda multifunzione o la scheda elettronica di finecorsa.

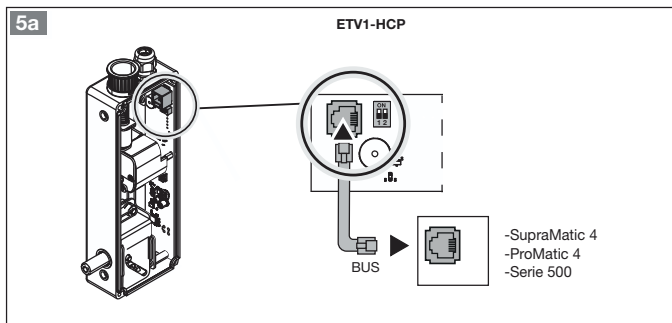
Attivare il segnale di avviamento (5 sec.)

- ▶ Effettuare le impostazioni corrette nei menu delle centraline di comando A / B 4XX(R) e 360:
Menu 09 parametro 05 (tempo di preallarme 5 sec.), menu 18 parametro 06 (preallarme segnale continuo) e menu 19 parametro 02 (segnalazione posizione di finecorsa di CHIUSURA)

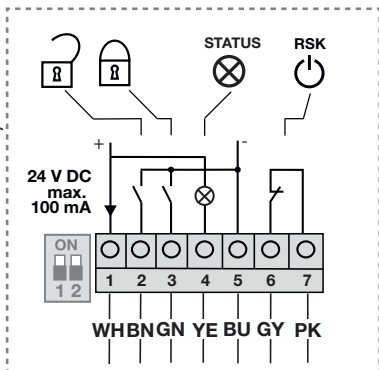
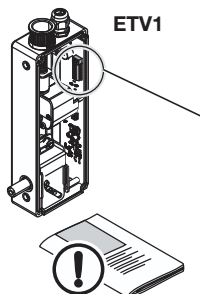
AVVISO

Lo sbloccaggio automatico non è possibile con WA 300 S4 / WA 300 R S4. Uno sbloccaggio può avvenire, ad es. tramite un timer o un radiricevitore.

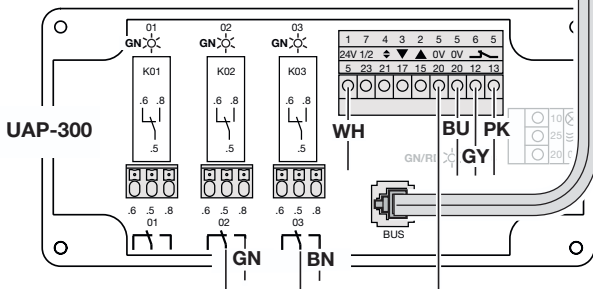
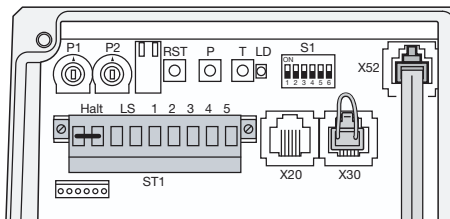
Con l'attivazione del segnale di avviamento non è possibile di serie la chiusura automatica. Se dovessero essere necessari uno sbloccaggio automatico e una chiusura automatica, allora il segnale di avviamento può essere realizzato con un comando speciale (richiesta al reparto realizzazione del comando speciale: ssb.ast@hoermann.de).



5b.2



**WA300RS4/
WA300S4**







5 Comportamento funzionale

Le funzioni (ETV1) / l'indirizzo (ETV1-HCP) dell'elemento di bloccaggio possono essere impostati con gli interruttori DIL. Prima della 1ª messa in funzione tutti gli interruttori DIL si trovano su OFF (impostazione di fabbrica). È possibile modificare le impostazioni degli interruttori DIL soltanto in presenza dei seguenti requisiti:

- **ETV1:** l'elemento di bloccaggio è a riposo
- **ETV1-HCP:** l'utente esegue una scansione del BUS dopo la regolazione

5.1 Interruttori DIL ETV1-HCP





Con più elementi di bloccaggio con HCP, gli interruttori DIL devono essere impostati in base al numero.

Interruttori DIL	Stato
	Indirizzo BUS elemento di bloccaggio 1
	Indirizzo BUS elemento di bloccaggio 2
	Indirizzo BUS elemento di bloccaggio 3
	Indirizzo BUS elemento di bloccaggio 4

AVVISO

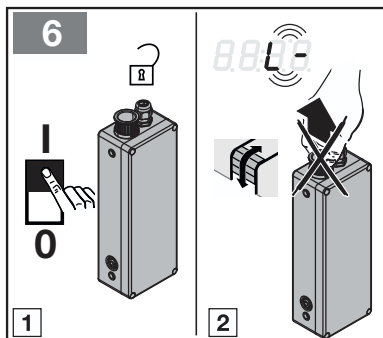
Con le centraline di comando 5xx è possibile effettuare un'interrogazione "bloccato" tramite K0 (solo 560) o K1 / K2 (necessaria la scheda multifunzione). L'impostazione si effettua nel menu 45 / 46 / 47 (parametro 16).

5.2 Interruttore DIL ETV1

Interruttori DIL	Posizione perno di bloccaggio	Display di stato
	Non completamente estratto	Spento
	Completamente estratto	Acceso
	Senza funzione	Acceso in modo permanente
	Non completamente estratto	Lampeggiante con comando a impulsi 2 Hz
	Completamente estratto	Acceso in modo permanente
	Sbloccaggio manuale	Lampeggiante con comando a impulsi 10 Hz
	Senza funzione	Acceso in modo permanente

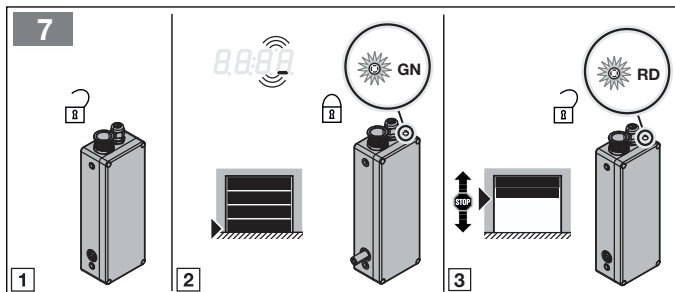
5.3 Comportamento funzionale ETV1-HCP

5.3.1 Posizione base del sistema

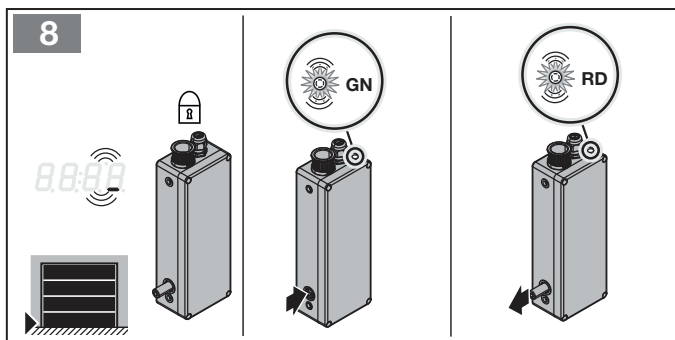


Con l'applicazione della tensione, l'elemento di bloccaggio si sposta nella posizione di sbloccaggio.

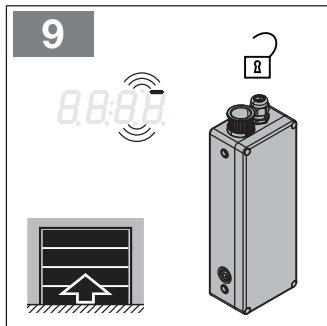
5.3.2 Funzionamento normale



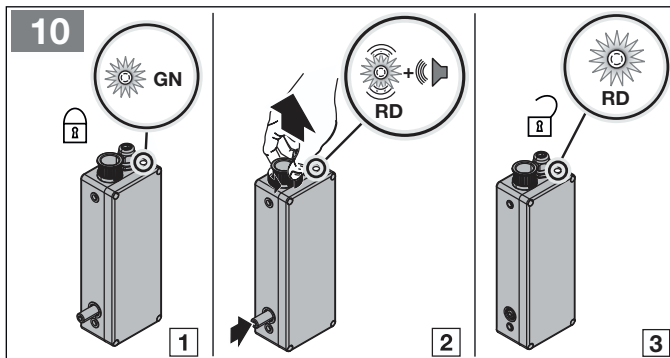
5.3.3 Funzionamento normale movimento in direzione CHIUSURA



5.3.4 Funzionamento normale movimento in direzione APERTURA



5.3.5 Sbloccaggio manuale



► Riportare il pomolo al suo stato originale dopo lo sbloccaggio manuale

5.3.6 Stato di errore

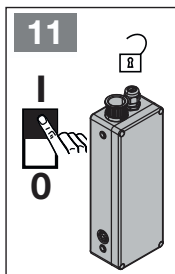
Non appena si verifica un errore, l'elemento di bloccaggio si arresta.

5.4 Comportamento funzionale ETV1

5.4.1 Circuito a riposo (RSK)

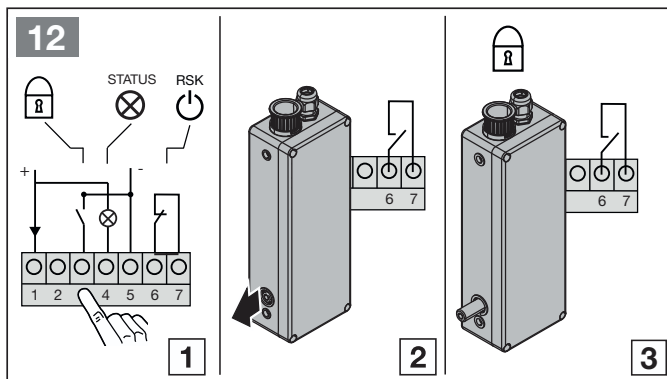
Se viene aperto il circuito a riposo, l'elemento di bloccaggio e la motorizzazione restano nello stato attuale.

5.4.2 Funzionamento normale



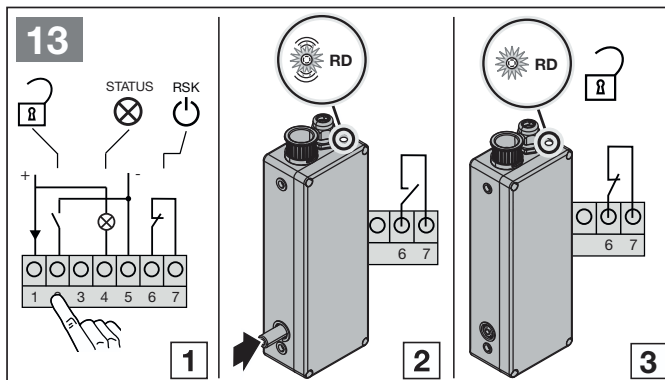
Con l'applicazione della tensione, l'elemento di bloccaggio si sposta nella posizione di sbloccaggio.

5.4.3 Funzionamento normale bloccaggio



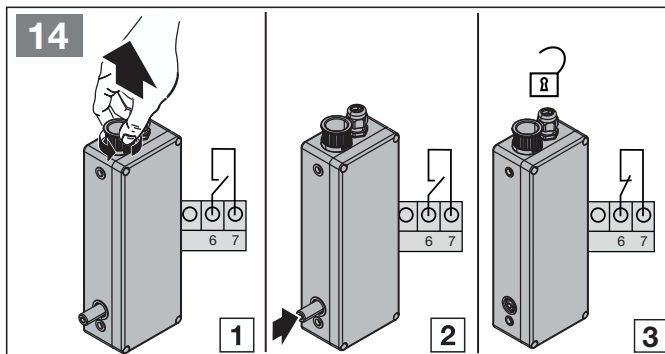
5.4.4 Funzionamento normale sbloccaggio

- Il circuito a riposo RSK deve essere collegato alla motorizzazione



5.4.5 Sbloccaggio manuale

- Il circuito a riposo RSK deve essere collegato alla motorizzazione



5.4.6 Stato di errore

Non appena si verifica un errore, l'elemento di bloccaggio si arresta

6 Messa in funzione

6.1 Istruzione degli utenti

- Istruire tutte le persone che utilizzano il sistema di chiusura sull'uso corretto e sicuro dell'elemento di bloccaggio.

6.2 Eseguire la scansione del bus

- Prima della 1^a manovra del portone effettuare una **scansione del bus** sull'**ETV1-HCP**.

6.3 Dispositivo per il comando di emergenza

6.3.1 Sbloccaggio d'emergenza rapido

⚠ ATTENZIONE

Sbloccaggio

Nel range di movimento del portone sussiste pericolo di lesioni e danneggiamenti.

- Lo sbloccaggio deve essere azionato solo da personale istruito e a portone chiuso.

In spazi pubblici

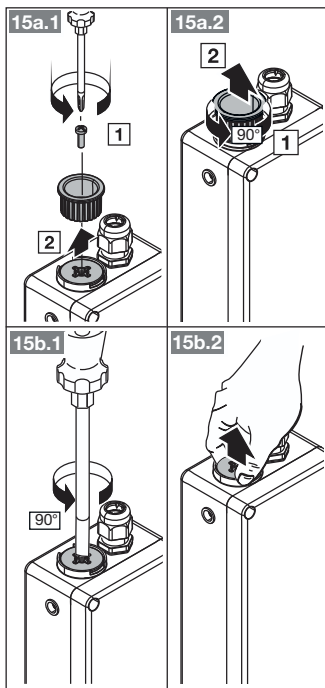
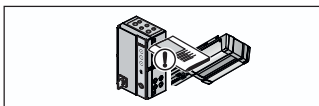
- Smontare il pomolo (figura 16a.1).

Sbloccaggio

- Ruotare il pomolo rosso di 90° in senso antiorario e tirare (figura 16a.2)
- Quindi riportare il pomolo nella sua posizione originale.

6.3.2 Sbloccaggio d'emergenza protetto

- Inserire un cacciavite a taglio nel chiavistello rotante, ruotare di 90° in senso antiorario e tirare il pomolo (figura 16b).
- Quindi riportare il chiavistello rotante nella sua posizione originale.



7 Dichiarazione di conformità CE / UE

Con la presente Hörmann KG Verkaufsgesellschaft dichiara l'elemento di bloccaggio elettromeccanico è conforme alla direttiva 2014/53/UE.

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Smontaggio

Far effettuare da una persona qualificata lo smontaggio a norma dell'elemento di bloccaggio seguendo le presenti istruzioni in ordine inverso.

9 Smaltimento



Smaltire l'imballaggio in base alla tipologia



Dispositivi elettrici ed elettronici

devono essere consegnati presso i punti di accettazione e raccolta destinati allo scopo.



Smaltimento separato delle batterie

Ogni consumatore è tenuto per legge a smaltire le batterie presso un punto di raccolta della rispettiva comunità o a consegnarle a un rivenditore.

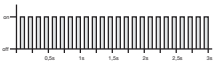
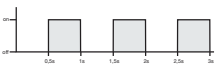
10 Dati tecnici

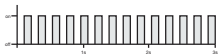
Tensione d'esercizio	24 V DC	
Corrente assorbita standby bloccato / sbloccato	15 mA	
Corrente assorbita funzionamento bloccare / sbloccare	100 mA	
Perno di chiusura	Acciaio zincato, Ø 12 mm, percorso del bullone 24 mm	
Tempo di chiusura / apertura	ca. 1,5 sec	
Range della temperatura d'esercizio	Da -20 °C a +60 °C	
Tipo di protezione	IP 22	
Dimensioni del contenitore	Larghezza (inclusi bulloni)	110,85 mm
	Profondità	55 mm
	Altezza (incluso pressacavo)	246 mm

11 Visualizzazione di errori, segnalazioni di avvertimento e stati di esercizio


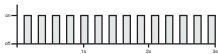
11.1 Indicatore degli stati di esercizio ETV1-HCP

11.1.1 Indicatore a LED rosso (RD)

Condizione	Definizione frequenza di lampeggiamento	Funzione
3 x lampeggio molto veloce con pausa lampeggiante seguita da lampeggio verde lento	 <p>24 x in 3 s</p>	Viene eseguita una scansione del bus (vengono cercati nuovi ETV1-HCP sul bus HCP)
	 <p>3 x in 3 s</p>	

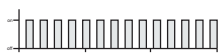
Rimane acceso		L'ETV1 è collegato alla centralina di comando / motorizzazione nella posizione "sbloccato"
Lampeggia velocemente	 <p>14 x in 3 s</p>	L'ETV1 è collegato alla centralina di comando / motorizzazione in movimento verso la direzione posizione "sbloccato"

11.1.2 Indicatore LED verde (GN)


Condizione	Definizione frequenza di lampeggiamento	Funzione
Lampeggia lentamente	 <p>3 x in 3 s</p>	L'ETV1-HCP non è collegato alla centralina di comando / motorizzazione
Rimane acceso		L'ETV1-HCP è collegato alla centralina di comando / motorizzazione nella posizione "bloccato"
Lampeggia velocemente	 <p>14 x in 3 s</p>	L'ETV1 è collegato alla centralina di comando / motorizzazione in movimento verso la direzione posizione "bloccato"

11.2 Indicatore degli stati di esercizio ETV1

11.2.1 Indicatore a LED rosso (RD)

Condizione	Definizione frequenza di lampeggiamento	Funzione
Rimane acceso		Posizione "sbloccato"
Lampeggia velocemente	 <p>14 x in 3 s</p>	in movimento verso la direzione posizione "sbloccato"

11.2.2 Indicatore LED verde (GN)

Condizione	Definizione frequenza di lampeggiamento	Funzione
Rimane acceso		L'ETV1 è collegato alla centralina di comando / motorizzazione nella posizione "bloccato"
Lampeggia velocemente	 <p>14 x in 3 s</p>	L'ETV1 è collegato alla centralina di comando / motorizzazione in movimento verso la direzione posizione "bloccato"

11.3 Messaggio di errore ETV1-HCP / ETV1

Viene visualizzato l'ultimo errore presentatosi. Non appena si verifica un errore o viene tacitato un errore, viene emesso 3 volte un segnale acustico sull'elemento di bloccaggio.

Indicatore a LED rosso (RD)

Visualizzazione	Errore / avvertenza	Possibile causa	Rimedio
Lampeggia lentamente 5 volte	È stato superato il tempo massimo di funzionamento del motore	Motore difettoso	
Lampeggia lentamente 6 volte	È stata superata la corrente massima del motore	Meccanica dura / sbloccaggio manuale non avvitato	Spostare manualmente l'ETV e verificare che non sia duro
Lampeggia lentamente 7 volte	Il chiavistello è bloccato	Chiavistello bloccato dal telaio / rullo	Controllare la posizione di montaggio

Índice

1	Acerca de estas instrucciones.....	120	5.4.3	Funcionamiento normal de bloqueo.....	135
1.1	Otros documentos vigentes	120	5.4.4	Funcionamiento normal de desbloqueo.....	136
1.2	Definiciones utilizadas	120	5.4.5	Desbloqueo manual.....	136
2	Indicaciones de seguridad	120	5.4.6	Estado de error	136
2.1	Uso apropiado	121	6	Puesta en marcha.....	137
2.2	Uso no apropiado	121	6.1	Instrucción de los usuarios	137
3	Montaje.....	121	6.2	Realizar un escaneo de Bus	137
3.1	Espacio libre necesario para la puerta seccional industrial..	121	6.3	Dispositivo de operación de emergencia	137
3.2	Montaje en la puerta seccional industrial	122	6.3.1	Desbloqueo de emergencia rápido.....	137
3.3	Montaje en la puerta enrollable DD	124	6.3.2	Desbloqueo de emergencia seguro	137
3.4	Montaje en la puerta seccional de garaje	126	7	Declaración CE / UE de conformidad	138
4	Instalación	127	8	Desmontaje	138
4.1	Instalación eléctrica	127	9	Reciclaje	138
5	Comportamiento funcional	131	10	Datos técnicos	139
5.1	Interruptor DIL ETV1-HCP ..	131	11	Visualización de errores, mensajes de advertencia y estados operativos	139
5.2	Interruptor DIL ETV1	132	11.1	Indicación de los estados de funcionamiento ETV1-HCP.	139
5.3	Comportamiento funcional ETV1-HCP.....	132	11.1.1	Indicador LED rojo (RD)	139
5.3.1	Configuración básica del sistema	132	11.1.2	Indicación LED verde (GN)..	140
5.3.2	Funcionamiento normal	133	11.2	Indicación de los estados de funcionamiento ETV1.....	140
5.3.3	Funcionamiento normal del recorrido de cierre de puerta	133	11.2.1	Indicador LED rojo (RD)	140
5.3.4	Funcionamiento normal del recorrido de apertura de puerta	134	11.2.2	Indicación LED verde (GN)..	141
5.3.5	Desbloqueo manual.....	134	11.3	Mensaje de error ETV1-HCP / ETV1	141
5.3.6	Estado de error	134			
5.4	Comportamiento funcional ETV1	135			
5.4.1	Circuito de corriente de reposo (RSK).....	135			
5.4.2	Funcionamiento normal	135			

Quedan prohibidas la divulgación y la reproducción de este documento, así como su uso indebido y la comunicación del contenido, salvo por autorización explícita. Cualquier infracción comporta la obligación de prestar indemnización por daños y perjuicios. Se reservan todos los derechos, en particular, en caso de registro de patente, de modelos de utilidad o de diseño para uso industrial. Reservado el derecho a modificaciones.

1 Acerca de estas instrucciones

Estimada cliente, estimado cliente:

Le agradecemos que se haya decidido por un producto de calidad de nuestra casa. Estas instrucciones contienen información importante sobre el producto.

- ▶ Lea estas instrucciones detenidamente.
- ▶ Observe las indicaciones. Tenga en cuenta, en particular, todas las indicaciones de seguridad y de advertencia.
- ▶ Guarde las instrucciones cuidadosamente.
- ▶ Asegúrese de que las instrucciones se encuentren siempre en un lugar accesible para el usuario del producto.

1.1 Otros documentos vigentes

El usuario final recibe los siguientes documentos para el uso y mantenimiento seguro de la instalación:

- estas instrucciones

1.2 Definiciones utilizadas

Interruptor DIL

Interruptores que se encuentran en la pletina del cuadro de maniobra para su ajuste.

Posición final puerta cerrada

En este estado de la puerta, el bloqueo de la puerta ETV1-HCP se bloquea o desbloquea automáticamente.

El elemento de bloqueo ETV1 se bloquea manualmente con un aparato de mando externo.

Instalación de puerta

Una puerta con el automatismo y el cuadro de maniobra correspondiente.

2 Indicaciones de seguridad

ATENCIÓN:

INDICACIONES DE SEGURIDAD IMPORTANTES.

ES IMPORTANTE SEGUIR ESTAS INDICACIONES PARA GARANTIZAR LA SEGURIDAD DE LAS PERSONAS. ESTAS INDICACIONES SE DEBEN GUARDAR.

En caso de remisión sin fecha a normas, directivas, etc., a las que se haga referencia aquí, se aplicará la última edición de la publicación, incluidas las modificaciones.

2.1 Uso apropiado

El bloqueo electromecánico de la puerta está diseñado para el bloqueo de las puertas seccionales y enrollables. Puede utilizar el bloqueo electromecánico de la puerta tanto en ámbito privado como en comercial.

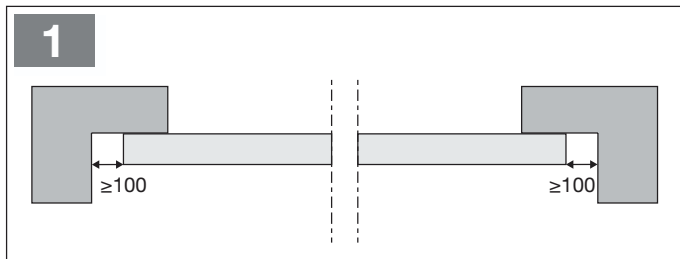
Tenga en cuenta las indicaciones del fabricante respecto a la combinación de la puerta y el automatismo. La norma EN 13241 determina el ámbito de aplicación para la instalación, el montaje y el uso.

2.2 Uso no apropiado

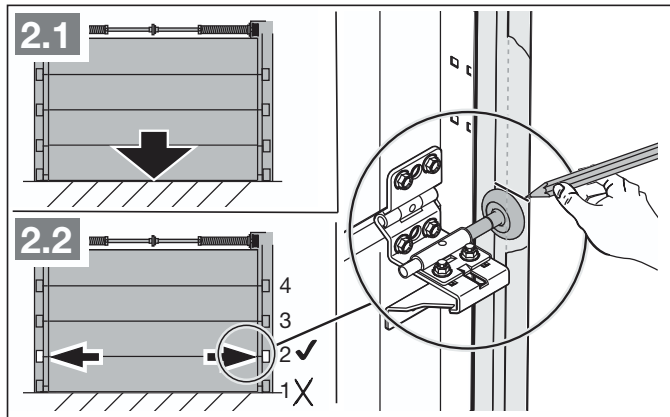
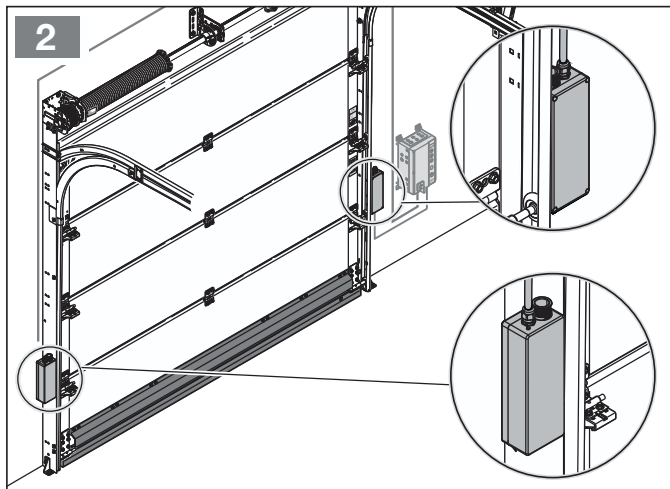
No se permite el uso para puertas de cerramiento.

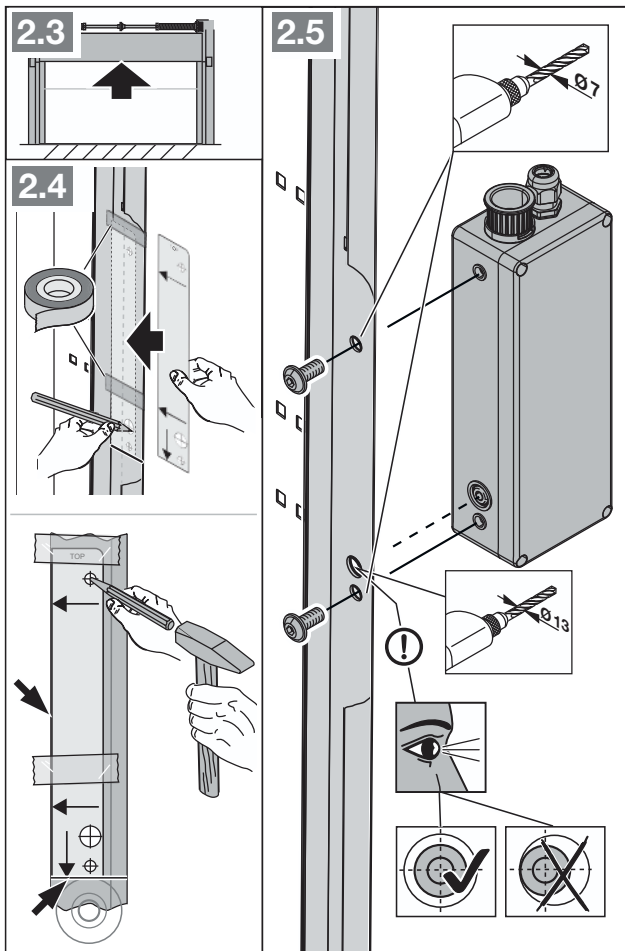
3 Montaje

3.1 Espacio libre necesario para la puerta seccional industrial

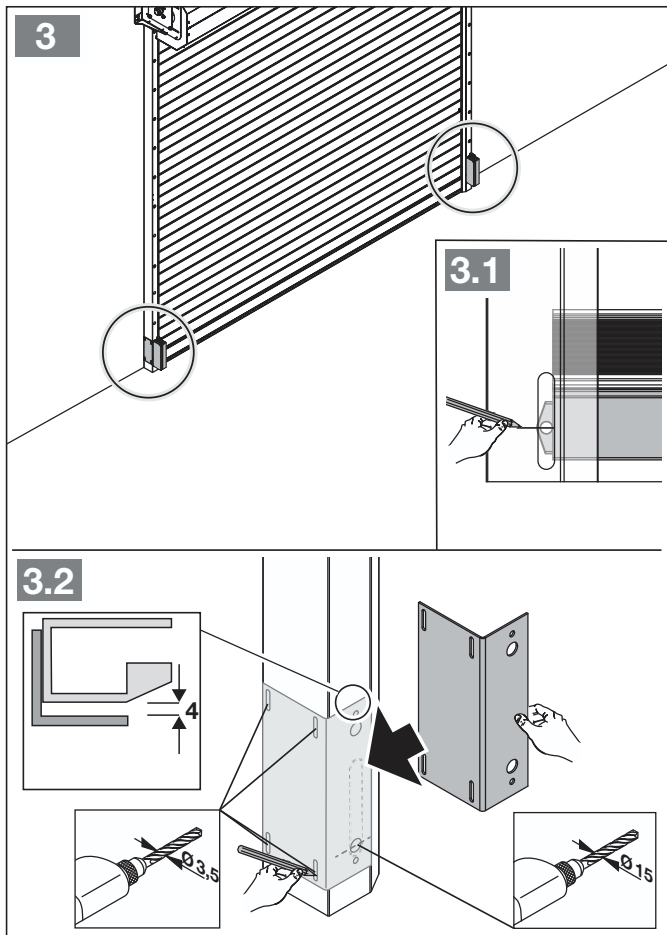


3.2 Montaje en la puerta seccional industrial

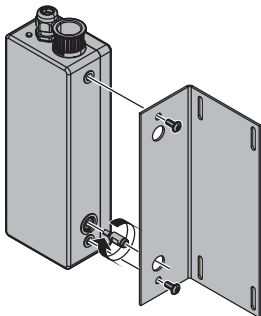




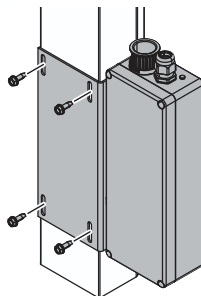
3.3 Montaje en la puerta enrollable DD



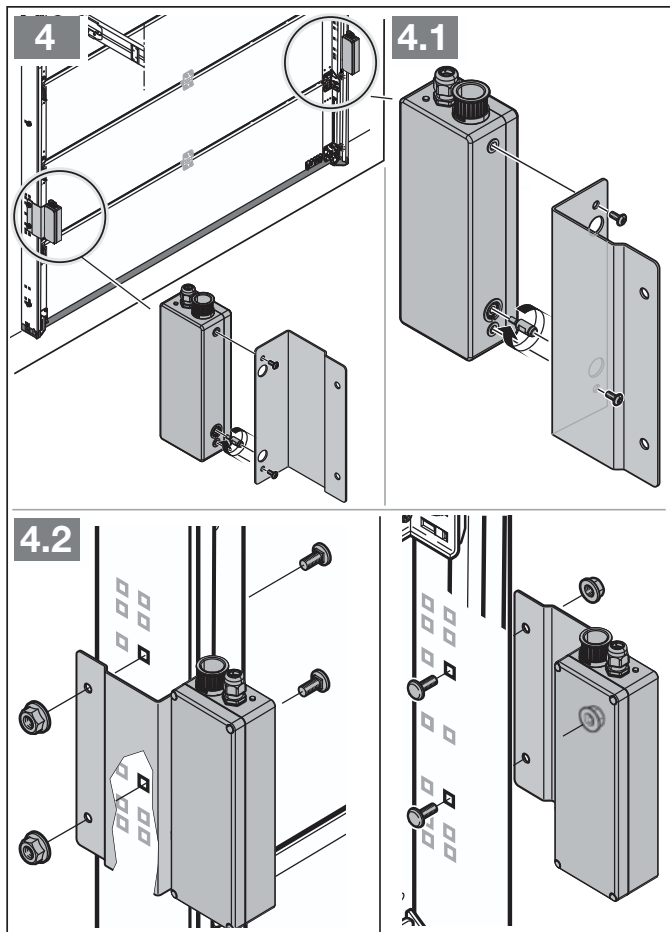
3.3



3.4



3.4 Montaje en la puerta seccional de garaje



4 Instalación

4.1 Instalación eléctrica

Este capítulo describe el montaje y la conexión de otros accesorios.

Para la instalación eléctrica de circuitos de corriente con tensiones peligrosas, tenga en cuenta las instrucciones del cuadro de maniobra.

ATENCIÓN

Perno bloqueado

En la zona de movimiento de la puerta existe un peligro de lesiones y daños debido al perno extendido de un elemento de cierre no anunciado.

- ▶ Antes del 1.º recorrido de puerta de la variante HCP se debe realizar un **escaneo Bus**
- ▶ Antes del 1.º recorrido de puerta de la variante ETV se debe conectar el RSK al automatismo

Para la automatización del ETV1 se necesita detectar las posiciones finales. Para esto se pueden usar, p. ej., las pletinas multifunción o las pletinas de posición final.

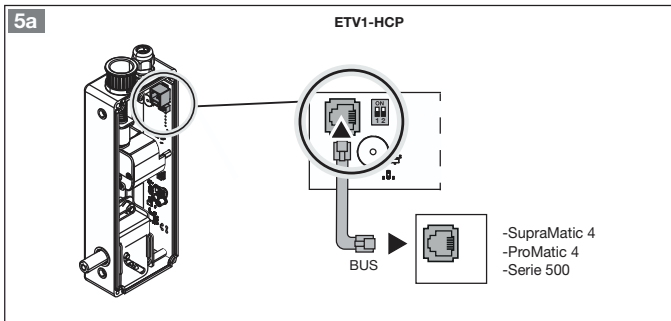
Active el aviso de puesta en movimiento (5 seg.)

- ▶ Ajuste correctamente los menús de los cuadros de maniobra A / B 4XX(R) y 360:
Menú 09 parámetro 05 (tiempo de preaviso de 5 s), menú 18 parámetro 06 (preaviso con señal permanente) y menú 19 parámetro 02 (aviso de posición final puerta CERRADA)

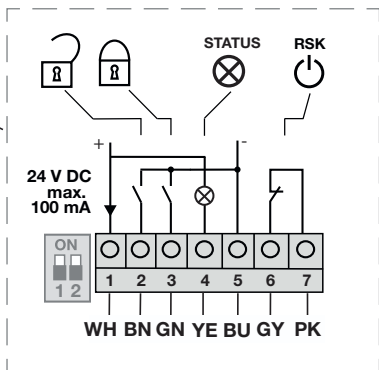
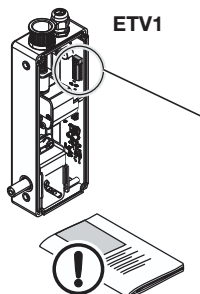
AVISO

No es posible un desbloqueo automático con WA 300 S4 / WA 300 R S4. Se puede desbloquear, p. ej., mediante un reloj programador o un receptor vía radiofrecuencia.

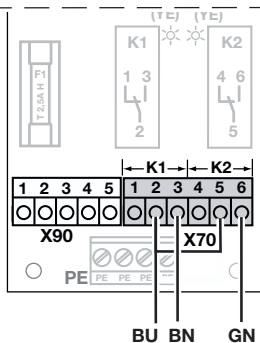
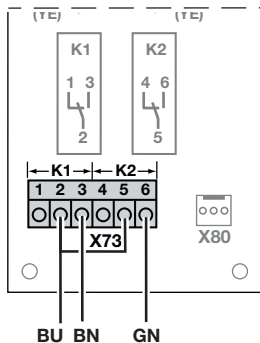
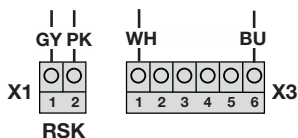
Con la activación del aviso de puesta en movimiento, no es posible el cierre automático de serie. Si fuera necesario un desbloqueo automático y un cierre automático, entonces se puede realizar el aviso de puesta en movimiento a través de un cuadro de maniobra especial (Solicitud de instalación de cuadro de maniobra especial: ssb.ast@hoermann.de).



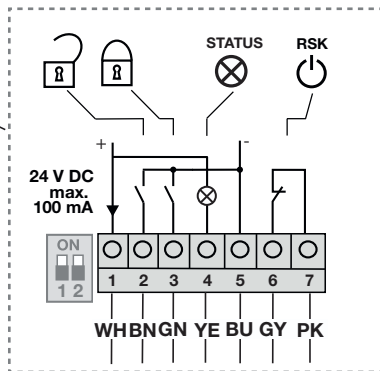
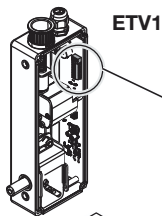
5b.1



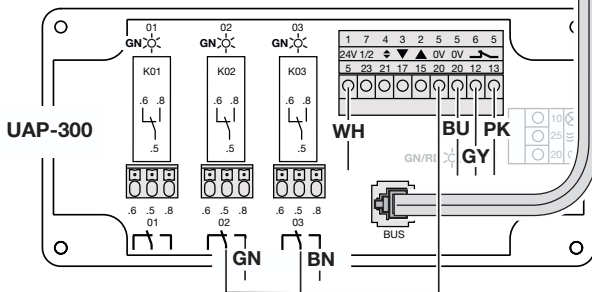
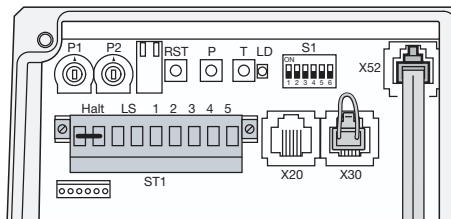
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



5b.2



WA300RS4/
WA300S4







5 Comportamiento funcional

Las funciones (ETV1) / la dirección (ETV1-HCP) del elemento de bloqueo se pueden ajustar mediante interruptores DIL. Antes de la 1.º puesta en marcha, ponga todos los interruptores DIL en OFF (ajuste de fábrica). Solo está permitido cambiar los ajustes de los interruptores DIL bajo las siguientes condiciones:

- **ETV1:** el elemento de bloqueo descansa
- **ETV1-HCP:** el usuario realiza un escaneo BUS después del ajuste

5.1 Interruptor DIL ETV1-HCP





En caso de varios elementos de bloqueo con HCP, los interruptores DIL se deben ajustar en cuanto al número.

Interruptor DIL	Estado
	Dirección BUS del elemento de bloqueo 1
	Dirección BUS del elemento de bloqueo 2
	Dirección BUS del elemento de bloqueo 3
	Dirección BUS del elemento de bloqueo 4

AVISO

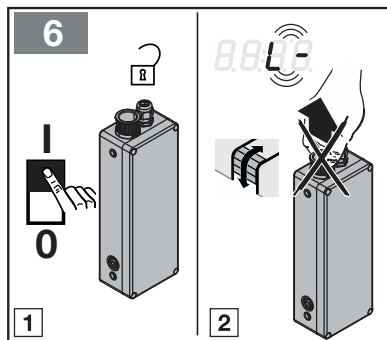
Es posible realizar una consulta «bloqueada» en los cuadros de maniobra 5xx mediante K0 (solo 560) o K1 / K2 (se requiere pletina multifunción). El ajuste se realiza en el menú 45 / 46 / 47 (parámetro 16).

5.2 Interruptor DIL ETV1

Interruptor DIL	Posición del perno de bloqueo	Indicación de estado
	no extendido completamente	Apagado
	extendido completamente	Encendido
	Sin función	iluminado constantemente
	no extendido completamente	parpadea a un ritmo de 2 Hz
	extendido completamente	iluminado constantemente
	desbloqueo manual	parpadea a un ritmo de 10 Hz
	Sin función	iluminado constantemente

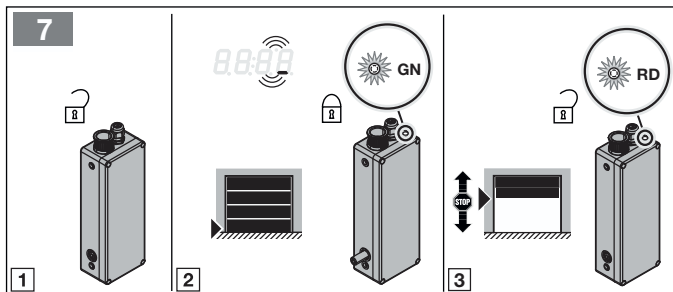
5.3 Comportamiento funcional ETV1-HCP

5.3.1 Configuración básica del sistema

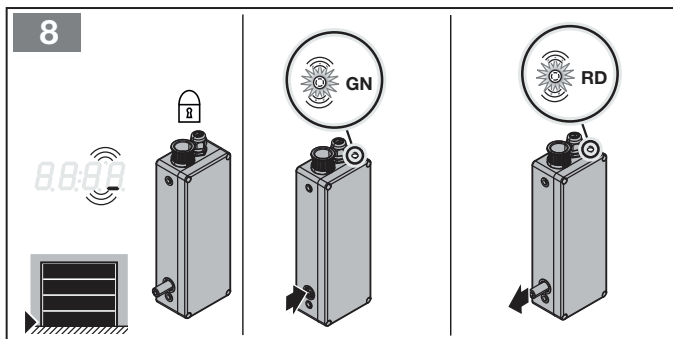


En caso de suministro de tensión, el elemento de bloqueo va a la posición desbloqueada.

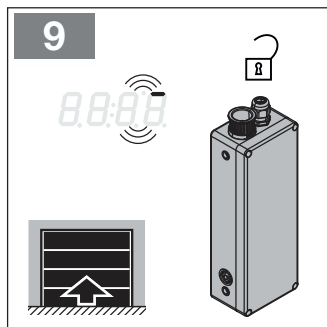
5.3.2 Funcionamiento normal



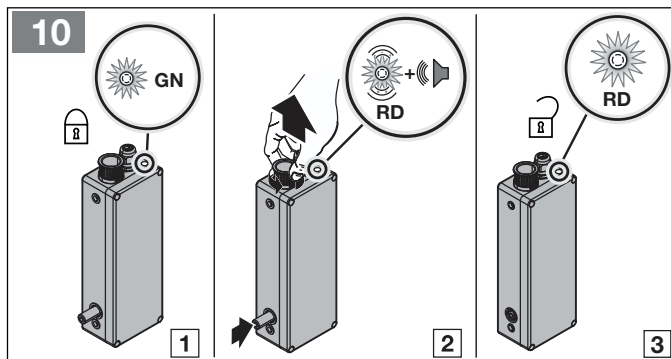
5.3.3 Funcionamiento normal del recorrido de cierre de puerta



5.3.4 Funcionamiento normal del recorrido de apertura de puerta



5.3.5 Desbloqueo manual



► Lleve el pomo después del desbloqueo manual a su posición inicial

5.3.6 Estado de error

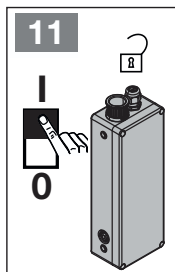
En cuanto aparezca un error, el elemento de bloqueo se detiene.

5.4 Comportamiento funcional ETV1

5.4.1 Circuito de corriente de reposo (RSK)

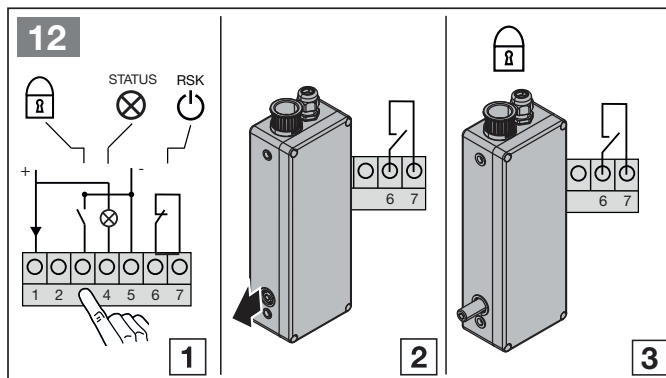
Cuando el circuito de corriente de reposo se abre, el elemento de bloqueo y el automatismo permanecen en el estado actual.

5.4.2 Funcionamiento normal



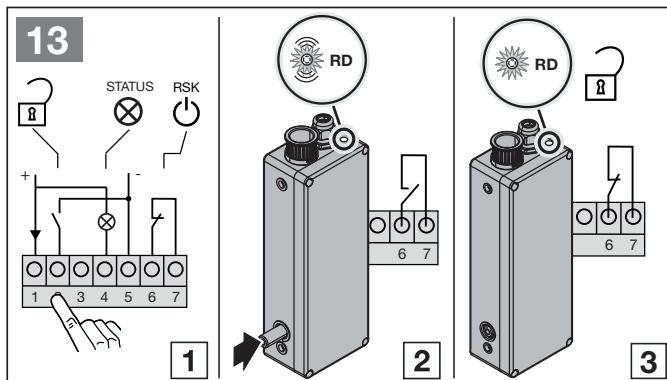
En caso de suministro de tensión, el elemento de bloqueo va a la posición desbloqueada.

5.4.3 Funcionamiento normal de bloqueo



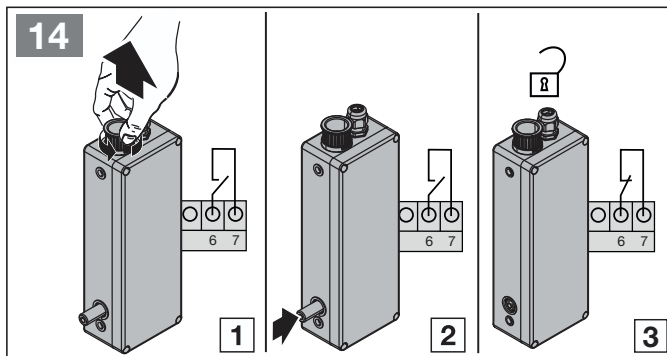
5.4.4 Funcionamiento normal de desbloqueo

- ▶ El circuito de corriente de reposo RSK se debe conectar al automatismo



5.4.5 Desbloqueo manual

- ▶ El circuito de corriente de reposo RSK se debe conectar al automatismo



5.4.6 Estado de error

En cuanto aparezca un error, el elemento de bloqueo se detiene

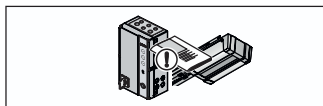
6 Puesta en marcha

6.1 Instrucción de los usuarios

- ▶ Informe a todas las personas que utilicen la instalación de puerta sobre el manejo correcto y seguro del elemento de bloqueo.

6.2 Realizar un escaneo de Bus

- ▶ Antes del 1.º recorrido de puerta, realice un **escaneo Bus** en **ETV1-HCP**.



6.3 Dispositivo de operación de emergencia

6.3.1 Desbloqueo de emergencia rápido

⚠ ATENCIÓN

Desbloqueo

En la zona de movimiento de la puerta existe un peligro de lesiones y daños.

- ▶ El desbloqueo lo puede accionar únicamente el personal cualificado y con la puerta cerrada.

En espacio público

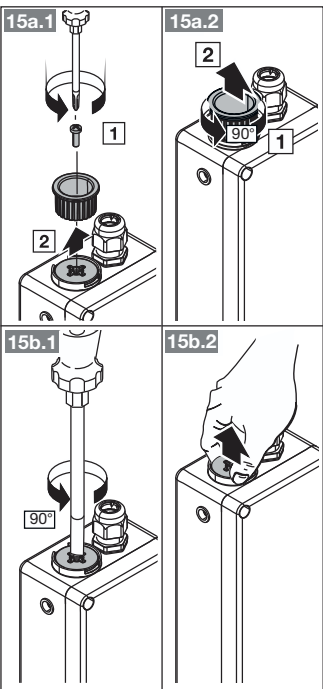
- ▶ Desmontar el pomo (ilustración 16a.1).

Desbloquear

- ▶ Girar el pomo rojo 90° en sentido contrario a las agujas del reloj y tirar (ilustración 16a.2)
- ▶ A continuación, lleve el pomo a su posición original.

6.3.2 Desbloqueo de emergencia seguro

- ▶ Introduzca un destornillador ranurado en el pestillo, gírelo 90° en el sentido contrario a las agujas del reloj y tire del pomo (ilustración 16b).
- ▶ A continuación lleve el pestillo giratorio a su posición original.



7 Declaración CE / UE de conformidad

Por la presente, Hörmann KG Verkaufsgesellschaft declara que el elemento de bloqueo electromecánico se corresponde con la normativa 2014/53/EU.

En la siguiente dirección de internet podrá encontrar el texto completo de la declaración de conformidad de la UE:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Desmontaje

Encargue el desmontaje del elemento de bloqueo a una persona cualificada siguiendo estas instrucciones en orden inverso.

9 Reciclaje



Eliminación del embalaje de forma diferenciada



Aparatos eléctricos y electrónicos

Se deben entregar en los puntos de recogida habilitados para tal efecto.



Eliminación de las baterías por separado

Cada consumidor está legalmente obligado a entregar las baterías en un punto de recogida local, regional o en un comercio.

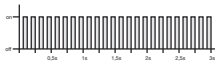
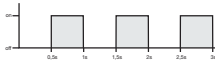
10 Datos técnicos

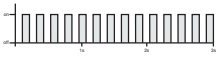
Tensión nominal de funcionamiento	24 V CC	
Consumo de energía en standby bloqueado / desbloqueado	15 mA	
Consumo de energía en funcionamiento bloquear / desbloquear	100 mA	
Bulón de cierre	Acero galvanizado, Ø 12 mm, trayectoria del perno 24 mm	
Tiempo de cierre / apertura	aprox. 1,5 s	
Rango de temperaturas de funcionamiento	-20 °C a +60 °C	
Índice de protección	IP 22	
Medidas de la carcasa	Ancho (perno incluido)	110,85 mm
	Profundidad	55 mm
	Alto (atornillamiento incluido)	246 mm

11 Visualización de errores, mensajes de advertencia y estados operativos

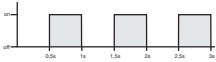
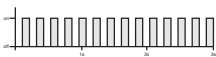
11.1 Indicación de los estados de funcionamiento ETV1-HCP

11.1.1 Indicador LED rojo (RD)

Estado	Definición de frecuencias de parpadeo	Función
3 parpadeos muy rápidos con una pausa y, a continuación, un parpadeo lento verde	 <p>24 veces en 3 s</p>	Se está realizando un escaneo Bus (se buscan nuevos ETV1-HCP en el bus HCP)
	 <p>3 veces en 3 s</p>	

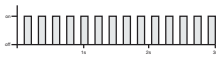
Brilla permanentemente		ETV1 está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo en la posición «desbloqueado»
Parpadea rápidamente	 <p>14 veces en 3 s</p>	ETV1 está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo yendo en dirección a la posición «desbloqueado»

11.1.2 Indicación LED verde (GN)

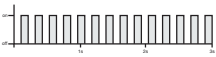
Estado	Definición de frecuencias de parpadeo	Función
Parpadea lento	 <p>3 veces en 3 s</p>	ETV1-HCP no está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo
Brilla permanentemente		ETV1-HCP está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo en la posición «bloqueado»
Parpadea rápidamente	 <p>14 veces en 3 s</p>	ETV1 está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo yendo en dirección a la posición «bloqueado»

11.2 Indicación de los estados de funcionamiento ETV1

11.2.1 Indicador LED rojo (RD)

Estado	Definición de frecuencias de parpadeo	Función
Brilla permanentemente		Posición «desbloqueado»
Parpadea rápidamente	 <p>14 veces en 3 s</p>	yendo en dirección posición «desbloqueado»

11.2.2 Indicación LED verde (GN)

Estado	Definición de frecuencias de parpadeo	Función
Brilla permanente-mente		ETV1 está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo en la posición «blo-queado»
Parpadea rápida-mente	 <p>14 veces en 3 s</p>	ETV1 está conectado con el cuadro de maniobra / automatismo yendo en dirección a la posición «bloqueado»

11.3 Mensaje de error ETV1-HCP / ETV1

Se muestra el último error en la pantalla. En cuanto aparezca o se reconozca un error, suena 3 veces una señal acústica en el elemento de bloqueo.

Indicador LED rojo (RD)

Indicación	Error / advertencia	Causa posible	Solución
Parpadea lentamente 5 veces	Se ha excedido la duración del motor máxima	Motor defectuoso	
Parpadea lentamente 6 veces	Se ha excedido la corriente del motor máxima	mecánica de funcio-namiento pesado / desbloqueo manual no atornillado	Llevar ETV manualmente y revisar el funcio-namiento pesado
Parpadea lentamente 7 veces	El pestillo está bloqueado	Pestillo bloqueado por cerco / rodillo	Comprobar la posición de montaje

Índice

1	Sobre estas instruções 143		
1.1	Documentação aplicável 143	5.4.3	Funcionamento normal bloqueio 158
1.2	Definições utilizadas 143	5.4.4	Funcionamento normal desbloqueio 159
2	Instruções de segurança . 143	5.4.5	Desbloqueio manual 159
2.1	Utilização prevista..... 144	5.4.6	Estado de erro 159
2.2	Utilização que não cumpre as disposições..... 144	6	Colocação em funcionamento 160
3	Montagem 144	6.1	Instrução aos utilizadores .. 160
3.1	Espaço livre necessário para a porta seccional industrial.... 144	6.2	Executar um BUS Scan 160
3.2	Montagem em portas seccionais industriais..... 145	6.3	Dispositivo de operação de emergência 160
3.3	Montagem em portas de enrolar DD 147	6.3.1	Desbloqueio de emergência rápido..... 160
3.4	Montagem em portas seccionais de garagem..... 149	6.3.2	Desbloqueio de emergência de proteção..... 160
4	Instalação 150	7	Declaração de conformidade CE / UE..... 161
4.1	Instalação elétrica..... 150	8	Desmontagem 161
5	Comportamento funcional154	9	Eliminação 161
5.1	Interruptor DIL ETV1-HCP .. 154	10	Dados técnicos 162
5.2	Interruptor DIL ETV1 155	11	Indicações de erros / mensagens de aviso e estados de funcionamento 162
5.3	Comportamento funcional ETV1-HCP..... 155	11.1	Indicador dos estados de funcionamento ETV1-HCP.. 162
5.3.1	Configuração básica do sistema 155	11.1.1	Indicador LED vermelho (RD) 162
5.3.2	Funcionamento normal..... 156	11.1.2	Indicador LED verde (GN) ... 163
5.3.3	Funcionamento normal deslocação Porta FECHADA 156	11.2	Indicador dos estados de funcionamento ETV1 163
5.3.4	Funcionamento normal deslocação Porta ABERTA . 157	11.2.1	Indicador LED vermelho (RD) 163
5.3.5	Desbloqueio manual 157	11.2.2	Indicador LED verde (GN) ... 164
5.3.6	Estado de erro 157	11.3	Comunicação de erro ETV1-HCP / ETV1 164
5.4	Comportamento funcional ETV1 158		
5.4.1	Circuito de corrente de repouso (RSK)..... 158		
5.4.2	Funcionamento normal..... 158		

É proibida a divulgação e a reprodução do presente documento, bem como a utilização e a comunicação do seu teor sem a devida autorização expressa para o efeito. O incumprimento obriga ao pagamento de indemnizações. Reservados todos os direitos de registos de patentes, de modelos registados ou de modelos de apresentação. Reservado o direito a alterações.

1 Sobre estas instruções

Exma. Cliente, Exmo. Cliente

agradecemos ter optado por um dos nossos produtos de qualidade.

Estas instruções contêm informações importantes acerca do produto.

- ▶ Leia as instruções cuidadosamente e na íntegra.
- ▶ Respeite os avisos. Cumpra sobretudo as instruções de segurança e as instruções de aviso.
- ▶ Guarde cuidadosamente estas instruções.
- ▶ Providencie que as mesmas estejam acessíveis a todo o momento e possam ser consultadas pelo utilizador do produto.

1.1 Documentação aplicável

Ao utilizador final terá de ser disponibilizada a seguinte documentação para uma utilização e manutenção segura do dispositivo:

- Estas instruções

1.2 Definições utilizadas

Interruptores DIL

Interruptores, que se encontram na platina do quadro para ajuste do comando.

Posição de fim de curso porta FECHADA

Nesta posição da porta, o bloqueio de porta ETV1-HCP desbloqueia ou bloqueia automaticamente.

O elemento de bloqueio ETV1 bloqueia manualmente através de um aparelho de comando externo.

Dispositivo de porta

Porta com o respetivo automatismo e comando.

2 Instruções de segurança

ATENÇÃO:

INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA IMPORTANTES.

É IMPORTANTE CUMPRIR ESTAS INSTRUÇÕES PARA A SEGURANÇA DAS PESSOAS. ESTAS INSTRUÇÕES DEVEM SER GUARDADAS.

Perante referências sem data relativas a normas, diretivas etc. aqui referidas, aplica-se a última edição da publicação incluindo alterações.

2.1 Utilização prevista

O bloqueio de porta eletromecânico está concebido para trancar portas de enrolar e seccionais. O bloqueio de porta eletromecânico pode ser utilizado tanto em áreas privadas como comerciais.

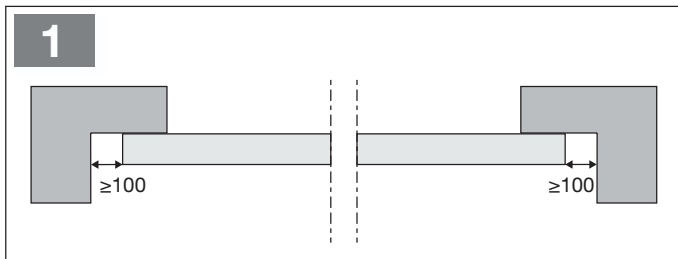
Tenha em atenção as instruções do fabricante no que diz respeito à combinação de porta e automatismo. A EN 13241 define o âmbito de utilização para a incorporação, montagem e utilização.

2.2 Utilização que não cumpre as disposições

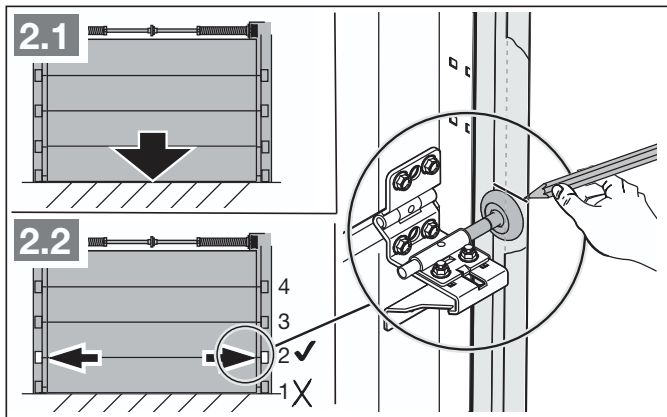
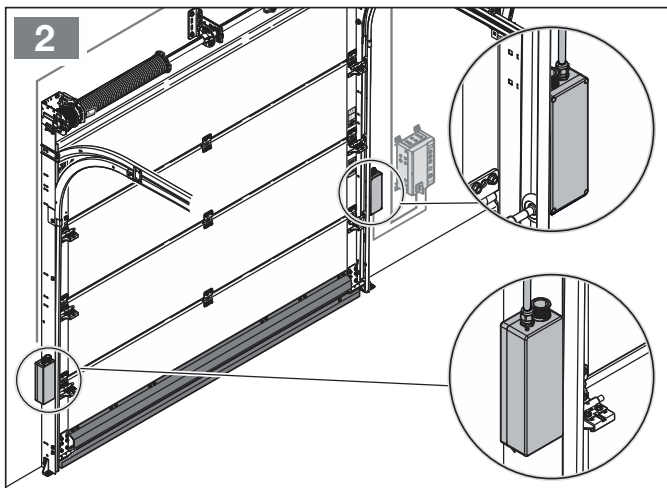
Não é permitida a utilização em portas de isolamento.

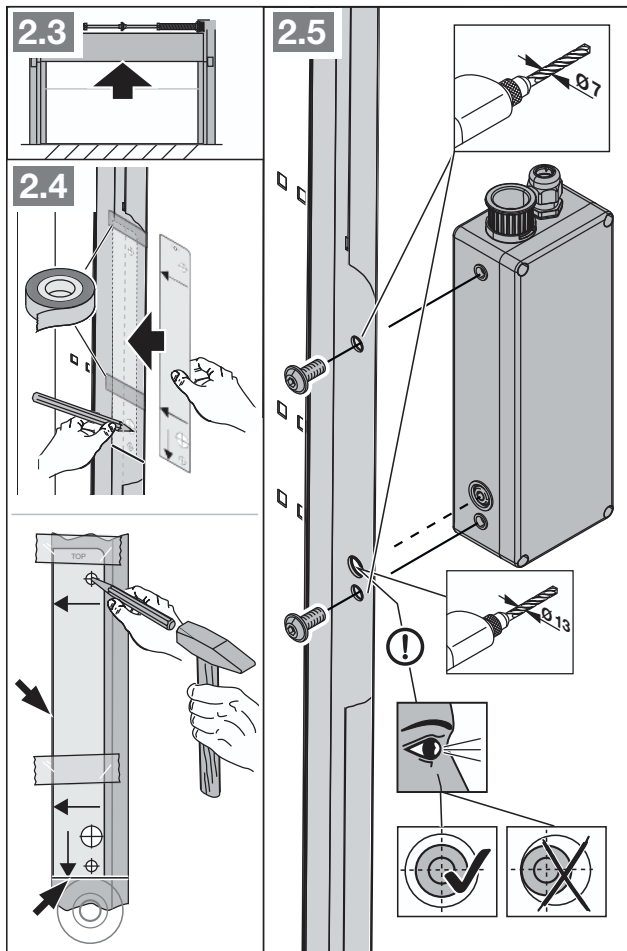
3 Montagem

3.1 Espaço livre necessário para a porta seccional industrial

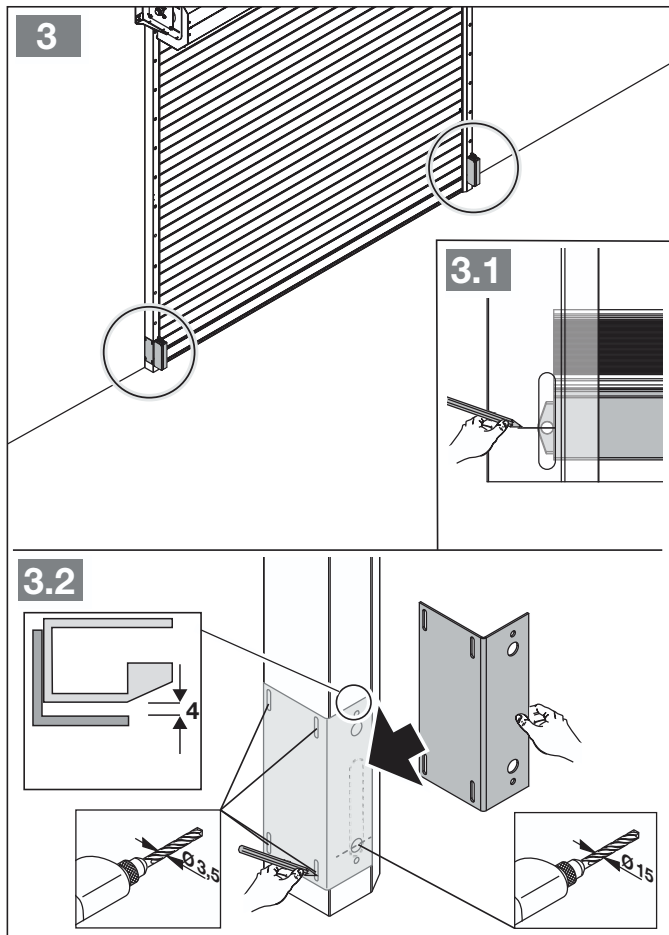


3.2 Montagem em portas seccionais industriais

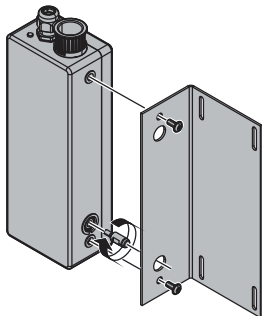




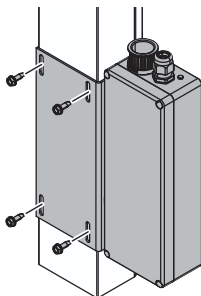
3.3 Montagem em portas de enrolar DD



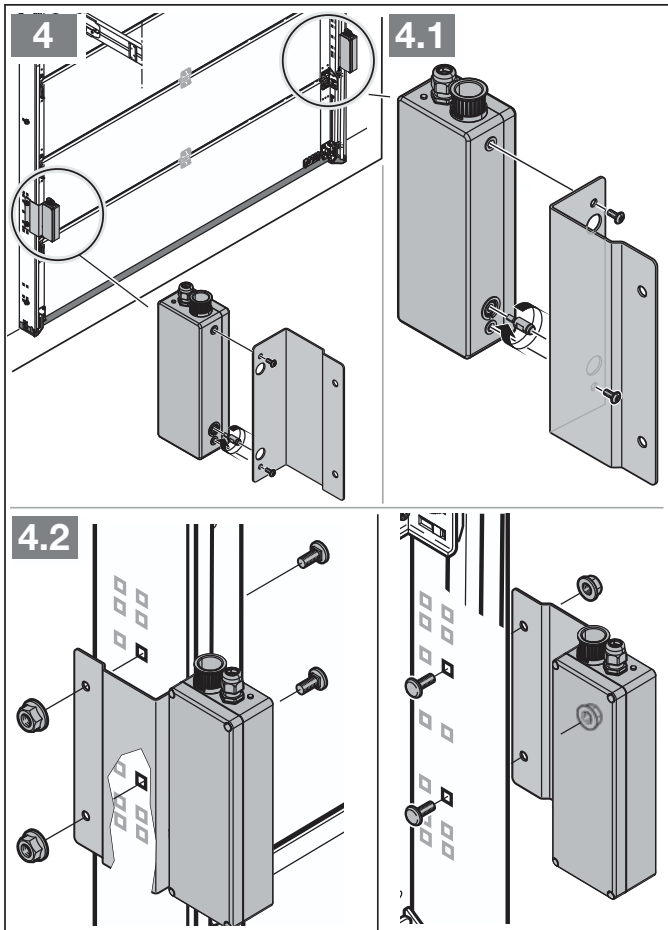
3.3



3.4



3.4 Montagem em portas seccionais de garagem



4 Instalação

4.1 Instalação elétrica

Este capítulo descreve a montagem e a ligação de outras peças adicionais. Para a instalação elétrica de circuitos de corrente com tensões perigosas, observe as instruções do comando.

ATENÇÃO

Pino bloqueado

Na área de movimento da porta, existe o perigo de lesões e danos, devido aos pinos estendidos de um elemento de bloqueio inesperado.

- ▶ Antes da primeira deslocação de porta da variante HCP, deve ser efetuado um **Bus Scan**
- ▶ Antes da primeira deslocação de porta da variante ETV, o RSK deve ser ligado ao automatismo

Para a automatização do ETV1, é necessária a deteção das posições de fim de curso. Para este fim, pode ser utilizada, por exemplo, a platina multifuncional ou a platina de posições finais.

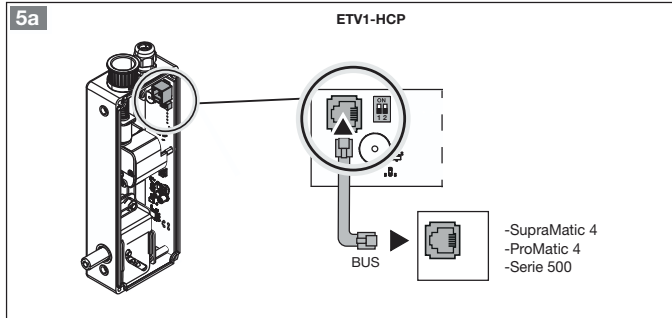
Ative o aviso de início (5 seg.)

- ▶ Faça as definições corretas nos menus dos comandos A / B 4XX(R) e 360: Menu 09 parâmetro 05 (tempo de pré-aviso 5 seg.), menu 18 parâmetro 06 (sinal permanente de pré-aviso) e menu 19 parâmetro 02 (comunicação de posição final porta FECHADA)

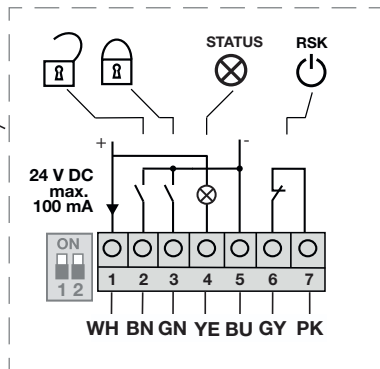
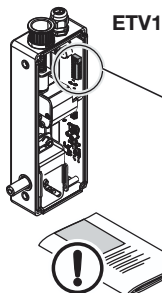
AVISO

O desbloqueio automático não é possível com WA 300 S4 / WA 300 R S4. O desbloqueio pode ser realizado, por ex., através de um temporizador ou um recetor de radiofrequência.

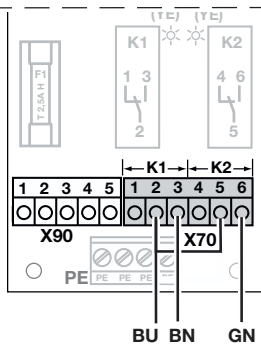
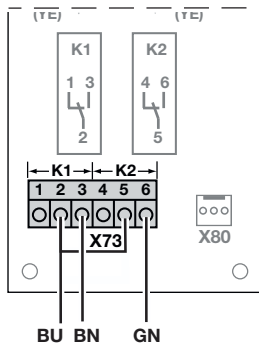
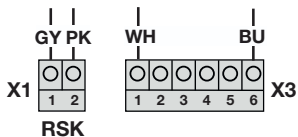
Com a ativação do aviso de início, o fecho automático não é possível por defeito. Caso seja necessário o desbloqueio e fecho automáticos, o aviso de início pode ser realizado através de um comando especial (solicitação ao fabricante do comando especial: ssb.ast@hoermann.de).



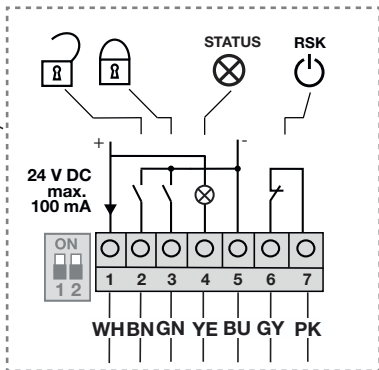
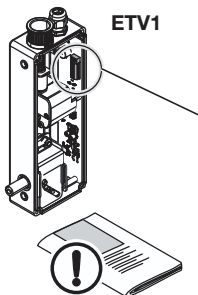
5b.1



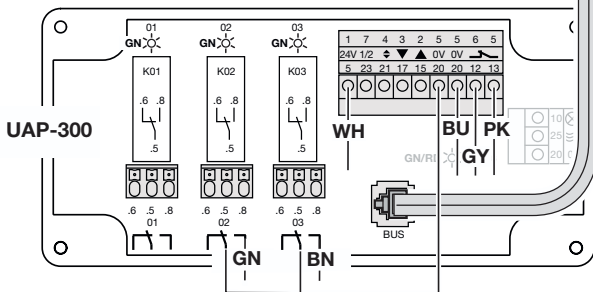
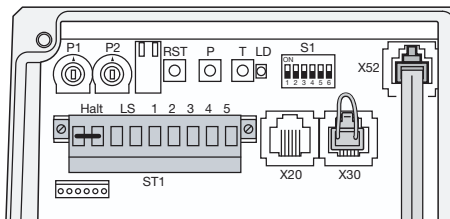
360
A/B 4xx (FU)
4xxR



5b.2



WA300RS4/
WA300S4







5 Comportamento funcional

As funções (ETV1) / o endereço (ETV1-HCP) do elemento de bloqueio podem ser programados através dos interruptores DIL. Antes da primeira colocação em funcionamento, todos os interruptores DIL encontram-se em OFF (ajuste de fábrica). As alterações de programação dos interruptores DIL só são possíveis tendo em conta as seguintes condições:

- **ETV1:** o elemento de bloqueio está em repouso
- **ETV1-HCP:** o utilizador efetua um BUS Scan após o ajuste

5.1 Interruptor DIL ETV1-HCP





Se houver vários elementos de bloqueio com HCP, os interruptores DIL devem ser ajustados em relação ao número.

Interruptores DIL	Estado
	Endereço BUS elemento de bloqueio 1
	Endereço BUS elemento de bloqueio 2
	Endereço BUS elemento de bloqueio 3
	Endereço BUS elemento de bloqueio 4

AVISO

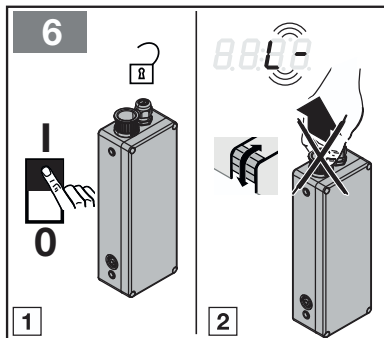
Uma consulta “bloqueada” é possível com os comandos 5xx através de K0 (apenas 560) ou K1 / K2 (platina multifuncional necessária). A definição é efetuada no menu 45 / 46 / 47 (parâmetro 16).

5.2 Interruptor DIL ETV1

Interruptores DIL	Posição do pino de bloqueio	Indicação de estado
	não totalmente estendido	desligado
	totalmente estendido	ligado
	sem função	está permanentemente ligado
	não totalmente estendido	pisca com um ciclo de 2 Hz
	totalmente estendido	está permanentemente ligado
	desbloqueio manual	pisca com um ciclo de 10 Hz
	sem função	está permanentemente ligado

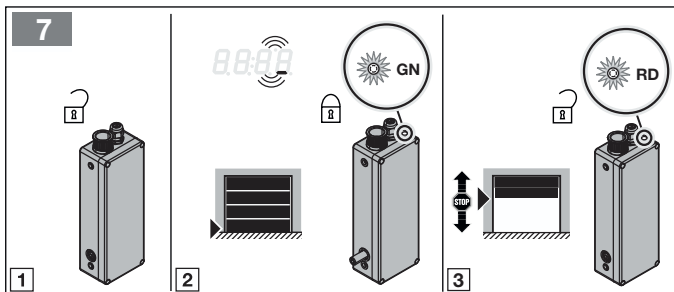
5.3 Comportamento funcional ETV1-HCP

5.3.1 Configuração básica do sistema

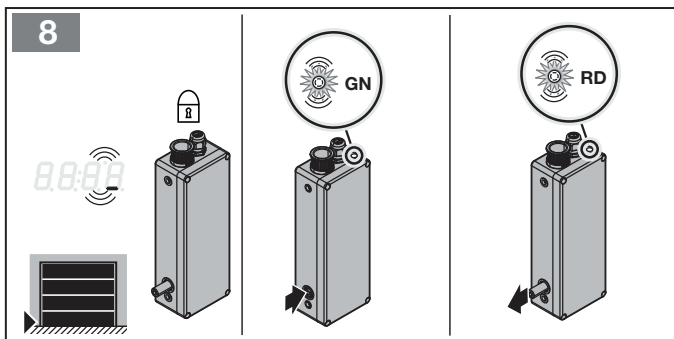


Quando a tensão é aplicada, o elemento de bloqueio desloca-se para a posição desbloqueada.

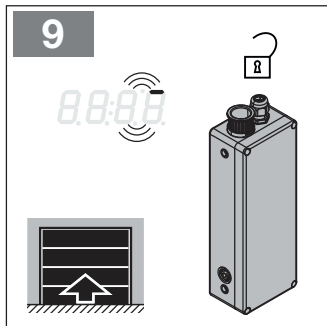
5.3.2 Funcionamento normal



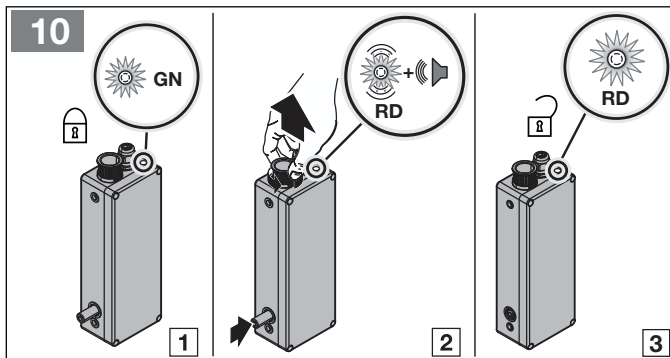
5.3.3 Funcionamento normal deslocação Porta FECHADA



5.3.4 Funcionamento normal deslocação Porta ABERTA



5.3.5 Desbloqueio manual



► Coloque o botão no seu estado original após o desbloqueio manual

5.3.6 Estado de erro

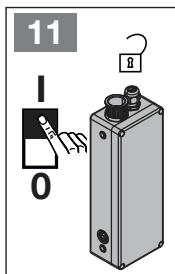
Assim que houver um erro, o elemento de bloqueio para.

5.4 Comportamento funcional ETV1

5.4.1 Circuito de corrente de repouso (RSK)

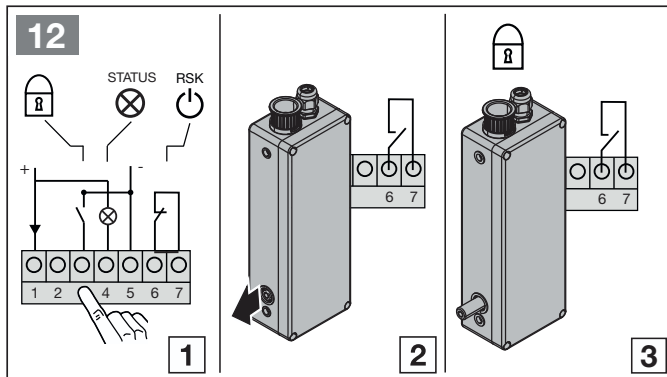
Quando o circuito de corrente de repouso é aberto, o elemento de bloqueio e o automatismo permanecem no estado atual.

5.4.2 Funcionamento normal



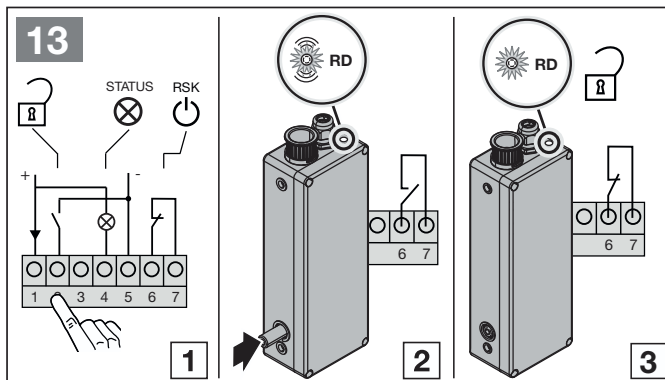
Quando a tensão é aplicada, o elemento de bloqueio desloca-se para a posição desbloqueada.

5.4.3 Funcionamento normal bloqueio



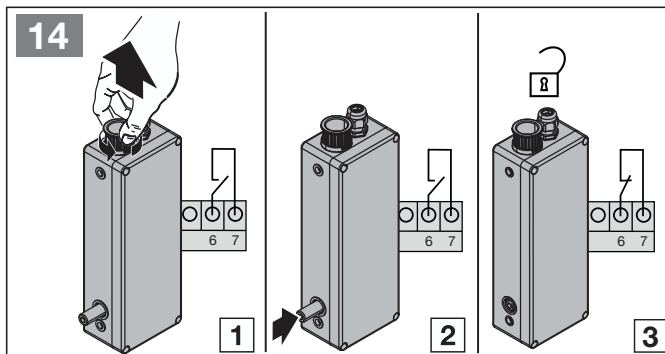
5.4.4 Funcionamento normal desbloqueio

- ▶ O circuito de corrente de repouso RSK deve ser ligado ao automatismo



5.4.5 Desbloqueio manual

- ▶ O circuito de corrente de repouso RSK deve ser ligado ao automatismo



5.4.6 Estado de erro

Assim que houver um erro, o elemento de bloqueio para

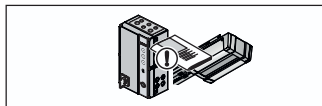
6 Colocação em funcionamento

6.1 Instrução aos utilizadores

- ▶ Instrua todas as pessoas, que utilizam o dispositivo de porta, sobre a operação correta e segura do elemento de bloqueio.

6.2 Executar um BUS Scan

- ▶ Execute um **BUS Scan** no **ETV1-HCP** antes da primeira deslocação de porta.



6.3 Dispositivo de operação de emergência

6.3.1 Desbloqueio de emergência rápido

⚠ CUIDADO

Desbloqueio
Na área de movimento da porta existe o perigo de lesões e danos.

- ▶ O desbloqueio só pode ser operado por pessoal qualificado e quando a porta estiver fechada.

Em espaço público

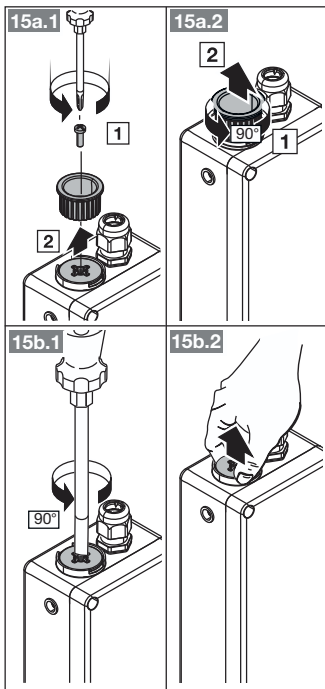
- ▶ Desmontar o botão (figura 16a.1).

Desbloqueio

- ▶ Rodar o botão vermelho 90° no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio e puxar (figura 16a.2)
- ▶ Em seguida, volte a colocar o botão na sua posição original.

6.3.2 Desbloqueio de emergência de proteção

- ▶ Inserir uma chave de fendas na trava rotativa e rodá-la 90° no sentido contrário aos dos ponteiros do relógio e puxar o botão (figura 16b).
- ▶ Em seguida, volte a colocar a trava rotativa na sua posição original.



7 Declaração de conformidade CE / UE

A Hörmann KG Verkaufsgesellschaft declara que o elemento de bloqueio eletromecânico está em conformidade com a diretiva 2014/53/UE.

O texto completo da declaração de conformidade UE pode ser encontrado no seguinte endereço de Internet:



www.hoermann-docs.com/281145

8 Desmontagem

A desmontagem do elemento de bloqueio deve ser efetuada pela sequência inversa por uma pessoa habilitada, de acordo com estas instruções.

9 Eliminação



Elimine a embalagem de acordo com o respetivo tipo



Equipamentos elétricos e eletrónicos

devem ser entregues nos respetivos pontos de recolha.



Eliminar as pilhas separadamente

Cada consumidor é legalmente obrigado a entregar pilhas num centro de recolha local, municipal, ou comercial.

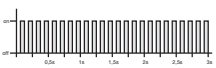
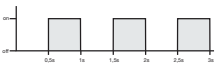
10 Dados técnicos

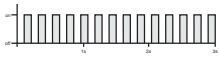
Tensão nominal de funcionamento	24 V CC	
Consumo de corrente em standby bloqueado / desbloqueado	15 mA	
Consumo de corrente em funcionamento bloqueado / desbloqueado	100 mA	
Parafuso de bloqueio	Aço galvanizado, Ø 12 mm, curso dos parafuso 24 mm	
Tempo de abertura / fechadura	aprox. 1,5 seg.	
Intervalo de temperatura de funcionamento	-20 °C a +60 °C	
Índice de proteção	IP 22	
Dimensões da caixa	Largura (inclusive parafusos)	110,85 mm
	Profundidade	55 mm
	Altura (inclusive união roscada)	246 mm

11 Indicações de erros / mensagens de aviso e estados de funcionamento

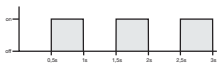
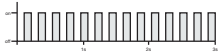
11.1 Indicador dos estados de funcionamento ETV1-HCP

11.1.1 Indicador LED vermelho (RD)

Estado	Definição de frequências de intermitência	Função
Piscar 3 x muito rápido com pausa intermitente, seguida de intermitência verde lenta	 <p>24 x em 3 s</p>	É realizado um Bus Scan (procura um novo ETV1-HCP no HCP Bus)
	 <p>3 x em 3 s</p>	

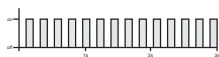
Está permanente-mente ligado		ETV1 está ligado ao comando / automatismo na posição “desbloqueado”
Pisca rapidamente	 <p>14 x em 3 s</p>	ETV1 está ligado ao comando / automatismo movendo-se na direção da posição “desbloqueado”

11.1.2 Indicador LED verde (GN)


Estado	Definição de frequências de intermitência	Função
Pisca lentamente	 <p>3 x em 3 s</p>	ETV1-HCP não está ligado ao comando / automatismo
Está permanente-mente ligado		ETV1-HCP está ligado ao comando / automatismo na posição “bloqueado”
Pisca rapidamente	 <p>14 x em 3 s</p>	ETV1 está ligado ao comando / automatismo movendo-se na direção da posição “bloqueado”

11.2 Indicador dos estados de funcionamento ETV1

11.2.1 Indicador LED vermelho (RD)

Estado	Definição de frequências de intermitência	Função
Está permanentemente ligado		Posição “desbloqueado”
Pisca rapidamente	 <p>14 x em 3 s</p>	movendo-se na direção da posição “desbloqueado”

11.2.2 Indicador LED verde (GN)

Estado	Definição de frequências de intermitência	Função
Está permanentemente ligado		ETV1 está ligado ao comando / automatismo na posição “bloqueado”
Pisca rapidamente	 <p>14 x em 3 s</p>	ETV1 está ligado ao comando / automatismo movendo-se na direção da posição “bloqueado”

11.3 Comunicação de erro ETV1-HCP / ETV1

O último erro que ocorreu é apresentado. Assim que houver um erro ou um erro for reconhecido, um sinal acústico soa 3 x no elemento de bloqueio.

Indicador LED vermelho (RD)

Indicação	Erro / aviso	Causa possível	Solução
Pisca 5 x lentamente	O tempo máximo de funcionamento do motor foi excedido	Motor defeituoso	
Pisca 6 x lentamente	A corrente máxima do motor foi excedida	Mecânica desloca-se com dificuldade / desbloqueio manual não aparafusado	Movimentar ETV manualmente e verificar a dificuldade de deslocação
Pisca 7 x lentamente	O ferrolho está bloqueado	Ferrolho bloqueado por aro / rolo	Verificar posição de montagem

ETV1 / ETV1-HCP

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen
Deutschland



4511072 B2